



Bühlertal
Die Gemeinde

Haushaltsplan 2020

Der 3. Haushaltsplan nach
dem Neuen Kommunalen
Haushalts- und
Rechnungswesen
(NKHR)

*Aktiv und erholsam leben
zwischen Wald und Reben*



Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	2
Kennzahlen	4
Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit.....	5
Vorbericht.....	6

Gesamthaushalt

Haushaltsgliederung - Übersicht über die Teilhaushalte	38
Gesamtergebnis-Haushalt	41
Gesamtfinanz-Haushalt	42
Haushaltsquerschnitt.....	43
Sachkontenübersicht des Ergebnishaushalts	54
Sachkontenübersicht des Finanzhaushalts.....	57

Teilhaushalte (grünes Papier)

1 Innere Verwaltung	61
2 Bürgerservice und öffentliche Sicherheit.....	82
3 Bildung, Kultur, Sport und Soziales	97
4 Bauen, Infrastruktur und Natur	129
5 Wirtschaft, Tourismus und Freizeit	172
6 Allgemeine Finanzwirtschaft	179

Anlagen

Stellenplan	183
Schuldenstand	188
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	191
Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	192
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen	193
Haushaltsvermerke	194
Kommunaler Finanzausgleich	198
Übersicht Beitrags-, Gebühren und Steuersätze	202

Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe

Eigenbetrieb Gemeindewerke Bühlertal (blaues Papier)	203
Eigenbetrieb Seniorenzentrum (gelbes Papier)	221

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung der Gemeinde Bühlertal für das Haushaltsjahr 2020

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 28.01.2020 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	17.618.000
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	16.838.700
1.3	Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	779.300
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	779.300

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	17.033.500
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	15.697.200
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	1.336.300
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	248.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.587.700
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-1.339.700
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-3.400
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.050.000
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	278.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	772.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	768.600

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie für die Ablösung von inneren Darlehen aus Mitteln,

die für Rückstellungen für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien erwirtschaftet wurden, (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

1.000.000 EUR

davon für die Ablösung von inneren Darlehen auf

0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 4.665.000 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 EUR

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- 1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 360 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 360 v.H.
- der Steuermessbeträge;
- 2. für die Gewerbesteuer auf 360 v.H.
- der Steuermessbeträge.

28.01.2020

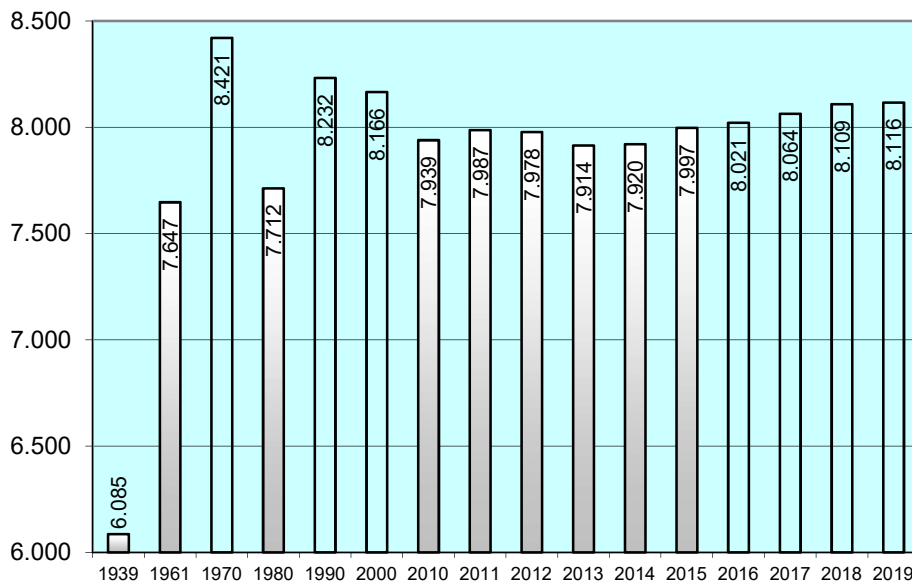
Hans-Peter Braun

KENNZAHLEN

1) EINWOHNERZAHL (WOHNBEVÖLKERUNG)

a) nach der Volkszählung am 17.05.1939	6.085
b) nach der Volkszählung am 06.06.1961	7.647
c) nach der Volkszählung am 27.05.1970	8.421
d) nach dem Zensus-Ergebnis vom 09.05.2011	7.987
d) nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2019)	8.116

Entwicklung der Einwohnerzahl von Bühlertal



2) GESAMTFLÄCHE DES GEMEINDEGEBIETS

1.768 ha

3) SCHLÜSSELZUWEISUNGEN 2020

a) Bedarfsmesszahl	12.628.496 €
b) Steuerkraftmesszahl	6.902.615 €
c) Schlüsselzahl	5.725.881 €

4) STEUERKRAFTSUMME 2020

a) insgesamt	10.697.502 €
b) je Einwohner nach der Fortschreibung der Einwohnerzahl Stand 30.06.2019	1.318,10 €

5) REALSTEUERKRAFT 2020

a) insgesamt	2.017.000 €
b) je Einwohner nach der Fortschreibung der Einwohnerzahl Stand 30.06.2019	248,50 €

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1. Ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	0,00	774.100	779.300	485.100	665.300	953.600
Betrag je Einwohner	€/EW	96,10	96	96	60	82	117
Aufwandsdeckungsgrad	%	0,00	105	105	103	104	105
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	0,00	7.753.000	7.492.000	7.380.800	7.514.100	7.795.500
Betrag je Einwohner	€/EW	923,91	957	923	909	926	961
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	0,00	46	44	43	42	44
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	0,00	6.974.400	6.708.200	6.891.200	6.844.300	6.837.400
Betrag je Einwohner	€/EW	827,25	861	827	849	843	842
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	0,00	41	40	40	39	39
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	0,00	0	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	0,00	774.100	779.300	485.100	665.300	953.600
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	0,00	1.387.500	1.336.300	1.159.700	1.419.400	1.700.700
Betrag je Einwohner	€/EW	164,79	171	165	143	175	210
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	0,00	291.000	278.000	244.300	324.700	311.300
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	0,00	1.096.500	1.058.300	915.400	1.094.700	1.389.400
Betrag je Einwohner	€/EW	130,51	135	130	113	135	171
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	295.472,39	294.813	301.190	301.190	309.809	321.612
8. (voraussichtliche) liquide Mittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€	0,00	1.884.110	2.653.510	968.310	1.258.010	2.046.410
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	400.000,00					
	€	0,00	0	0	0	0	0
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	0,00					
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	0,98					
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	99,02					
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	33,09					
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	1.880.854,61					
Betrag je Einwohner	€/EW	231,95					
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	0,00	709.000	722.000	755.700	- 324.700	- 311.300

** Es werden für die EB/SB-Werte vorläufige Werte ermittelt!

Vorbericht

Rückblick auf das Haushaltsjahr 2018

Nach Jahren zusätzlicher Arbeit - insbesondere für die Kämmerei – konnte zum Jahr 2018 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen umgestellt werden. Bereits am 03.03.2015 wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, dass man zum 01.01.2018 den Haushalt umstellen wird. Plangemäß wurden in den darauffolgenden Monaten und Jahren die Themen Vermögensbewertung, Aufbau der Strukturen durch Bildung von Teilhaushalten, Produktgruppen und Produkten, Schulung der Verantwortlichen innerhalb der Verwaltung, des Gemeinderats und vieles mehr abgearbeitet. Durch eine vorausschauende Planung und konsequente Verteilung der Aufgaben über den vorgegebenen Zeitraum gelang diese Umstellung ohne Einstellung von zusätzlichem Personal.

Der Gemeinderat hat am 23.01.2018 unter Vorsitz von Bürgermeister Hans-Peter Braun die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2018 mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

ordentlichen Erträge in Höhe von	16.390.000 €
ordentliche Aufwendungen in Höhe von	16.016.700 €
somit ein ordentliches Ergebnis in Höhe von	373.300 €

Beim Finanzierungsmittelbestand wurde eine Reduzierung in Höhe von 1.497.500 € prognostiziert.

Kreditaufnahmen waren keine eingeplant.

Die Realsteuerhebesätze wurden nicht erhöht und sind wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	360 %
Grundsteuer B	360 %
Gewerbsteuer	360 %

Das Landratsamt Rastatt bestätigte die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 mit Verfügung vom 27.02.2018.

Der Gemeinderat wurde im Juli 2018, Oktober 2018 und im März 2019 über die finanzielle Entwicklung im Rahmen der Finanzberichte unterrichtet.

Der Haushalt 2018 wird erheblich positiver als geplant abschließen. Jedoch ist hier zu beachten, dass entgegen dem bisherigen Haushaltsrecht verschobene Maßnahmen das Jahresergebnis verbessern und im Gegenzug das neue Haushaltsjahr 2019 belasten werden.

Diese Maßnahmen belaufen sich laut Gemeinderatsbeschluss vom 25.06.2019 (sogenannten Übertragungsermächtigungen) auf

Erfolgshaushalt Aufwendungen/Ausgaben	410.200 €
Finanzhaushalt Einnahmen	612.078 €
<u>Finanzhaushalt Ausgaben</u>	<u>1.043.992 €</u>
Saldo Einnahmen/Ausgaben	842.114 €

Die Jahresrechnung 2018 ist aufgrund der umfangreichen Umstellung auf das NKHR und der tangierenden Erstellung der Eröffnungsbilanz derzeit noch in Arbeit. Voraussichtlich werden folgende Ergebnisse erreicht:

	<u>voraussichtl. Ergebnis 2018</u>	<u>Haushalts- ansatz 2018</u>
	Euro	Euro
Gesamtbetrag ordentliche Erträge*	17.294.420	16.390.000
Gesamtbetrag ordentliche Aufwendungen*	16.109.943	16.016.700
<u>Gesamtergebnis</u>	<u>1.184.476</u>	<u>373.300</u>
Einzahlungen laufende Verwaltungstätigkeit	17.080.080	15.912.400
Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit	14.773.619	14.964.500
<u>Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt</u>	<u>2.306.461</u>	<u>947.900</u>
Einzahlungen Investitionstätigkeit	270.770	1.171.100
Auszahlungen Investitionstätigkeit	2.458.933	3.285.900
<u>Finanzierungsbedarf Investitionstätigkeit</u>	<u>- 2.188.163</u>	<u>- 2.114.800</u>
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme)	-	-
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit (Tilgungen)	395.174	330.600
<u>Finanzierungsmittelbedarf Finanzierungstätigkeit</u>	<u>- 395.174</u>	<u>- 330.600</u>
<u>Änderung Finanzmittelbestand</u>	<u>- 276.876</u>	<u>- 1.497.500</u>
Liquiditätsreserve zum 31.12.2018	3.533.527	
Schuldenstand zum 31.12.2018	2.130.855	
<u>somit pro Kopf</u>	<u>263</u>	

*vorläufige Abschreibung/Auflösung wurde berücksichtigt

Schuldenstand per 31.12.2018

Verschuldung Kernhaushalt	2.130.855 €
der Eigenbetriebe	
Gemeindewerke Bühlertal	2.809.557 €
Seniorenzentrum	0 €
Gesamtverschuldung der Gemeinde	4.940.412 €

Die gesamte Pro-Kopf-Verschuldung (8.104 Einw.) beläuft sich per 31.12.2018 auf 610 € (Landesdurchschnitt = 834 €).

Blick auf das Haushaltsjahr 2019

Der vom Gemeinderat am 22.01.2019 verabschiedete Haushaltsplan hatte

ordentlichen Erträge in Höhe von	17.687.200 €
ordentliche Aufwendungen in Höhe von	16.913.100 €
somit ein ordentliches Ergebnis in Höhe von	774.100 €

Beim Finanzierungsmittelbestand wurde eine Reduzierung in Höhe von 1.896.000 € prognostiziert.

Kreditaufnahmen waren keine eingeplant.

Die Realsteuerhebesätze wurden nicht erhöht und sind wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	360 %
Grundsteuer B	360 %
Gewerbsteuer	360 %

Das Landratsamt Rastatt bestätigte die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 mit Verfügung vom 19.02.2019.

Dem Gemeinderat wurde am Ende des 2. und 3. Quartals der Haushaltsverlauf dargelegt. Die Entwicklung des Haushaltes 2019 lässt zum Zeitpunkt der Berichtsabfassung darauf schließen, dass - insbesondere wegen Gewerbesteuermehreinnahmen - ein erheblich besseres Ergebnis als geplant zu erwarten ist. Jedoch ist auch hier zusätzlich zu beachten, dass entgegen dem bisherigen Haushaltsrecht verschobene Maßnahmen das Jahresergebnis verbessern und im Gegenzug das neue Haushaltsjahr 2020 belasten werden.

Das Haushaltsjahr 2020

Grundlagen für die Aufstellung des dritten Haushaltsentwurfs nach dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) 2020 sind die Orientierungsdaten für die Haushaltsplanung 2020 vom 08.11.2019 aufgrund der Ergebnisse der Oktober-Steuerschätzung 2019. Die Prognose der Leistungen im kommunalen Finanzausgleich erfolgt unter dem Vorbehalt der noch ausstehenden Beratung und Verabschiedung des Haushaltsbegleitgesetzes 2020/2021 und des Staatshaushaltsplans 2020/2021 durch den Gesetzgeber. Sie basiert auf dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) in der geltenden Fassung. Abgewichen hiervon wurde bei der Ermittlung der Kommunalen Investitionspauschale je Einwohnerin und Einwohner. Insoweit wurde entsprechend dem Entwurf des Haushaltsbegleitgesetzes 2020/2021 der Kommunale Investitionsfonds nach § 3a Absatz 1 Nummer 2 FAG mit einem Betrag von 1.108 Millionen Euro (bisher 950 Millionen Euro) berücksichtigt.

Zum anderen sind im Haushaltsentwurf die spezifischen Bedürfnisse und Notwendigkeiten der Gemeinde eingearbeitet. Die Ansätze sind auf der Grundlage der örtlichen Verhältnisse veranschlagt.

Der Steuerschätzung wurden die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Herbstprojektion der Bundesregierung zugrunde gelegt. In dem Ergebnis spiegelt sich die weiterhin gute wirtschaftliche Lage in Deutschland wieder.

Die Bundesregierung erwartet hiernach für dieses Jahr einen Anstieg des Bruttoinlandsprodukts um real + 0,5 % und für das Jahr 2020 von +1,0 %. Für das nominale Bruttoinlandsprodukt werden nunmehr Veränderungsraten von + 2,8 % für das Jahr 2019, +2,9 % für das Jahr 2020, +3,1 % für das Jahr 2021 sowie von je +2,8 % für die Jahre 2022 bis 2024 prognostiziert.

Die Verwaltung geht wie auch in den vergangenen Jahren bei den mittelfristigen Prognosen mit vorsichtigeren Steigerungsraten bei der Entwicklung der Finanzausweisungen in die Planung als dies bei den Orientierungsdaten vorgesehen ist.

Die wichtigsten Planansätze der Einnahme- und Ausgabepositionen des Haushaltes 2020 sind:

	Ansatz 2020	Ansatz 2019	voraussichtl. Ergebnis 2018
	Euro	Euro	Euro
Grundsteuer	1.117.000	1.097.000	1.120.504
Gewerbesteuer	900.000	800.000	973.304
Einkommensteueranteile	5.337.200	5.447.000	5.051.079
Schlüsselzuweisung/Investitionspausch.	4.994.500	5.040.500	4.538.358
Umsatzsteueranteile, Familienleistungsausgl.	722.700	701.800	685.588
Personal- /Versorgungsaufwendungen	3.431.400	3.333.600	3.299.519
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.896.000	3.665.100	2.865.695
Gewerbesteuer-, FAG- und Kreisumlagen	5.638.900	5.393.400	5.359.783
Zuschüsse und Zuweisungen (Ausgaben)	2.991.500	2.627.200	2.769.248
Veranschlagtes Gesamtergebnis	703.700	774.100	1.183.476
Ausgaben für Baumaßnahmen	1.274.500	4.215.200	1.714.697
Erwerb von bewegl. Sachen	85.200	166.600	438.272
Sonstiger Vermögenserwerb / InvestZuschüsse	3.000	230.200	18.325
Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes	768.600	-1.896.000	-276.876
Kreditaufnahme	1.000.000	1.000.000	0
Tilgungs- und Zinsaufwand	345.800	368.300	486.763

Das ordentliche Ergebnis im Ergebnishaushalt 2020 beläuft sich auf

779.300 €.

Der Finanzmittelbestand erhöht sich

(bei Aufnahme des Kredites von 1 Mio. €) um

768.600 €.

Ergebnishaushalt

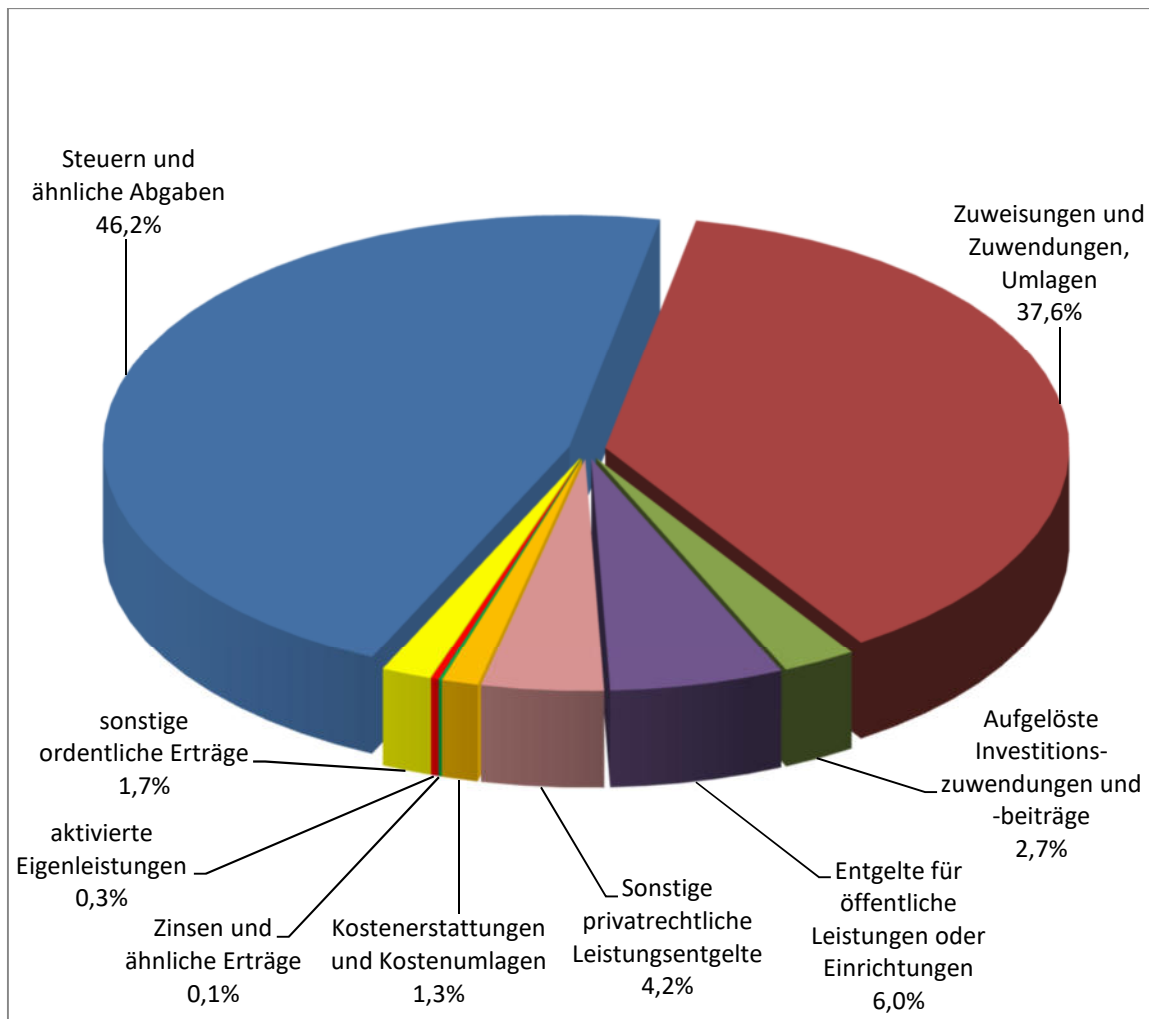
Allgemeine Erläuterungen

Im Gesamtergebnishaushalt werden sämtliche ergebniswirksamen Vorgänge (Erträge und Aufwendungen) der laufenden Verwaltungstätigkeit erfasst. Die Ein- und Auszahlungen werden nach der Verursachung im Haushaltsjahr und nicht nach der Kassenwirksamkeit zugeordnet.

Zum anderen gehören zu den Erträgen und Aufwendungen neben den zahlungswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen auch nicht zahlungswirksame Ressourcenverbräuche, wie beispielsweise Abschreibungen auf das abnutzbare Sachvermögen und Zuführungen zu Rückstellungen, sowie nicht zahlungswirksame Erträge, wie beispielsweise Auflösungen von Ertragszuschüssen oder Inanspruchnahme von Rückstellungen. Der Saldo des Ergebnishaushalts (Überschuss/ Fehlbetrag) stellt wie in der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung die in der Rechnungsperiode erwirtschaftete - bzw. im Haushaltsplan die geplante - Veränderung des Reinvermögens dar, d.h. das Ergebnis vergrößert oder verringert die Kapitalposition (Basiskapital) in der Bilanz.

Ordentliche Erträge im Ergebnishaushalt:

Steuern und ähnliche Abgaben	8.136.400 €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	6.631.300 €
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	449.800 €
Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.062.900 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	746.400 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	223.100 €
Zinsen und ähnliche Erträge	16.800 €
aktivierte Eigenleistungen	47.000 €
sonstige ordentliche Erträge	304.300 €
Summe	17.618.000 €



Steuern und ähnliche Abgaben

a) Grundsteuer

Die Grundsteuer wurde mit **1.117.000 €** veranschlagt. Die Hebesätze für die Grundsteuern A und B wurden 2011 von jeweils 320 v.H. auf 360 v.H. erhöht und gelten so auch in 2019. Um in der Gemeinde nach wie vor und auch zukünftig wichtige Aufgaben, vor allem im Unterhaltungsbereich mit der gewünschten Höhe an Mitteln und dennoch die Erneuerung und Modernisierung des Freibads durchführen zu können, ist mittelfristig eine Erhöhung des Grundsteuerhebesatzes auf 380 v.H. eingeplant. Neben dem Freibad sind beispielsweise unvermeidliche Straßenunterhaltungen und sicherheitsbedingte Brückensanierungen als Aufgaben zu nennen; aber auch im laufenden schulischen Bereich oder bei den Kindergärten ergeben sich weiterhin große Deckungslücken, die durch allgemeine Steuermittel ausgeglichen werden müssen.

b) Gewerbesteuer

Die Gewerbesteuer – auf der Basis des 2011 erhöhten Hebesatzes von 360 v.H. – wird unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse mit **900.000 €** veranschlagt.

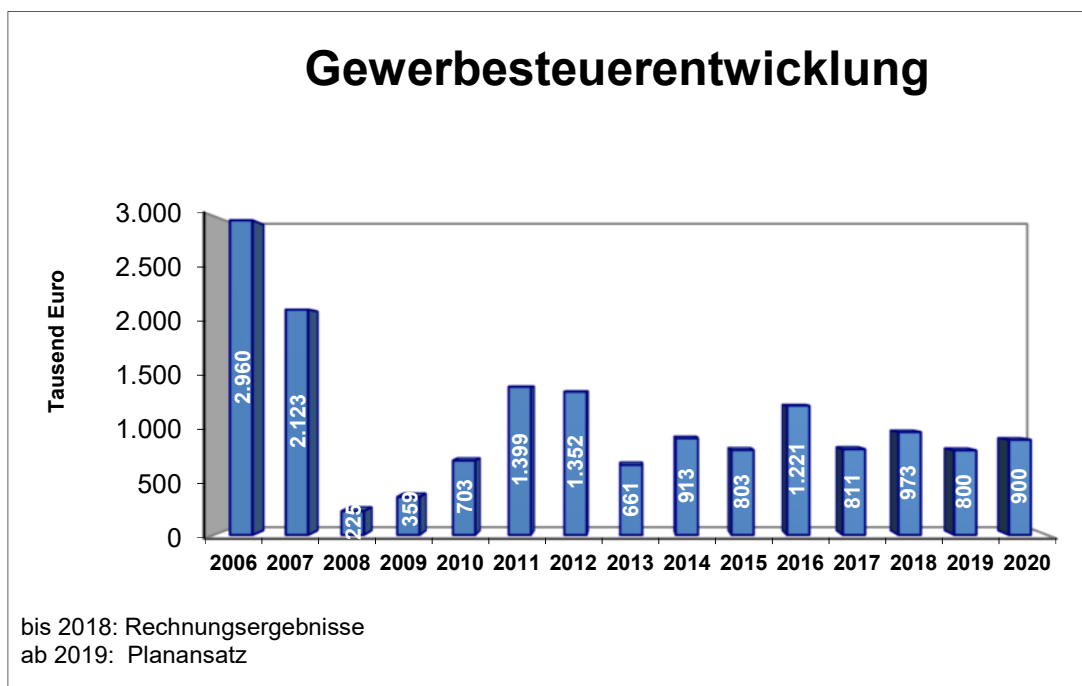
Ab dem Jahr 2021 wurde in der mittelfristigen Finanzplanung eine Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes auf 370 v.H. eingeplant.

Bekanntermaßen waren die Gemeindehaushalte der Jahre 2008 und 2009 von hohen Gewerbesteuereintrüben geprägt, nachdem in den davorliegenden vier Jahren überdurchschnittlich hohe Gewerbesteuereinnahmen zwischen zwei und drei Mio. € zu verzeichnen waren.

Im Haushaltsjahr 2018 betragen die Gewerbesteuereinnahmen 973 T€.

Das Jahr 2019 wird aufgrund einer für unsere Verhältnisse großen Nachzahlung für die Jahre 2012-2014 voraussichtlich mit rund 1,67 Mio. € an Gewerbesteuereinnahmen abschließen.

Für das Planungsjahr 2020 wird auf der Grundlage der jahresbezogenen Einnahmen von einer Gewerbesteuererwartung in Höhe von 900 T€ ausgegangen.



c) Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer

Die Berechnung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer erfolgt länderbezogen, somit auf der Basis des Gesamtaufkommens der Lohn-/Einkommensteuer des jeweiligen Bundeslandes. In der Oktober-Steuerschätzung 2019 geht man von einer Verteilungssumme von 7 Mrd. € für 2020 aus. Die Verwaltung hat die Summe auf vorsichtige 6,9 Mrd. € reduziert.

Davon ausgehend sind **5.337.200 €** aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer veranschlagt (Ansatz 2019: 5.447 T€). Dieser Betrag ergibt sich aus dem voraussichtlichen Anteil der Gemeinden am Steueraufkommen des Landes, multipliziert mit der für Bühlertal geltenden Schlüsselzahl (0,0007735), die von 2018-2020 gilt. Zuvor lag die Schlüsselzahl bei 0,0007974. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer stellt die bedeutendste Einnahmeposition dar.

d) Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Als Ersatz für die seit 1998 entfallene Gewerbesteuer bei der Gewerbesteuer erhalten die Kommunen seither einen Gemeindeanteil aus den Umsatzsteuereinnahmen des Landes. Die Schlüsselzahl, als Grundlage für die Verteilung des Gesamtaufkommens, wurde ab 2018 neu ermittelt und beträgt für Bühlertal 0,0003024 (zuvor 0,0003635). Der Anteil der Gemeinden am Umsatzsteueranteil des Landes wurde im Haushaltserlass auf 1.035 Mrd. € festgelegt. Die Einnahmen aus dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer betragen somit 313.000 € (2019: 305 T€).

e) Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich

Beim Familienleistungsausgleich werden **409.700 €** (2019: 396 T€) an Einnahmen erwartet.

Die Systemumstellung bei der Auszahlung des Kindergeldes nach dem Jahressteuergesetz 1996 führte bei Land und Gemeinden zu Mindereinnahmen bei der Lohn- und Einkommensteuer. Zum Ausgleich erhalten die Gemeinden gem. § 29 a FAG den Familienleistungsausgleich. Nach den aktuellen Orientierungsdaten wird der Gemeindeanteil auf 529,7 Mio. € beziffert. Dieser Betrag wird nach der ab dem Jahr 2018 geltenden Schlüsselzahl zur Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer auf die Gemeinden verteilt.

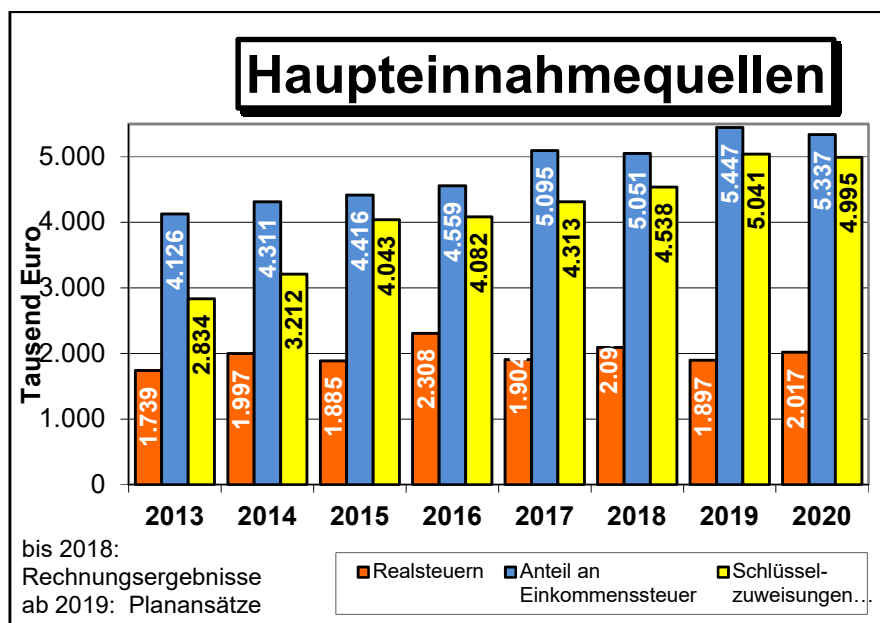
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

a) Schlüsselzuweisungen und Investitionspauschale

Die Schlüsselzuweisung vom Land beträgt im Jahr 2020 **4.210.500 €** (2019: 4.193 T€). Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft erhält die Gemeinde, wenn die Steuerkraftmesszahl die Bedarfsmesszahl nicht erreicht. Die Steuerkraftmesszahl wird aus der Steuerkraft des Vorjahres ermittelt; deshalb wirken sich z.B. Schwankungen bei der Gewerbesteuer mit zweijähriger Verzögerung auf die Schlüsselzuweisungen, aber auch auf die zu zahlenden Finanzausgleichs- und Kreisumlagen aus. Die Bedarfsmesszahl andererseits wird auf der Grundlage der Einwohnerzahl und einem vom Finanzministerium Baden-Württemberg festgesetzten Grundkopfbetrag als Multiplikator ermittelt. Nach diesem Grundkopfbetrag errechnet sich für die Gemeinde Bühlertal ein Betrag von 1.556 € je Einwohner (2019: 1.506 €). Ist die Steuerkraftmesszahl niedriger als 60 % der Bedarfsmesszahl, erhält die Gemeinde Mehrzuweisungen. Da das Jahr 2018 mit im Vergleich mit anderen Gemeinden unserer Größenordnung niedrigen Gewerbesteuereinnahmen abgeschlossen wurde, kann die Gemeinde im Jahr 2020 mit solchen Mehrzuweisungen in Höhe von rund 202 T€ rechnen. Diese sind in den Schlüsselzuweisungen enthalten.

Für die Kommunale Investitionspauschale ist der Einwohnerbetrag auf 84,00 € (2019: 91 €) festgesetzt, so dass hier **784.000 €** (2019: 848 T€) angesetzt werden können.

Zusammen mit der Investitionspauschale belaufen sich die Schlüsselzuweisungen auf 4.994.500 € (2019: 5.041 €).



b) Zuweisungen und Zuwendungen

Von den **1.636.800 €** (2019: 1.575 T€) der voraussichtlich eingehenden Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke entfallen u.a.

26.000 €	auf Zuschüsse für Betreuungsangebote an den Schulen
221.200 €	auf Sachkostenbeiträge des Landes für die Realschule
1.097.000 €	auf Landeszuschüsse für die Kindergartenförderung
29.000 €	auf den interkommunalen Kindergartenkostenausgleich
30.000 €	auf Zuschüsse zur Sanierung der Sportanlage der Schofer-Schule
29.000 €	auf Zuschüsse aus dem städtebaulichen Erneuerungsprogramm
42.400 €	auf die Landeszuweisungen für den Verkehrslastenausgleich
29.400 €	auf Zuschüsse für die Sanierung von Trockenmauern
47.900 €	auf Ersatz der Stadt Bühl/Gemeinde Ottersweier für Leistungen der Gemeinde im Tourismus-Bereich
32.200 €	auf Naturparkzuschüsse für die Naturpark-Schule und die Erstellung einer Freizeit-Konzeption

Aufgelöste Investitionszuwendungen und –beiträge

Für erhaltene Investitionszuschüsse von Dritten (z.B. Bund oder Land) werden sogenannte Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz gebildet. Diese werden entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Anlagegutes aufgelöst und fließen als Ertrag in die Ergebnisrechnung ein. Die Auflösungsbeträge werden im Ergebnishaushalt unter dieser Position mit **449.800 €** ausgewiesen.

Die angesetzten Werte basieren auf der Neubewertung der Anlagengüter, die im Rahmen der Einführung des NKHR durchgeführt wurde. Die Werte wurden bereits zum 01.01.2015 in der Anlagenbuchhaltung aufgenommen und werden seither auf der neuen Basis fortgeschrieben.

Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen

Die Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen summieren sich auf **1.062.900 €** (2019: 1.161 T€). Nachstehend sind die wesentlichsten Gebühreneinnahmen dargestellt.

Gebühren und ähnl. Entgelte	Ansatz 2020	Ansatz 2019	voraussichtl. Ergebnis 2018
	Euro	Euro	Euro
Verwaltungsgebühren	97.400	95.300	117.672
davon Meldeamtsgebühren	40.000	38.000	43.147
davon Baurechtsamtsgebühren	40.000	40.000	50.485
Benutzungsgebühren	945.500	1.048.500	1.183.472
davon Mittelberghalle	12.000	12.000	11.865
davon Mittelbergstadion	10.200	10.000	10.712
davon Bühlot-Bad	0	0	42.031
davon Abwasserbeseitigung	806.800	890.000	931.616
davon Bestattungswesen	90.000	90.000	119.082
Kurtaxe	20.000	16.800	28.971
Summe	1.062.900	1.160.600	1.330.114

Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

Die eingeplanten Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten und sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich auf **746.400 €**. Der hauptsächliche Anteil entfällt auf Holzverkaufserlöse, welche mit 150.200 € (2019: 255 T€) eingeplant sind.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Von **223.100 €** entfallen 196.700 € (2019: 158 T€) auf die Erstattung von Verrechnungsleistungen mit den Eigenbetrieben Gemeindewerke und Seniorenzentrum. 23.100 € bezahlen wir voraussichtlich an die Gemeinde Ottersweier für Leistungen aus dem Projekt der interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich Forst.

Zinsen und ähnliche Erträge

Mit **16.800 €** handelt es sich um Zinsen, die wir vom Eigenbetrieb Gemeindewerke für ein Trägerdarlehen und notwendige Kassenkredite im Rahmen der Einheitskasse erhalten (4.800 €) und um die Zinsen aus der Mühlshlegel-Stiftung (12.000 €), die die Gemeinde auf der Aufwandsseite mit selbigem Betrag als 3 %-Verzinsung aufbringt.

Aktiviere Eigenleistungen

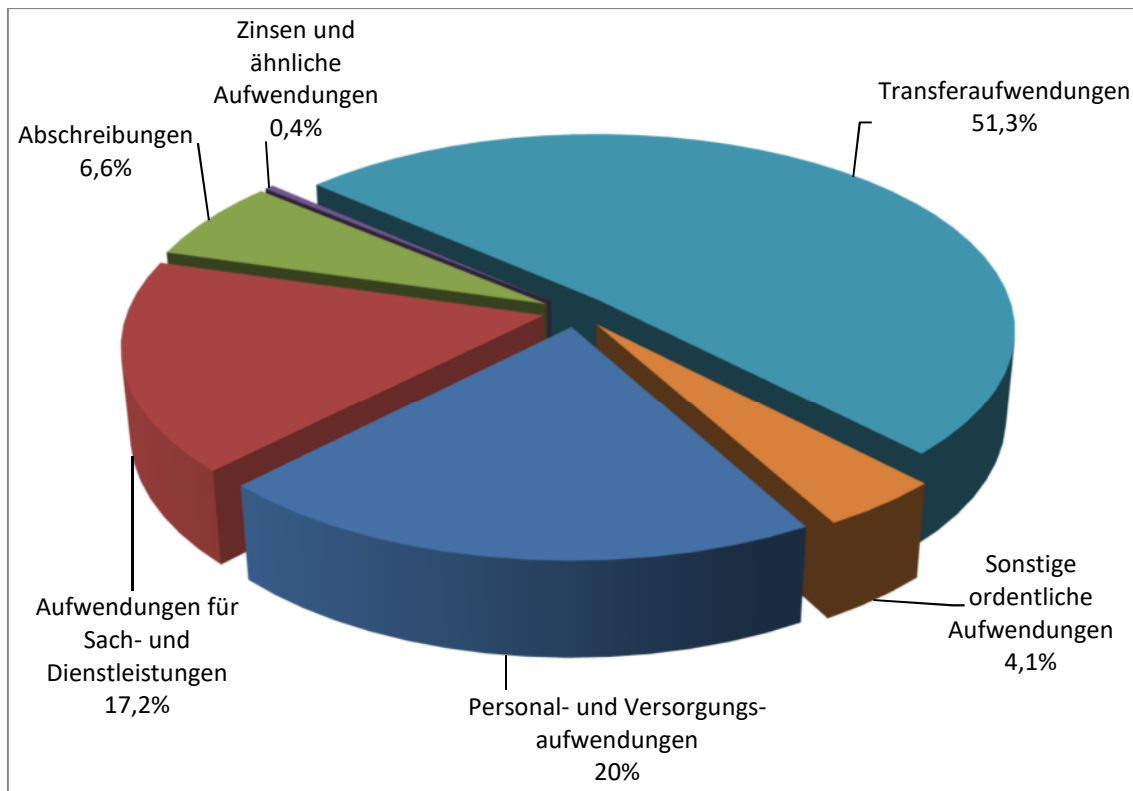
Veranschlagt sind hier die Leistungen des Bauamtes für Investitionsmaßnahmen in Höhe von **47.000 €**. Da es sich um Verrechnungsleistungen handelt, werden die Beträge nicht zahlungswirksam und sind im Finanzhaushalt nicht enthalten.

Sonstige ordentliche Erträge

Hier sind **304.300 €** (2019: 221 T€) eingeplant. Auf die Konzessionsabgaben entfallen dabei 186.000 € (Strom) und 4.000 € (Gas), auf Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dergleichen 16.600 €. Die Bußgelder sind hier mit 10.000 € veranschlagt. Aufgrund der Abwassergebührenkalkulation für 2020 und der darin verrechneten Gebührenüberschüsse aus dem Jahr 2015 sind 87.700 € als Ertrag aus der Auflösung von Rückstellungen aus Gebührenüberschüssen eingeplant.

Ordentliche Aufwendungen im Ergebnishaushalt:

Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.431.400 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.896.000 €
Abschreibungen	1.119.300 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	68.600 €
Transferaufwendungen	8.630.400 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	693.000 €
Summe	16.838.700 €

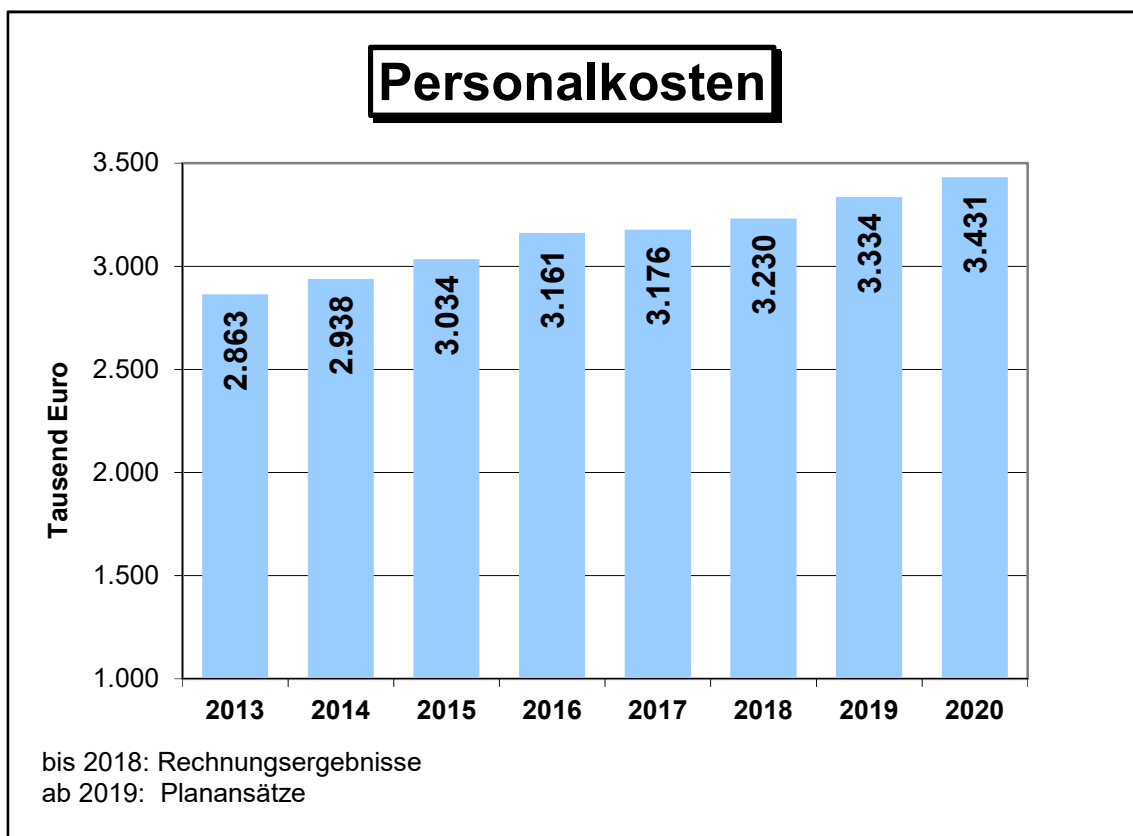


Personalaufwendungen/Versorgungsaufwendungen

Bei den Aufwendungen schlagen die Personalkosten mit **3.431.400 €** (2019: 3.334 T€) zu Buche. Es wurde eine Tarifsteigerung von 2,5 % angesetzt.

Seit der Einführung des NKHR sind Zuführungen und Auflösungen von Rückstellungen für Altersteilzeit in den Personalkosten enthalten. Diese wirken sich im Saldo mit einer Erhöhung der Personalkosten in Höhe von 22.300 € aus.

Gegenüber dem Ansatz 2019 erwarten wir bedingt durch eine sich überschneidende Nachfolge- sowie der Altersteilzeitregelungen insgesamt eine Steigerung von 3,0 %.



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Ansatz bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beläuft sich auf **2.896.000 €** (2019: 3.665 T€). Nachfolgend werden die Ausgabenuntergruppen dargestellt:

Konto	Aufwendungsart	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Euro	Euro	Euro
4211-4212	Unterhaltung Grundstücke, baul. Anlagen, sonst. unbewegliches Vermögen	1.385.400	1.943.400	1.219.499
4221-4222	Geräte, Ausstattungsgegenstände, Ausrüstung	163.500	241.000	180.726
4231	Mieten und Pachten	139.100	163.700	161.958
4232	Leasing	7.200	5.300	4.958
4241	Bewirtschaftung der Grundstücke	349.800	438.200	369.338
4251	Haltung von Fahrzeugen	106.500	106.000	113.425
4261	Besond. Aufwendungen für Beschäftigte	64.800	81.800	82.165
4271-4291	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	679.700	685.700	733.628
	Summe	2.896.000	3.665.100	2.865.695

Bei der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens sind neben den sonst üblichen Beträgen folgende konkret geplante Maßnahmen und nennenswerte Posten enthalten:

Unterhaltungsmaßnahmen Feuerwehrgerätehaus im Rahmen der Gebäudesanierung (Produktgruppe 12.60): 120.000 €

Malerarbeiten Franziska-Höll-Grundschule Fensterläden und Gewölbekeller (Produktgruppe 21.10): 40.000 €

Erneuerung Elektroverteilung Haus des Gastes (Produktgruppe 28.10): 30.000 €

Zusätzliche Mittel zur Sanierung der Außensportanlage der Schofer-Schule (Produktgruppe 42.41): 30.000 € (weitere 100.000 € per Haushaltsübertragung)

Straßen- und Brückenunterhaltungsaufwand (Produktgruppe 54.10): 340.000 € (2019: 340 T€) - weitere Mittel per Haushaltsübertragung

Kanalleitungssanierungen im Ergebnishaushalt (Produktgruppe 53.80): 200.000 € (2019: 200 T€)

Bachmauersanierungen (Produktgruppe 55.20): 100.000 € (2019: 100 T€)

Trockenmauersanierungen (Produktgruppe 55.40): 60.000 € (2019: 59 T€)

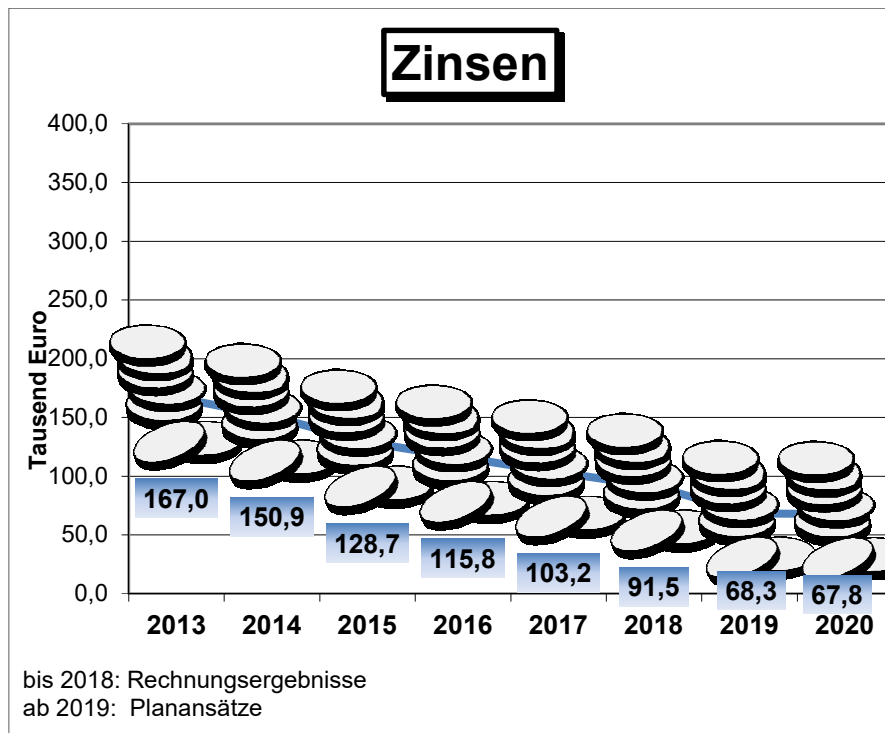
Bei den Bereichen, bei denen die Ansätze niedriger als im Vorjahr ausfallen, kommen dort angefallene Besonderheiten nicht mehr zum Tragen oder die Haushaltsplanansätze konnten aufgrund der Erfahrung der Vorjahre gesenkt werden.

Abschreibungen

Im neuen Haushaltsrecht werden die Abschreibungen für sämtliche Vermögenswerte ermittelt und erfolgswirksam verbucht. Die zahlungsunwirksamen Abschreibungen dienen der Darstellung des Ressourcenverbrauchs, der durch die Nutzung und Wertminderung des Anlagevermögens entsteht. Der Planansatz beträgt **1.119.300 €**.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Diese belaufen sich auf **68.600 €** (2019: 78 T€). Es entfallen auf Zinsen für Kredite vom Kreditmarkt 55.700 €; weitere 12.000 € Zinsen sind aus der Verwendung des Inneren Darlehens (Mühlschlegel-Sozialfonds) aufzubringen. 800 € entfallen auf Kosten des Geldverkehrs. Die Darlehenszinsen reduzieren sich um 9.600 € gegenüber 2019, nachdem keine neuen zinspflichtigen Kredite aufgenommen wurden.



Transferaufwendungen

a) Zuweisungen

Bei den zu leistenden Zuweisungen und Zuschüssen in Höhe von **2.991.500 €** (2019: 2.627 T€) ist die Kindergartenfinanzierung für beide kath. Kindergärten (Produktbereich 36.50) mit einem Betrag von 2.272.500 € (2018: 2.045 T€) von Bedeutung. Wir beteiligen uns mit 90 % am Defizit der Betriebskosten. Es entfallen auf

Kindergarten St. Marien	1.322.700 €	(2019: 1.148 T€)
Kindergarten St. Michael	949.800 €	(2019: 897 T€)
Übernahme Kindergartenbeiträge für Zweitkinder	10.000 €	
Tagesmütterzuschuss	5.000 €	

Hinzu kommen Kindergartenkosten aus dem sog. Interkommunalen Kostenausgleich, bei dem die Gemeinde an auswärtige Kindergärten schätzungsweise 71.000 € zu zahlen hat, gleichzeitig wird in umgekehrter Richtung mit Einnahmen in Höhe von 29.000 € gerechnet. Wie einnahmeseitig bereits erwähnt, erhält die Gemeinde Zuweisungen vom Land in Höhe von 1.097.000 €. Per Saldo beläuft sich der Zuschussbedarf für die Kindergärten auf 1.238.000 € (2019: 1.138 T€).

Ein weiterer bedeutender Kostenblock sind die Umlagezahlungen an den Abwasserzweckverband (Produktgruppe 53.80), die sich hier mit 484.900 € (2019: 431 T€) niederschlagen.

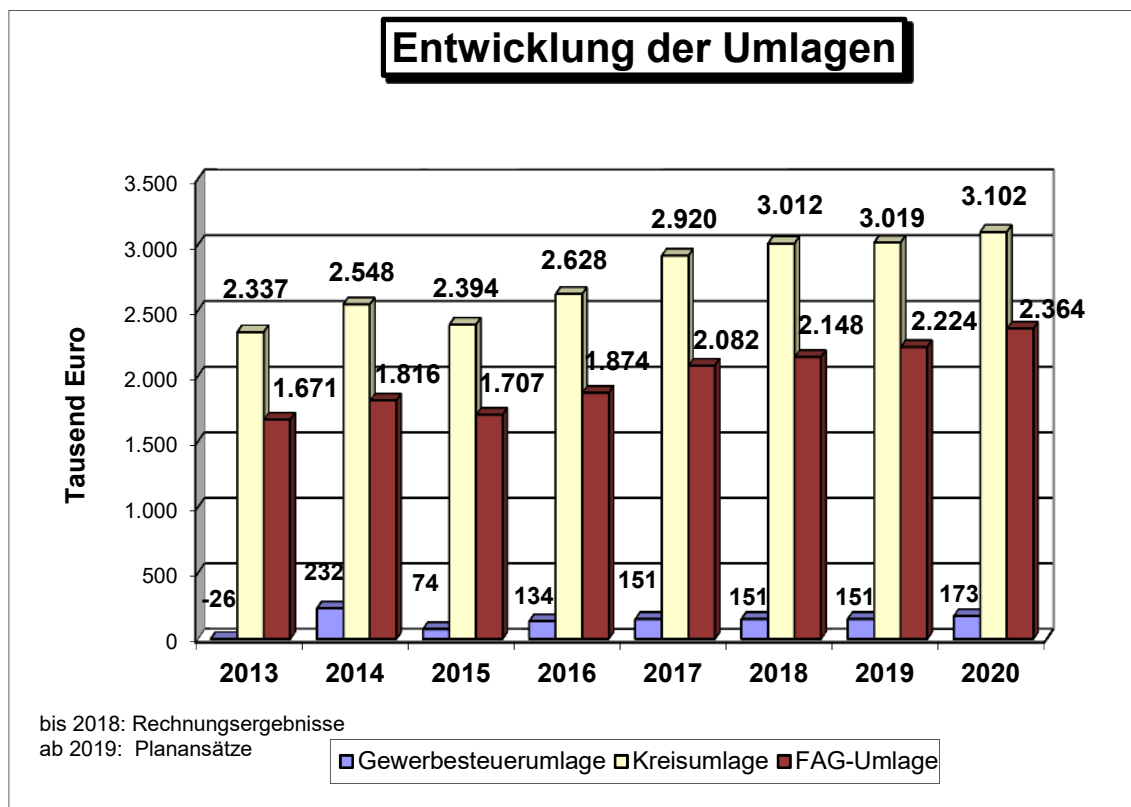
An das Seniorenzentrum werden die Zinsen aus dem Mühlshlegel-Sozialfonds in Höhe von 12.000 € weitergegeben.

b) Gewerbesteuerumlage, FAG- und Kreisumlage

Die Finanzausgaben dieser Umlagen im Produktgruppe 61.10 belaufen sich insgesamt auf **5.638.900 €** (2019: 5.393 T€). Im Einzelnen ist folgendes anzumerken:

Der Gewerbesteuerumlagesatz wurde für das Jahr 2020 auf 35,0 % festgelegt. Ausgehend von einer Gewerbesteuer(Ist)erwartung von 900.000 € wird somit eine Umlage von 87.500 € abzuführen sein. Ende 2019 ging ein Bescheid für eine seit längerem angekündigte Gewerbesteuernachzahlung in Höhe von rund 444 T€ ein. Die hierfür zusätzlich anfallende Gewerbesteuerumlage in Höhe von rund 85 T€ wurde im Jahr 2020 eingeplant, da sie dort fällig wird und verbucht werden muss.

Berechnungsformel: Gewerbesteuer(Ist)einnahme : Hebesatz (360) x Umlagesatz (35,0).



Die Finanzausgleichs- und Kreisumlagen errechnen sich aus der Steuerkraftsumme, der die Steuerkraft und die Schlüsselzuweisungen des Vorjahres zugrunde liegen. Die Steuerkraftsumme für das Haushaltsjahr 2020 [aus 2018] beträgt 10.697.502 €.

Bei einem Prozentsatz für die Berechnung der FAG-Umlage von 22,10 % steigt die Finanzausgleichsumlage durch eine höhere Steuerkraftsumme auf 2.364.100 € (2019: 2.224 T€).

Der Kreisumlagehebesatz sinkt von 30,0 % auf 29,0 %. Gegenüber 2019 müssen aufgrund der höheren Steuerkraftsumme dennoch 83.700 € mehr an den Landkreis abgeführt werden, insgesamt ist es in 2020 ein Betrag in Höhe von 3.102.300 €.

Entwicklung der Kreisumlagehebesätze der letzten Jahre

2002	28,0 %
2003	30,0 %
2004	32,0 %
2005-2007	34,5 %
2008	32,0 %
2009-2018	31,0 %
2019	30,0 %
2020	29,0 %

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Ansatz bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen beläuft sich auf **693.000 €** (2019: 677 T€). Nachfolgend werden die Ausgabenuntergruppen dargestellt:

Konto	Aufwendungsart	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
		Euro	Euro	Euro
4421	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit	60.200	72.400	61.345
4422	Verfügungsmittel	1.500	1.500	1.079
4429	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	41.300	42.800	37.054
4431	Geschäftsaufwendungen	225.000	242.300	196.826
4441	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	99.200	106.000	107.215
4451	Erstattungen an das Land	36.200	28.000	27.545
4452	Erstattungen an Gemeinden	49.000	40.000	19.662
4455	Erstattungen an Eigenbetriebe	135.000	95.300	125.755
4482	Säumiszuschläge u.ä.	10.000	10.000	1.316
4491	Weitere sonst. Aufw. . Aus laufender Verwaltungst.	35.600	39.000	24.046
	Summe	693.000	677.300	601.843

Interne Leistungsverrechnung

Die Internen Leistungsverrechnungen, die sich innerhalb des Ergebnishaushaltes in Einnahmen und Ausgaben ausgleichen und somit nicht ergebniswirksam sind, wurden im Haushalt für die Bereiche Verwaltung, Bauhof, Sonstige Bereiche und Straßentwässerungsanteil eingeplant. Das Volumen der Internen Leistungsverrechnung beträgt laut Planung 2.309.600 €. Im Zuge der Jahresabschlussarbeiten 2018 wird die bisherige Interne Leistungsverrechnung um die Bereiche Steuerungs- und weitere Serviceleistungen erweitert, so dass ab der Planung 2021 diese Umstellung als Planungsgrundlage verwendet werden kann.

Kalkulatorische Kosten

Dabei handelt es sich um die Verzinsung des Eigenkapitals, das nach dem Kommunalen Abgabengesetz, in die Gebührenkalkulationen der kostenrechnenden Einrichtungen einzurechnen ist und im Haushalt als ergebnisneutrale Position ausgewiesen werden kann. Der gewichtete Zinssatz wurde mit 4 % angesetzt - gemessen an den Zinssätzen der aktuell laufenden, nicht zweckgebundenen Darlehen.

Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis/Gesamtergebnis

Gemäß der Haushaltslage 2020 ergibt sich für die Gemeinde Bühlertal ein positives ordentliches Ergebnis in Höhe von 779.300 €. Damit übersteigen die Erträge die Aufwendungen, sodass die Gemeinde auch im 3. Haushaltsjahr nach dem NKHR den gesetzlichen Haushaltsausgleich und somit die Erwirtschaftung der Abschreibungen schafft.

Grundsätzlich kann damit der entstandene Werteverzehr erwirtschaftet und zur Erhaltung der Infrastruktur eingesetzt werden. Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (zahlungswirksame Erträge) belaufen sich auf 17.033.500 €, die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (zahlungswirksame Aufwendungen) lediglich auf 15.697.200€, sodass ein Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von 1.336.300 € (2019: 1.388 T€) entsteht. Dieser Betrag kann beim für die Gemeinde bis 2017 geltenden Recht mit der kameralen Zuführungsrate verglichen werden.

Die Abschreibungen belaufen sich nach der Planung auf 1.119.300 €, die Auflösung von Sonderposten auf der Gegenseite auf 449.800 €. Der Saldo daraus in Höhe von 669.500 € steht in Anlehnung an die kaufmännische Buchführung für Investitionen zur Verfügung. Hinzu kommen 779.300 € an veranschlagtem ordentlichem Ergebnis. Davon abzuziehen ist die Tilgung von Krediten in Höhe von 278.000 €, so dass

letztendlich 1.170.800 € (2019: 1.171 T€) für Investitionen zur Verfügung stehen. Man kann die Kenngröße in etwa mit der Netto-Investitionsrate des bis 2017 geltenden Haushaltsrechts vergleichen.

Demgegenüber stehen jedoch Zahlungen für Investitionen in Höhe von 1.587.700 €. Nach Abzug von rund 248.000 € an Zuschüssen, ergibt sich per Saldo ein Investitionsvolumen in Höhe von 1.339.700 €, das überwiegend aus dem laufenden Haushalt finanziert werden kann. Eine Kreditaufnahme ist für den laufenden Haushalt aufgrund der bestehenden Liquiditätsrücklage nicht notwendig. Jedoch wurde eine solche bereits für die Bühlot-Bad-Finanzierung vorgesehen, um aufgrund einer sich eventuell ergebenden besonderen Zinssituation reagieren zu können.

Veranschlagtes Sonderergebnis

Ein Veranschlagtes Sonderergebnis ist für 2020 nicht vorgesehen, da zum Stand der Haushaltsplanung keine außerordentlichen Erträge und Aufwendungen zu erwarten sind. Deshalb entspricht das veranschlagte Gesamtergebnis dem veranschlagten Ordentlichen Ergebnis.

Der Finanzhaushalt

Allgemeine Erläuterungen

Im Finanzhaushalt sind die Einzahlungen und Auszahlungen, also die kassenmäßigen Geldbewegungen, zu planen.

In einem ersten Planabschnitt wird aus den ergebniswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen und den Bestandsveränderungen des Ergebnishaushalts der Zahlungsmittelsaldo ermittelt. Dieser entspricht dem Cashflow der kaufmännischen Kapitalflussrechnung entspricht und stellt die erwirtschafteten und für Investitionen verfügbaren eigenen Zahlungsmittel dar. In zwei weiteren Abschnitten werden, ausgehend vom Zahlungsmittelsaldo des Ergebnishaushalts, die Investitionen sowie die Finanzierungsvorgänge (Kreditaufnahmen und Kredittilgungen) geplant. Die Finanzrechnung wird zusätzlich um die nicht planungsrelevanten haushaltsfremden Vorgänge (durchlaufende Posten) ergänzt.

Damit gibt der Finanzhaushalt Auskunft über die Liquiditätsslage der Kommune.

Er zeigt die Änderung des Bestandes an liquiden Mitteln auf, da der Saldo des Finanzhaushalts spätestens als Ergebnis aus der Finanzrechnung die Position liquide Mittel in der Bilanz vergrößert oder verringert. Der Finanzhaushalt ist gegenüber dem handelsrechtlichen Rechnungsmodell eine Weiterentwicklung, er entspricht der handelsrechtlichen Kapitalflussrechnung, wird aber ganzjährig geführt und nicht wie diese aus dem Jahresabschluss nachträglich abgeleitet.

	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
	2020	2020	2020
aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.033.500 €	15.697.200 €	1.336.300 €
aus Investitionstätigkeit	248.000 €	1.587.700 €	-1.339.700 €
aus Finanzierungstätigkeit	1.050.000 €	278.000 €	772.000 €
Veränderung des Finanzmittelbestandes			768.600 €

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Für die im Bereich Hoch- und Tiefbau eingeplanten Baumaßnahmen können Zuweisungen und Zuschüsse von Dritten eingeholt werden. Im Jahr 2020 sind hier Mittel in der Größenordnung von 248.000 € eingeplant.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Hiervon entfallen

225.000 €	auf den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
1.247.500 €	auf Hoch- und Tiefbaumaßnahmen
85.200 €	auf den Erwerb von beweglichem Sachvermögen
3.000 €	auf Investitionsfördermaßnahmen

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Um bei günstiger Zinslage reagieren zu können wurde bei der Produktgruppe 61.20 des Finanzhaushaltes 2020 im Vorgriff auf die Freibaderneuerung eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.000.000 € eingeplant. Außerdem rechnen wir mit der Rückzahlung eines langfristigen Darlehens in Höhe von rund 50.000 €.

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

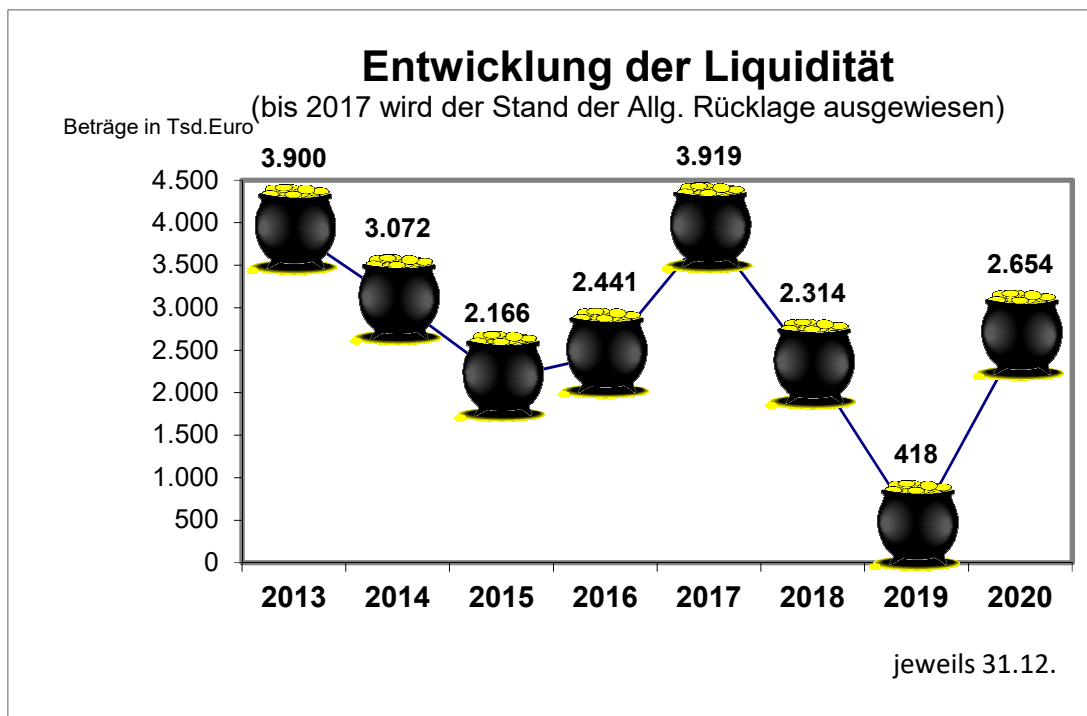
Dabei handelt es sich um die Tilgung von Krediten in Höhe von 278.000 €.

Veränderung Finanzierungsmittelbestand (Liquidität)

Der Finanzierungsmittelbestand zum 31.12.2020 wird sich gegenüber dem 01.01.2020 um 768.600 € erhöht haben, sofern wir die vorgesehene Kreditaufnahme vornehmen. Der Stand der liquiden Mittel zum Jahresende 2020 liegt mit der geplanten Reduzierung in 2019 und der geplanten Kreditaufnahme in 2020 bei voraussichtlich 2.652.700 €. Davon sind rund 250.000 € im Kögel- und Reith-Erbe für bestimmte Zwecke gebunden. Weitere rund 165.000 € sind als Abwassergebührenüberschüsse aus den Jahren 2016 und 2017 zur Verrechnung in der Gebührenkalkulation 2021/22 gebunden, so dass Ende 2020 voraussichtlich 2.237.700 € an liquiden Eigenmitteln ohne gebundene Mittel vorhanden sein werden. Die gesetzlich vorgeschriebene Mindestliquidität berechnet sich auf rund 301.400 €.

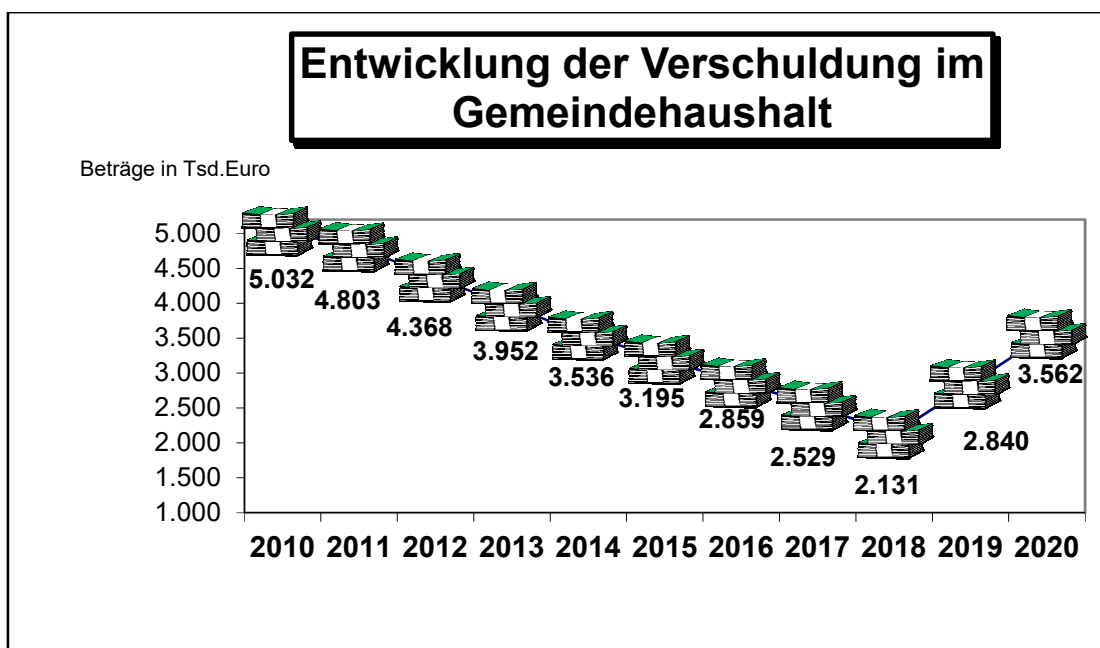
Bei der Liquidität ist berücksichtigt, dass durch die jährlich rückwirkende Abwasserabschlussabrechnung und weiteres rund 300 T€ im Folgejahr eingehen werden, beim Eigenbetrieb Gemeindewerke ein Kassenkredit in Höhe von 385 T€ zum Jahresende 2018 vorhanden war und für 2019 eine Ergebnisverbesserung von mindestens 1 Mio. € absehbar ist. Nicht berücksichtigt sind Haushaltsverbesserungen im Jahr 2019, die

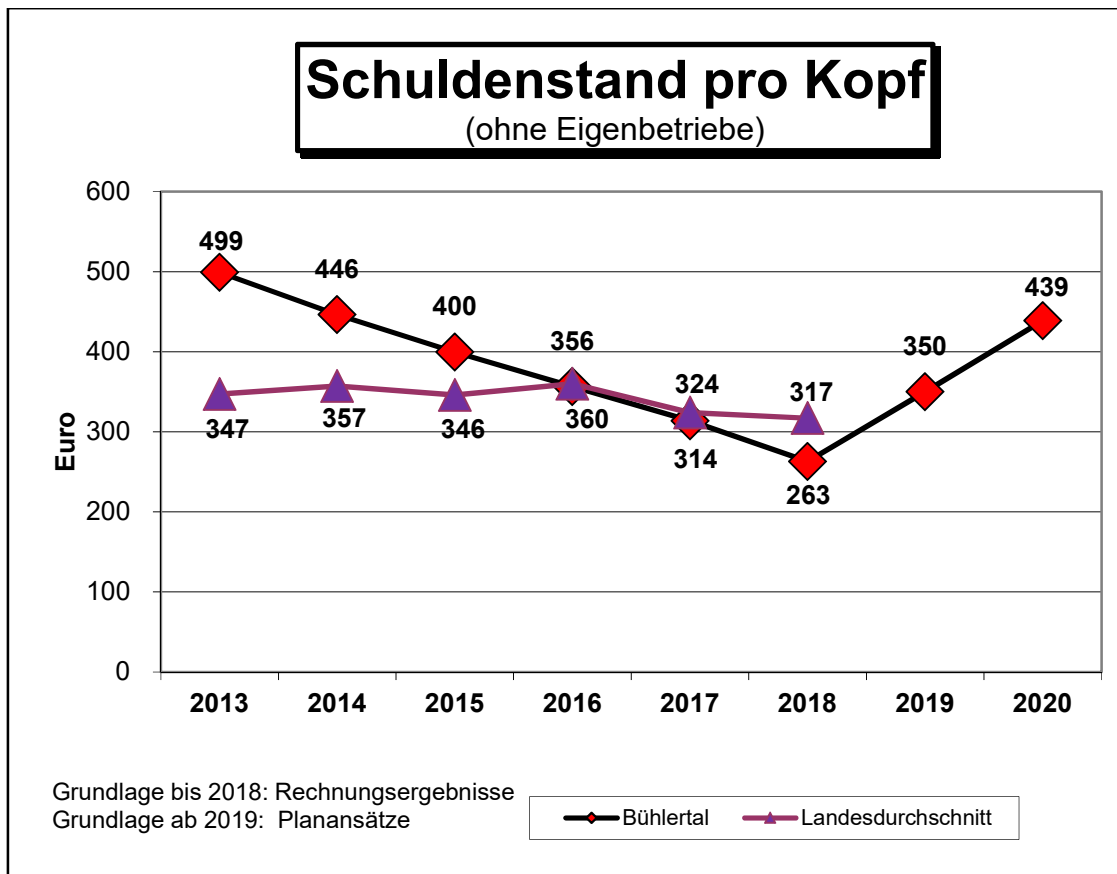
dadurch gegeben sein werden, dass ein Großteil der eingepplanten Mittel für das Bühlot-Bad sowie teilweise Mittel für andere Maßnahmen nach 2020 übertragen werden.



Entwicklung der Verschuldung

Der Schuldenstand beläuft sich zum Jahresende 2020 auf voraussichtlich 3.561.700 €, davon ausgehend, dass wie geplant 1 Mio. € am Kreditmarkt aufgenommen werden. Die pro-Kopf-Verschuldung beläuft sich dann auf 439 € (2019: 350 €).





Die mittelfristige Finanzplanung (2021 – 2023)

Sie ist grundsätzlich jährlich den Gegebenheiten anzupassen. Ihre Aussagekraft wird dadurch relativiert, dass z.B. hinsichtlich der Einnahmeentwicklung bei der Gewerbesteuer oder auch bei den Finanzaufweisungen und Einkommensteueranteilen Unsicherheiten nicht auszuschließen sind. Das Gleiche gilt jedoch auch für die zu leistenden Ausgaben wie der FAG-Umlage oder die Kreisumlage; aber auch für oftmals nicht vorhersehbare Unterhaltungs- oder Investitionsmaßnahmen.

Mittelfristig geht die Verwaltung von jährlich vorsichtigen 925 T€ an Gewerbesteuer-aufkommen aus. Dabei berücksichtigt ist eine Hebesatzerhöhung um 10 Prozentpunkte auf 370 v.H. (entspricht 25 T€/Jahr). Bei der Grundsteuer werden bei einem um 20 Prozentpunkte erhöhten Hebesatz für Grundsteuer B jährlich 1.160 T€ an Einnahmen erwartet (entspricht 60 T€/Jahr).

Die Einkommensteueranteile und die Finanzaufweisungen entwickeln sich voraussichtlich wie folgt:

	2021	2022	2023
	Tsd.Euro	Tsd.Euro	Tsd.Euro
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.444	5.551	5.657
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer u. Familienleistungsausgleich	737	752	766
Schlüsselzuweisungen/InvestPauschale	4.551	5.114	5.182
Sonstige Landeszuschüsse u.a. für Schulen und Kindergärten	1.557	1.477	1.502

Die Summe aus der abzuführenden Gewerbesteuerumlage sowie Finanzausgleichs- und Kreisumlagen beläuft sich in den Folgejahren auf

2021	5.512 T€
2022	6.064 T€
2023	5.971 T€

Die Steigerung beim Personalaufwand liegt in etwa bei der jährlich eingeplanten Tarifierhöhung von 2,5 %.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich auf jährlich rd. 2,7-3,1 Mio. €. Dabei weisen die Unterhaltungskosten für Straßen, Brücken und Bachmauern sowie für Kanalsanierungen beträchtliche Beträge aus. Zusammengefasst sind es 2021-2023 jeweils 665 T€.

Ein weiterer bedeutender Kostenblock ist z.B. der jeweilige Zuschussbedarf für Kindergärten, der sich in den Jahren 2021-2023 zwischen 1.293 T€ und 1.334 T€ bewegt.

Aus der nachstehenden Übersicht ist die Aufteilung der mittelfristigen Investitionen nach Gruppierungen ersichtlich:

Investitionsübersicht	2021	2022	2023
	Tsd.Euro	Tsd.Euro	Tsd.Euro
a) Erwerb v. Grundstücken	595	15	15
b) Erwerb bewegl. Sachvermögen	252	137	149
c) Baumaßnahmen	4.778	1.142	744
d) Investitionsfördermaßnahmen	15	3	3
	5.640	1.297	911

Die Finanzplanung kommt nach bisherigem Stand mit einer Kreditaufnahme von insgesamt 2,0 Mio. € aus, um am Ende des Finanzplanungszeitraum (2023) noch die erforderliche Mindestliquidität und darüber hinaus 1.300 T€ vorweisen zu können. Die Tilgungsaufwendungen in den folgenden Jahren belaufen sich auf

2021:	244 T€	(+ 84 T€ Zinsen)
2022:	325 T€	(+ 68 T€ Zinsen)
2023:	311 T€	(+ 61 T€ Zinsen)

Dabei wurden zusätzliche Tilgungen aus Kreditaufnahmen erst nach dem mittelfristigen Zeitraum angenommen.

Bei den Zinsen wurde eine Erhöhung durch Kreditaufnahmen bereits einkalkuliert. Sollte es zur prognostizierten Kreditaufnahme kommen, wird sich der Schuldenstand zum Ende des Finanzplanungszeitraums (am 31.12.2023) im Kernhaushalt auf 3.681 T€ erhöhen. Dies entspräche einer pro-Kopf-Verschuldung von 454 € (8.116 Einw.).

Das veranschlagte ordentliche Ergebnis und Gesamtergebnis sind ab 2021 nach der derzeitigen Planung weiter positiv. Im Einzelnen stellen sie sich wie folgt dar:

2021:	485 T€
2022:	665 T€
2023:	954 T€

Die Liquidität nimmt im Jahr 2021 trotz Aufnahme eines Kredites ab, was durch die umfangreich geplanten Investitionen für das Bühlot-Bad bedingt ist. Für dieses wurden in den Jahren 2018-2022 insgesamt rund 6,8 Mio. € an Sanierungsmitteln eingestellt, denen 1,5 Mio. € an Zuschüssen entgegenstehen.

Nach wie vor nicht aus den Augen verlieren darf man, dass

- a) Risiken im Bereich des Ergebnishaushaltes vorhanden sind, z.B. bei der Gewerbesteuer, den Einkommensteueranteilen oder unvorhergesehenen Ereignissen, die das ordentliche Ergebnis mindern können;
- b) Investitionen zurückhaltend eingeplant – jedoch andererseits am personell machbaren orientiert sind.

Zu einzelnen Schwerpunkten sowohl des Ergebnis- als auch des Finanzhaushaltes ist besonders zu vermerken:

Organisation und EDV

Im Jahr 2023 wird mit dem Bedarf einer neuen Serverumgebung in Höhe von voraussichtlich 100 T€ gerechnet.

Bauhof

Um die Sozialräume auf dem Bauhofgelände den heutigen Standards anpassen zu können sind neben der von 2018 nach 2020 übertragenden Planungsrate mittelfristig weitere 150 T€ für eine Umsetzung eingeplant. Erst nach einer mit Bedacht ausgewählten Lösung, die eine auf die Zukunft ausgerichtete Ausnutzung der knappen Platzressourcen im Blick hat, können die tatsächlichen Kosten beziffert werden.

Bei den Fahrzeugen wurde für 2021 der Austausch des 2. Unimogs nach dann nahezu 12 Jahren für 220 T€ sowie im Jahr 2022 der Kauf eines neuen Radladers für 108 T€ berücksichtigt.

Brandschutz

Nach der Planung wurde die Umsetzung eines Anbaus zur Verbesserung der Situation des Umkleibereichs im Feuerwehrgerätehaus mit nunmehr insgesamt 1,35 Mio. € (zum Teil mit 120 T€ im Erfolgshaushalt) veranschlagt. Durch den Anbau sollten insbesondere die Trennung von kontaminierter und sauberer Kleidung sowie nach Geschlecht getrennte Bereiche verwirklicht werden.

An Mitteln aus der Fachförderung wurden für den Anbau 80 T€ sowie aus dem Ausgleichstock in Höhe von 126 T€ veranschlagt und bewilligt.

Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen

Für die Sanierung des ehem. Oberstufenbaus der Dr.-Josef-Schofer-Schule und Durchführung von Brandschutzmaßnahmen wurden Mittel in Höhe von insgesamt 520 T€ eingeplant. Eine erste Planungsrate beträgt 20 T€ für das Jahr 2020. Die Durchführung der Maßnahmen soll im Jahr 2021 stattfinden. Hierfür wurde ein Zuschuss aus Landesmitteln in Höhe von 33 % beantragt.

Haus des Gastes

Im Jahr 2021 ist dort die Erneuerung der Holzbrücke zum kleinen Saal für 50 T€ ange-dacht.

Tageseinrichtungen für Kinder

Eine große Position beanspruchen die Kindergärten. Nun schon rund 1,24 Mio. € muss die Gemeinde nach Abzug des Landeszuschusses an die beiden Bühlerländer Kindergärten aus allgemeinen Haushaltsmitteln für die Führung des Betriebes zuschießen. Seit 2019 greift die Erhöhung des an die katholische Kirchengemeinde zu bezahlenden Betriebskostenzuschusses auf 90 %.

Bühlrot-Bad

Die Erneuerung und Modernisierung des Bühlot-Bades stellt eine der größten Investi-tionen in den letzten Jahren dar. Inzwischen liegt schon eine sehr konkrete Planung vor, die es noch zu verfeinern gilt. Aufgrund der Kostenberechnung vom März 2019 wurden in den Jahren 2018-2022 insgesamt 6,8 Mio. € an Mitteln eingestellt. Zwangs-läufig inzwischen eingetretene Kostensteigerungen können zumindest zum Teil mit ei-nigen bereits beschlossenen Einsparpotentialen aufgefangen werden. Man geht in der Planung 2019-2022 von insgesamt 1,5 Mio. € an Zuschüssen aus.

Für das Jahr 2020 wurden keine Mittel eingeplant, weil schon rund die Hälfte aller Mittel im Jahr 2019 bereitgestellt wurden und von dort übertragen werden können.

Sportstätten

Die Planung sieht im Jahr 2020 die Übertragung der bereits im Jahr 2019 bereit ge-stellten Mittel für die Sanierung der Tartanbahn im Mittelbergstadion sowie die Sanie-rung der Tartanbahn und des Hartplatzes beim Sportplatz der Dr.-Josef-Schofer-Schule vor. Für die Ausführung sind Mittel –überwiegend per Über-trag - in Höhe von 337 T€ beim Mittelbergstadion (gemäß Ausschreibungsergebnis En-de 2019) sowie in Höhe von 130 T€ beim Schulsportplatz vorgesehen. Der Antrag auf Zuschuss aus dem Sportförderungsprogramm war für die Anlage am Mittelberg mit bewilligten rund 80 T€ bereits erfolgreich. Für den Platz an der Schofer-Schule ver-

sucht die Verwaltung ein weiteres Mal, einen Zuschuss in Höhe von 30 T€ aus diesem Programm zu erhalten.

Mietwohnhäuser

Für die Umnutzung des ehemaligen Rathauses II zu einem Mietwohngebäude wurden im Jahr 2019 bereits 20 T€ an Planungskosten bereitgestellt. Im Jahr 2020 folgt die Durchführung für 280 T€. Mittel aus dem Städtebaulichen Erneuerungsprogramm erwarten wir hier in Höhe von 100 T€.

Mittelfristig soll im Jahr 2021 mit Hilfe von Mitteln aus dem Städtebaulichen Erneuerungsprogramm und dem Ausgleichstock das ehemalige Postgebäude für 520 T€ saniert werden. Eine erste Planungsrate ist im Jahr 2020 mit 20 T€ vorgesehen.

Umgestaltet werden soll außerdem das im Jahr 2018 erworbene Anwesen Liehenbachstr. 7 für 330.000 €. Auch hierfür ist eine Planungsrate in Höhe von 20 T€ im Jahr 2020 vorgesehen. Zuschüsse hierfür könnte es aus dem ELR-Programm geben.

Telekommunikationseinrichtungen

Der Landkreis wird voraussichtlich im Jahr 2020 ein kreisweites überörtliches Netz zur Anbindung aller Kommunen des Landkreises Rastatt an Glasfaserleitungen aufbauen.

Die Kosten für den Ausbau des Netzes innerhalb der Gemeinde, die nicht von einer Förderung oder der Kostenbeteiligung der Anschließenden gedeckt sind, muss die Gemeinde tragen. Hierfür sind in den Jahren 2020/2021 Mittel für die Mitverlegung des Gemeindenetzes in der L83 sowie für die Anbindung der Schulen und Gewerbegebiete mit insgesamt 355 T€ eingeplant. Ein Zuschuss hierfür kann aufgrund der derzeitigen guten Versorgung und aktuellen Fördermöglichkeiten leider nicht erwartet werden.

Abwasserbeseitigung

Um mit den notwendigen Sanierungen in den nächsten Jahren fortfahren zu können, werden wie in den vergangenen Jahren wieder 200 T€ bereitgestellt.

An den Abwasserzweckverband müssen für Betriebs- und Finanzkostenumlage 485 T€ überwiesen werden. Der Bau der 4. Reinigungsstufe wurde inzwischen begonnen. Mittelfristig ist hier deshalb eine Gebührenerhöhung zu erwarten.

Zunächst müssen für das Jahr 2020 jedoch die Schmutzwassergebühren von 2,07 €/m³ auf 1,77 €/m³ gesenkt werden, da Überschüsse aus dem Jahr 2015 zu verrechnen

sind. Die Niederschlagswassergebühren hingegen steigen von 0,43 €/m² auf 0,46 €/m².

Gemeindestraßen, Wege und Plätze

Für den Straßen- und Wegeunterhaltungsaufwand werden im kommenden Jahr im Ergebnishaushalt 240 T€ zur Verfügung gestellt. Größte Maßnahmen werden hier der untere Abschnitt des Eugen-Seelos-Weg mit rund 90 T€ und der Denniweg bei der Bühlot-Brücke mit 50 T€ sein. Zusätzlich ist die Sanierung der Denniweg-Brücke für 100 T€ geplant.

Im Jahr 2020 sind Planungsmittel für den 3. Bauabschnittes der Hindenburgstraße von der Hauptstraße bis zur evangelischen Kirche mit 20 T€ vorgesehen. Für die Durchführung im Jahr 2022 sind 450 T€ an Mitteln eingestellt. In der Haabergstraße soll es mit einem weiteren Bauabschnitt im Jahr 2023 weitergehen (Planung 2022).

Park- und Gartenanlagen

Für die Planung der Parkumgestaltung beim Haus des Gastes sind mittelfristig insgesamt 440 T€ vorgesehen. Zuschüsse aus dem städtebaulichen Erneuerungsprogramm sollen hierfür in Höhe von rund 250 T€ eingehen.

Öffentliche Gewässer

Im Jahr 2020 sind 100 T€, in den Folgejahren 75 T€ an Mitteln für Bachmauersanierungen eingestellt.

Schlussbemerkung

Der Haushaltsentwurf wurde am 19.11.2019 von der Verwaltung in den Gemeinderat eingebracht. Der Gemeinderat hat den Haushaltsplan am 03.12.2019 in öffentlicher Sitzung beraten. Zuvor fand am 25.11.2019 eine Sitzung des Verwaltungsausschusses statt, bei welcher Schulen, Feuerwehr, Tourismus sowie (nichtöffentlich) der Stellenplan behandelt wurden.

Der Haushaltsplan 2020 gründet auf einer immer noch positiven Ausgangslage. Diese basiert u.a. auf günstigen Orientierungsdaten im Haushaltserlass des Landes. Ob diese Prognosen zutreffen, wird sich zeigen und muss im weiteren Verlauf des Jahres beobachtet werden. Schon die Steuerschätzung im Frühjahr wird weiteren Aufschluss geben.

Die Jahresergebnisse 2018 und 2019 tragen mit einem besseren als prognostizierten Ergebnis dazu bei, dass wir weiterhin eine gute Liquiditätsreserve vorweisen können. Diese wurde im Jahr 2019 durch eine zinslose Kreditaufnahme vorausschauend auf die Freibaderneuerung mit 1 Mio. € verstärkt. Auch im Jahr 2020 könnten nach der Planung wieder 1 Mio. € bei günstiger Kreditmarktlage aufgenommen werden, so dass nach derzeitiger Planung nur noch 1 Mio. € (je nach Baufortschritt voraussichtlich im Jahr 2021) aufgenommen werden müssen.

Am Ende des mittelfristigen Finanzplanungszeitraumes werden nach der vorliegenden Planung 1.300 T€ an weiteren als bereits verplanten Mitteln für Investitionen vorhanden sein. Je nach Entwicklung der Finanzen in den nächsten 2 Jahren könnte der Kreditbedarf im Jahr 2021 deshalb reduziert werden.

Dennoch muss bei allen zu treffenden Entscheidungen verantwortungsbewusst und zukunftsorientiert gehandelt werden, um eine positive Entwicklung für Bühlertal in inzwischen fast schon gewohnter Weise weiterhin zu gewährleisten. In den kommenden Jahren muss es weiterhin das Ziel sein, die Balance so herzustellen, dass das ordentliche Ergebnis und die Abschreibungen für neue Investitionen ausreichen.

Wir sind aus derzeitiger Sicht auf einem guten Weg trotz großer Herausforderungen. Mittelfristig und auch über den Finanzplanungszeitraum sollte weiterhin alles getan werden, um die Ertragskraft der Ergebnishaushalte zu festigen bzw. noch weiter zu steigern.

Bühlertal, 28. Januar 2020

Bettina Kist
Kämmerin

Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten

TEILHAUSHALT 1 INNERE VERWALTUNG

Produktbereich 11 Innere Verwaltung			
Produktgruppe		Produkt	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
11.10	Steuerung	11100100	Steuerung
11.11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	11110000	Geschäftsführung für den Gemeinderat und für seine Ausschüsse
11.14	Zentrale Funktionen	11140300	Personalrat
		11140600	Repräsentationen
		11140700	Partnerschaften
		11141000	Bürgerschaftliches Engagement
11.20	Organisation und EDV	11200100	interne Organisation
		11200500	Betrieb und Bereitstellung der EDV- und Kommunikationsanlagen
11.21	Personalwesen	11210000	Personalwesen
11.22	Finanzverwaltung Kasse	11220000	Allgemeine Finanzverwaltung
		11220500	Gemeindekasse
11.24	Grundstücks- und Gebäudemanagement Techn. (wegfallend, da die Gebäude in den Produkten abgebildet werden)	11240100	Rathausneukonzeption
		11240200	Gebäudebewirtschaftung
		11240201	Gebäudebewirtschaftung Grundschulen
		11240202	Gebäudebewirtschaftung Werkrealschule
		11240204	Gebäudebewirtschaftung Realschule
11.25	Bauhof	11250000	Bauhof
11.26	Zentrale Dienstleistungen	11260000	Post- und Telefonzentrale, zentrale Dienstleistungen
11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	11300000	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
11.32	Abgabewesen	11320000	Abgabewesen
11.33	Grundstücksmanagement	11330100	Abwicklung von Grundstücksgeschäften
		11330400	Verwaltung unbebauter Grundstücke

TEILHAUSHALT 2 BÜRGERSERVICE UND ÖFFENTLICHE SICHERHEIT

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
12.10	Wahlen und Statistik	12100000	Wahlen und Statistik
12.20	Ordnungswesen	12200000	Ordnungswesen
12.21	Verkehrswesen	12210000	Verkehrswesen
12.22	Einwohnerwesen und Bürgerservice	12220000	Einwohnerwesen
		12220400	Bürgerservice
12.23	Personenstandswesen	12230000	Personenstandswesen
12.24	Kommunales Grundbuchwesen	12240000	Grundbucheinsichtsstelle
		12240200	Öffentliche Beglaubigungen
12.25	Sozialversicherung	12250000	Sozialamt
12.60	Brandschutz	12600000	Brandschutz

TEILHAUSHALT 3 BILDUNG, KULTUR, SPORT UND SOZIALES

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben			
21.10	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen	21100100	Grundschulen
		21100200	Werkrealschule
		21100400	Realschule
21.40	Schülerbezogene Leistungen	21400100	Schülerbeförderung
Produktbereich 25 Museum Archiv			
25.20	Museum Geiserschmiede	25200000	Museum Geiserschmiede
25.21	Archiv	25210000	Archiv
Produktbereich 28 Sonstige Kulturpflege			
28.10	Sonstige Kulturpflege	28100100	Kulturförderung
		28100400	Haus des Gastes
Produktbereich 31 Soziale Hilfen			
31.40	Soziale Einrichtungen	31400200	Seniorenzentrum
		31400500	Soziale Einrichtungen für Obdachlose
		31400700	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge
31.60	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	31600000	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	31800800	Angebote für Senioren
		31801000	Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen	36200100	Kinder- und Jugendarbeit
		36200200	Jugendsozialarbeit
		36200500	sonstige Förderung junger Menschen
36.50	Tageseinrichtungen für Kinder	36500101	Tageseinrichtungen für Kinder
Produktbereich 42 Sport und Bäder			
42.10	Förderung des Sports	42100000	Förderung des Sports
42.40	Bühlöt-Bad	42400100	Bühlöt-Bad (Freibad)
42.41	Sportstätten	42410100	Mittelberghalle
		42410200	Mittelbergstadion
		42410400	Sportanlage Dr.-Josef-Schofer-Schule

TEILHAUSHALT 4 BAUEN, INFRASTRUKTUR UND NATUR

Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung			
51.10	Städtebauliche Planung und Entwicklung	51100010	Bauleitplanung
		51100020	Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen
		51100030	sonstige Maßnahmen wie ELR, Städtebauliche Verträge
51.11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	51110000	Geoinformationssystem, Gutachterausschuss, Umlegung, Vermessung
52.10	Bauordnung	52100000	Bauordnung und Denkmalschutz
52.20	Wohnungsversorgung	52200000	Mietwohnhäuser
Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung			
53.50	Strom-, Gas- und Wasserversorgung	53500000	Bereitstellung von Strom, Gas und Wasser
53.60	Telekommunikations-einrichtungen	53600000	Bereitstellung und Versorgung mit Telekommunikationseinrichtungen
53.80	Abwasserbeseitigung	53800000	Abwasserbeseitigung
		53800800	Abwasserbeseitigung von Kleinkläranlagen
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen			
54.10	Gemeindestraßen	54100100	Gemeindestraßen, Wege und Plätze
		54100200	Straßenbeleuchtung
54.50	Straßenreinigung Winterdienst	54500100	Straßenreinigung
		54500200	Winterdienst
54.60	Parkierungseinrichtungen	54600000	Bereitstellung und Betrieb von Parkierungseinrichtungen
54.80	Buswartehäuschen	54800000	Buswartehäuschen
54.90	Öffentliche Toilettenanlagen	54900000	Bereitstellung und Betrieb öffentlicher Toilettenanlagen
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege Friedhofswesen			
55.10	Park- und Gartenanlagen	55100100	Park- und Gartenanlagen
		55100200	Spielplätze und Freizeitanlagen
55.20	Öffentliche Gewässer	55200000	Wasserbauliche Anlagen und kommunale Gewässer
55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen	55300000	Friedhofs- und Bestattungswesen
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege	55400000	Naturschutz und Landschaftspflege
55.50	Forstwirtschaft	55500000	Forstwirtschaft

TEILHAUSHALT 5 WIRTSCHAFT, TOURISMUS UND FREIZEIT

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus			
57.10	Wirtschaftsförderung	57100000	Wirtschaftsförderung
57.50	Tourismus und Freizeit	57500000	Tourismus und Freizeit

TEILHAUSHALT 6 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft			
61.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	61100000	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	61200000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
61.30	Jahresabschlussbuchungen Abwicklung der Vorjahre	61300000	Jahresabschlussbuchungen, Abwicklung der Vorjahre

Gesamtergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	7.887.943,40	8.105.900	8.136.400	8.342.500	8.463.700	8.585.000
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	6.128.216,53	6.615.600	6.631.300	6.285.900	6.769.500	6.796.300
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	450.400	449.800	476.600	494.100	494.100
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.330.114,31	1.160.600	1.062.900	1.306.100	1.326.300	1.326.300
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	899.969,15	886.100	746.400	801.900	852.100	852.400
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	261.801,37	184.500	223.100	257.200	253.300	253.500
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	19.415,12	17.000	16.800	12.000	12.000	12.000
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	48.800,00	46.600	47.000	42.000	15.000	22.000
10	+ sonstige ordentliche Erträge	235.587,79	220.500	304.300	220.600	220.600	220.600
11	= Ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	16.811.847,67	17.687.200	17.618.000	17.744.800	18.406.600	18.562.200
12	- Personalaufwendungen	3.299.518,52	3.110.500	3.431.400	3.571.100	3.624.300	3.690.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	223.100	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.865.695,13	3.665.100	2.896.000	3.131.600	2.868.500	2.736.700
15	- Abschreibungen	3.460,95	1.138.200	1.119.300	1.193.200	1.263.200	1.263.200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	92.612,13	78.300	68.600	74.700	68.600	61.400
17	- Transferaufwendungen	8.129.031,07	8.020.600	8.630.400	8.593.900	9.248.900	9.183.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	601.843,64	677.300	693.000	695.200	667.800	674.100
19	= Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	14.992.161,44	16.913.100	16.838.700	17.259.700	17.741.300	17.608.600
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	1.819.686,23	774.100	779.300	485.100	665.300	953.600
21	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus Nummer 21 und 22)	0,00	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 23)	1.819.686,23	774.100	779.300	485.100	665.300	953.600
	nachrichtlich:						
	Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen:						
25	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0	0	0	0	0
26	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	0	0	0	0
27	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Absatz 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts	0,00	0	0	0	0	0
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	0	0	0	0
29	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	0	0	0	0
30	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0	0	0	0
31	Verrechnung eines Fehlbetrages beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0	0	0	0
32	Verrechnung eines Fehlbetrages beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0	0	0	0
33	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	0,00	0	0	0	0	0
34	Verrechnung eines Fehlbetrages beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital	0,00	0	0	0	0	0
35	Verrechnung eines Fehlbetrages beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	0,00	0	0	0	0	0

Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	7.874.117,50	8.105.900	8.136.400	8.342.500	8.463.700	8.585.000
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.085.024,62	6.615.600	6.631.300	6.285.900	6.769.500	6.796.300
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen	1.276.806,54	1.160.600	1.062.900	1.306.100	1.326.300	1.326.300
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	917.458,82	886.100	746.400	801.900	852.100	852.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.346,68	184.500	223.100	257.200	253.300	253.500
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	667.254,44	17.000	16.800	12.000	12.000	12.000
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	227.071,75	220.500	216.600	220.600	220.600	220.600
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.080.080,35	17.190.200	17.033.500	17.226.200	17.897.500	18.046.100
10	- Personalauszahlungen	3.305.324,76	3.138.300	3.409.200	3.571.100	3.624.300	3.690.000
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	223.100	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.638.462,88	3.665.100	2.896.000	3.131.600	2.868.500	2.736.700
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	392.534,57	78.300	68.600	74.700	68.600	61.400
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	7.966.866,47	8.020.600	8.630.400	8.593.900	9.248.900	9.183.200
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	470.430,96	677.300	693.000	695.200	667.800	674.100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.773.619,64	15.802.700	15.697.200	16.066.500	16.478.100	16.345.400
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	2.306.460,71	1.387.500	1.336.300	1.159.700	1.419.400	1.700.700
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	247.896,43	624.500	238.000	1.710.600	482.000	300.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	22.873,75	7.000	10.000	10.000	10.000	10.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	10.000	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	270.770,18	641.500	248.000	1.720.600	492.000	310.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	292.696,24	24.000	225.000	595.000	15.000	15.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.714.696,99	4.215.200	1.274.500	4.778.000	1.142.000	744.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	438.272,12	166.600	85.200	252.000	137.000	149.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	13.267,48	228.200	3.000	15.200	3.000	3.000
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.458.932,83	4.634.000	1.587.700	5.640.200	1.297.000	911.000
31	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 2.188.162,65	- 3.992.500	-1.339.700	- 3.919.600	- 805.000	- 601.000
32	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	118.298,06	- 2.605.000	-3.400	- 2.759.900	614.400	1.099.700
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	1.000.000	1.050.000	1.319.000	0	0
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	395.174,35	291.000	278.000	244.300	324.700	311.300
35	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	- 395.174,35	709.000	772.000	1.074.700	- 324.700	- 311.300
36	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	- 276.876,29	- 1.896.000	768.600	- 1.685.200	289.700	788.400
	nachrichtlich:						
37	den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	0,00	0	0	0	0	0
38	den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zu Jahresbeginn	0,00	0	0			

**Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushaltes
(Ermittlung nach THH und Produktplan)**

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoreourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

THH1 Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung

11	Innere Verwaltung	228.200	16.000	1.737.800	356.200	5.200	409.700	1.549.300	313.900	12.300	-1.041.600
1110	Steuerung	65.200	0	250.900	53.300	0	95.000	0	42.500	0	-376.500
1111	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	0	0	0	500	0	300	0	25.300	0	-26.100
1114	Zentrale Funktionen	300	0	0	39.300	300	5.000	0	23.100	0	-67.400
1120	Organisation und EDV	6.600	0	0	39.900	300	27.800	0	38.200	0	-99.600
1121	Personalwesen	77.200	0	234.100	51.000	0	123.900	332.800	1.000	0	0
1122	Finanzverwaltung Kasse	51.100	6.000	315.000	20.000	4.500	9.400	142.100	28.800	0	-178.500
1125	Bauhof	21.300	0	700.600	110.300	0	50.900	925.900	73.100	12.300	0
1126	Zentrale Dienstleistungen	200	0	80.100	1.500	0	75.400	22.100	15.500	0	-150.200
1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	0	0	116.700	6.400	0	500	97.800	8.500	0	-34.300
1132	Abgabewesen	100	10.000	40.400	2.100	0	20.000	28.600	18.500	0	-42.300
1133	Grundstücksmanagement	6.200	0	0	31.900	100	1.500	0	39.400	0	-66.700
	THH Summe	228.200	16.000	1.737.800	356.200	5.200	409.700	1.549.300	313.900	12.300	-1.041.600

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

THH2 Teilhaushalt 2 Bürgerservice und öffentliche Sicherheit

12	Sicherheit und Ordnung	116.400	15.000	373.300	297.200	0	175.100	188.200	175.400	0	-701.400
1210	Wahlen und Statistik	0	0	0	1.800	0	400	0	700	0	-2.900
1220	Ordnungswesen	9.000	10.000	141.500	7.100	0	5.200	74.200	80.500	0	-141.100
1221	Verkehrswesen	0	5.000	34.100	0	0	0	27.200	17.500	0	-19.400
1222	Einwohnerwesen und Bürgerservice	43.100	0	45.100	23.900	0	36.800	0	30.800	0	-93.500
1223	Personenstandswesen	6.900	0	76.500	9.400	0	1.500	54.600	9.000	0	-34.900
1224	Kommunales Grundbuchwesen	1.000	0	0	700	0	300	0	18.600	0	-18.600
1225	Sozialversicherung	0	0	76.100	1.000	0	6.100	32.200	9.100	0	-60.100
1260	Brandschutz	56.400	0	0	253.300	0	124.800	0	9.200	0	-330.900
	THH Summe	116.400	15.000	373.300	297.200	0	175.100	188.200	175.400	0	-701.400

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoreourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

THH3 Teilhaushalt 3 Bildung, Kultur, Sport und Soziales

21	Schulträgeraufgaben	387.000	0	397.600	283.400	4.200	242.200	17.200	163.800	0	-687.000
2110	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen	387.000	0	397.600	283.400	4.200	215.200	17.200	160.400	0	-656.600
2140	Schülerbezogene Leistungen	0	0	0	0	0	27.000	0	3.400	0	-30.400
25	Museum Archiv	0	0	65.000	33.200	200	56.800	13.900	29.100	0	-170.400
2520	Museum Geiserschmiede	0	0	34.800	33.200	200	27.600	0	19.400	0	-115.200
2521	Archiv	0	0	30.200	0	0	29.200	13.900	9.700	0	-55.200
28	Sonstige Kulturpflege	111.100	0	159.300	111.000	30.900	118.600	7.400	72.200	88.100	-461.600
2810	Sonstige Kulturpflege	111.100	0	159.300	111.000	30.900	118.600	7.400	72.200	88.100	-461.600
31	Soziale Hilfen	269.600	12.000	53.100	197.100	25.400	5.100	0	56.700	0	-55.800
3140	Soziale Einrichtungen	269.600	12.000	53.100	193.300	12.000	4.900	0	53.200	0	-34.900
3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	13.100	200	0	0	0	-13.300
3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	0	0	0	3.800	300	0	0	3.500	0	-7.600
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.131.400	0	6.100	58.100	2.365.200	2.200	0	27.900	0	-1.328.100
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	5.400	0	6.100	58.100	6.700	2.200	0	22.400	0	-90.100
3650	Tageseinrichtungen für Kinder	1.126.000	0	0	0	2.358.500	0	0	5.500	0	-1.238.000
42	Sport und Bäder	105.100	0	24.400	199.800	30.000	152.800	0	105.700	90.500	-498.100
4210	Förderung des Sports	0	0	0	3.000	30.000	0	0	5.200	0	-38.200
4240	Bühhot-Bad	3.200	0	0	4.800	0	27.000	0	15.000	8.600	-52.200
4241	Sportstätten	101.900	0	24.400	192.000	0	125.800	0	85.500	81.900	-407.700
	THH Summe	2.004.200	12.000	705.500	882.600	2.455.900	577.700	38.500	455.400	178.600	-3.201.000

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoreourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

THH4 Teilhaushalt 4 Bauen, Infrastruktur und Natur

51	Räumliche Planung und Entwicklung	47.400	42.000	81.300	25.400	35.000	51.500	38.200	43.600	0	-109.200
5110	Städtebauliche Planung und Entwicklung	47.400	42.000	81.300	21.500	35.000	20.500	38.200	34.700	0	-65.400
5111	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	0	0	0	3.900	0	31.000	0	8.900	0	-43.800
52	Bauen und Wohnen	71.100	0	46.000	24.700	0	11.300	0	71.200	9.100	-91.200
5210	Bauordnung	42.000	0	46.000	1.700	0	10.100	0	59.800	0	-75.600
5220	Wohnungsversorgung	29.100	0	0	23.000	0	1.200	0	11.400	9.100	-15.600
53	Ver- und Entsorgung	947.000	277.700	80.800	244.300	485.600	249.300	186.900	40.700	77.800	233.100
5350	Strom-, Gas- und Wasserversorgung	0	190.000	0	0	0	0	0	0	0	190.000
5360	Telekommunikationseinrichtungen	0	0	0	500	0	100	0	6.600	0	-7.200
5380	Abwasserbeseitigung	947.000	87.700	80.800	243.800	485.600	249.200	186.900	34.100	77.800	50.300
54	Verkehrsflächen und -anlagen	163.000	0	27.500	466.800	0	176.800	17.200	551.400	4.500	-1.046.800
5410	Gemeindestraßen	130.800	0	24.100	410.800	0	163.800	17.200	429.300	0	-880.000
5450	Straßenreinigung Winterdienst	0	0	0	50.000	0	0	0	108.000	0	-158.000
5460	Parkierungseinrichtungen	32.200	0	0	5.400	0	12.600	0	9.100	4.500	600
5480	Buswartehäuschen	0	0	0	100	0	400	0	900	0	-1.400
5490	Öffentliche Toilettenanlagen	0	0	3.400	500	0	0	0	4.100	0	-8.000
55	Natur- und Landschaftspflege Friedhofswesen	336.100	0	169.400	438.400	7.000	107.200	65.300	410.700	23.200	-754.500
5510	Park- und Gartenanlagen	600	0	0	82.700	0	19.600	24.500	268.800	11.400	-357.400
5520	Öffentliche Gewässer	11.700	0	0	103.200	0	26.200	0	28.600	0	-146.300
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	94.200	0	65.500	81.400	0	17.100	2.000	75.300	8.900	-152.000
5540	Naturschutz und Landschaftspflege	29.400	0	0	66.800	7.000	1.400	0	12.100	0	-57.900

5550	Forstwirtschaft	EUR	1	200.200	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)				
	THH Summe	EUR	2	0	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)				
		EUR	3	103.900	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)				
		EUR	4	104.300	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)				
		EUR	5	0	Transferaufwendungen (KoGr 43)				
		EUR	6	42.900	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47)				
		EUR	7	38.800	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)				
		EUR	8	25.900	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)				
		EUR	9	2.900	kalkulatorische Kosten				
		EUR	10	-40.900	Nettoressourcenbedarf / -überschuss				
		EUR		1.564.600					
		EUR		319.700					
		EUR		405.000					
		EUR		1.199.600					
		EUR		527.600					
		EUR		596.100					
		EUR		307.600					
		EUR		1.117.600					
		EUR		114.600					
		EUR		-1.768.600					

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss	
THH5 Teilhaushalt 5 Wirtschaft, Tourismus und Freizeit											
57	Wirtschaft und Tourismus	205.600	0	209.800	160.400	2.800	53.300	226.000	247.300	18.200	-260.200
5710	Wirtschaftsförderung	0	0	0	200	0	300	0	1.800	0	-2.300
5750	Tourismus und Freizeit	205.600	0	209.800	160.200	2.800	53.000	226.000	245.500	18.200	-257.900
	THH Summe	205.600	0	209.800	160.400	2.800	53.300	226.000	247.300	18.200	-260.200

	Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44-47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

THH6 Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft

61	Allgemeine Finanzwirtschaft	4.994.500	8.141.800	0	0	5.638.900	69.000	0	0	0	7.428.400
6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	4.994.500	8.136.400	0	0	5.638.900	0	0	0	0	7.492.000
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	5.400	0	0	0	69.000	0	0	0	-63.600
	THH Summe	4.994.500	8.141.800	0	0	5.638.900	69.000	0	0	0	7.428.400
	Gesamtsumme	9.113.500	8.504.500	3.431.400	2.896.000	8.630.400	1.880.900	2.309.600	2.309.600	323.700	455.600

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
11	Innere Verwaltung	-2.155.200	0	9.700	-2.164.900	0	0	-2.164.900	0
1110	Steuerung	-313.500	0	0	-313.500	0	0	-313.500	0
1111	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	-800	0	0	-800	0	0	-800	0
1114	Zentrale Funktionen	-44.300	0	0	-44.300	0	0	-44.300	0
1120	Organisation und EDV	-42.900	0	5.000	-47.900	0	0	-47.900	0
1121	Personalwesen	-331.800	0	0	-331.800	0	0	-331.800	0
1122	Finanzverwaltung Kasse	-291.100	0	0	-291.100	0	0	-291.100	0
1124	Grundstücks- und Gebäudemanagement Techn.	0	0	0	0	0	0	0	0
1125	Bauhof	-794.100	0	4.700	-798.800	0	0	-798.800	0
1126	Zentrale Dienstleistungen	-134.500	0	0	-134.500	0	0	-134.500	0
1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	-123.600	0	0	-123.600	0	0	-123.600	0
1132	Abgabewesen	-52.400	0	0	-52.400	0	0	-52.400	0
1133	Grundstücksmanagement	-26.200	0	0	-26.200	0	0	-26.200	0
12	Sicherheit und Ordnung	-688.900	138.000	628.000	-1.178.900	0	0	-1.178.900	560.000
1210	Wahlen und Statistik	-1.800	0	0	-1.800	0	0	-1.800	0
1220	Ordnungswesen	-134.600	0	0	-134.600	0	0	-134.600	0
1221	Verkehrswesen	-34.100	0	0	-34.100	0	0	-34.100	0
1222	Einwohnerwesen und Bürgerservice	-62.600	0	0	-62.600	0	0	-62.600	0
1223	Personenstandswesen	-80.500	0	0	-80.500	0	0	-80.500	0
1224	Kommunales Grundbuchwesen	0	0	0	0	0	0	0	0
1225	Sozialversicherung	-109.500	0	0	-109.500	0	0	-109.500	0
1260	Brandschutz	-265.800	138.000	628.000	-755.800	0	0	-755.800	560.000

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
21	Schulträgeraufgaben	-464.300	0	30.000	-494.300	0	0	-494.300	0
2110	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen	-437.300	0	30.000	-467.300	0	0	-467.300	0
2140	Schülerbezogene Leistungen	-27.000	0	0	-27.000	0	0	-27.000	0
25	Museum Archiv	-129.800	0	0	-129.800	0	0	-129.800	0
2520	Museum Geiserschmiede	-70.800	0	0	-70.800	0	0	-70.800	0
2521	Archiv	-59.000	0	0	-59.000	0	0	-59.000	0
28	Sonstige Kulturpflege	-182.200	0	4.500	-186.700	0	0	-186.700	0
2810	Sonstige Kulturpflege	-182.200	0	4.500	-186.700	0	0	-186.700	0
31	Soziale Hilfen	900	0	0	900	0	0	900	0
3140	Soziale Einrichtungen	18.300	0	0	18.300	0	0	18.300	0
3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	-13.300	0	0	-13.300	0	0	-13.300	0
3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	-4.100	0	0	-4.100	0	0	-4.100	0
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-1.300.000	0	0	-1.300.000	0	0	-1.300.000	0
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen	-67.500	0	0	-67.500	0	0	-67.500	0
3650	Tageseinrichtungen für Kinder	-1.232.500	0	0	-1.232.500	0	0	-1.232.500	0
42	Sport und Bäder	-196.600	0	0	-196.600	0	0	-196.600	3.525.000
4210	Förderung des Sports	-33.000	0	0	-33.000	0	0	-33.000	0
4240	Bühlot-Bad	-10.100	0	0	-10.100	0	0	-10.100	3.525.000
4241	Sportstätten	-153.500	0	0	-153.500	0	0	-153.500	0
51	Räumliche Planung und Entwicklung	-146.000	0	0	-146.000	0	0	-146.000	0
5110	Städtebauliche Planung und Entwicklung	-111.100	0	0	-111.100	0	0	-111.100	0
5111	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	-34.900	0	0	-34.900	0	0	-34.900	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf	Verpflichtungsermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
52	Bauen und Wohnen	-10.800	100.000	530.000	-440.800	0	0	-440.800	580.000
5210	Bauordnung	-15.700	0	0	-15.700	0	0	-15.700	0
5220	Wohnungsversorgung	4.900	100.000	530.000	-425.100	0	0	-425.100	580.000
53	Ver- und Entsorgung	172.800	10.000	208.000	-25.200	0	0	-25.200	0
5350	Strom-, Gas- und Wasserversorgung	190.000	0	0	190.000	0	0	190.000	0
5360	Telekommunikationseinrichtungen	-600	0	205.000	-205.600	0	0	-205.600	0
5380	Abwasserbeseitigung	-16.600	10.000	3.000	-9.600	0	0	-9.600	0
54	Verkehrsflächen und -anlagen	-443.600	0	37.000	-480.600	0	0	-480.600	0
5410	Gemeindestraßen	-408.400	0	37.000	-445.400	0	0	-445.400	0
5450	Straßenreinigung Winterdienst	-50.000	0	0	-50.000	0	0	-50.000	0
5460	Parkierungseinrichtungen	18.800	0	0	18.800	0	0	18.800	0
5480	Buswartehäuschen	-100	0	0	-100	0	0	-100	0
5490	Öffentliche Toilettenanlagen	-3.900	0	0	-3.900	0	0	-3.900	0
55	Natur- und Landschaftspflege Friedhofswesen	-341.900	0	113.000	-454.900	0	0	-454.900	0
5510	Park- und Gartenanlagen	-83.600	0	52.000	-135.600	0	0	-135.600	0
5520	Öffentliche Gewässer	-110.300	0	0	-110.300	0	0	-110.300	0
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	-54.100	0	51.000	-105.100	0	0	-105.100	0
5540	Naturschutz und Landschaftspflege	-45.800	0	0	-45.800	0	0	-45.800	0
5550	Forstwirtschaft	-48.100	0	10.000	-58.100	0	0	-58.100	0
57	Wirtschaft und Tourismus	-206.900	0	27.500	-234.400	0	0	-234.400	0
5710	Wirtschaftsförderung	-500	0	0	-500	0	0	-500	0
5750	Tourismus und Freizeit	-206.400	0	27.500	-233.900	0	0	-233.900	0

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushaltes

Teilhaushalte		anteiliger Zahlungsmittel- überschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschus- -bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüber- schuss/-bedarf	Verpflichtungs- ermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1*	2	3	4**	5**	6	7***	8
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	7.428.800	0	0	7.428.800	1.050.000	278.000	8.200.800	0
6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	7.492.000	0	0	7.492.000	0	0	7.492.000	0
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-63.200	0	0	-63.200	1.050.000	278.000	708.800	0
6130	Jahresabschlussbuchungen, Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme		1.336.300	248.000	1.587.700	-3.400	1.050.000	278.000	768.600	4.665.000

* Keine Pflichtangabe (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. § 4 Abs. 4 Satz 3 GemHVO)

** Keine Pflichtangabe (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. § 4 Abs. 4 GemHVO)

*** Keine Pflichtangabe (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. § 4 Abs. 4 GemHVO)

Gesamtergebnishaushalt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	7.887.943,40	8.105.900	8.136.400
	• 30110000 Grundsteuer A	17.004,57	17.000	17.000
	• 30120000 Grundsteuer B	1.103.499,10	1.080.000	1.100.000
	• 30130000 Gewerbesteuer	973.304,01	800.000	900.000
	• 30210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.051.078,84	5.447.000	5.337.200
	• 30220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	307.342,30	305.400	313.000
	• 30310000 Vergnügungssteuer	7.500,00	7.600	9.000
	• 30320000 Hundesteuer	33.436,55	34.000	34.000
	• 30410000 Fremdenverkehrsbeiträge	16.532,03	18.500	16.500
	• 30510000 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	378.246,00	396.400	409.700
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	6.128.216,53	6.615.600	6.631.300
	+ • 31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	3.748.340,70	4.192.400	4.210.500
	+ • 31111000 Investitionspauschale	790.017,60	848.100	784.000
	+ • 31400000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	114.048,97	18.000	0
	+ • 31410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	1.339.111,79	1.440.100	1.490.600
	+ • 31420000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	101.104,12	83.800	96.800
	+ • 31470000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	50,00	10.000	13.100
	+ • 31480000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	35.543,35	23.200	36.300
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	450.400	449.800
	+ • 31610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	301.500	318.100
	+ • 31620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen	0,00	148.900	131.700
4	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.330.114,31	1.160.600	1.062.900
	+ • 33110000 Verwaltungsgebühren	117.671,62	95.300	97.400
	+ • 33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.183.471,53	1.048.500	945.500
	+ • 33610000 Kurtaxe	28.971,16	16.800	20.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	899.969,15	886.100	746.400
	+ • 34110000 Mieten und Pachten	391.600,57	431.900	400.500
	+ • 34210000 Erträge aus Verkauf	348.645,79	321.200	205.200
	+ • 34610000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	159.722,79	133.000	140.700
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	261.801,37	184.500	223.100
	+ • 34800000 Erstattungen vom Bund	3.932,06	6.500	1.500
	+ • 34810000 Erstattungen vom Land	590,00	700	600
	+ • 34820000 Erstattungen von Gemeinden (GV)	34.994,83	16.100	23.100
	+ • 34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	18.838,58	500	500
	+ • 34850000 Erstattungen von Eigenbetrieben	188.734,32	157.700	196.400
	+ • 34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	14.711,58	3.000	1.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	19.415,12	17.000	16.800
	+ • 36150000 Zinserträge von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	18.883,26	16.800	16.800
	+ • 36170000 Zinserträge von Kreditinstituten	531,86	200	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	48.800,00	46.600	47.000
	+ • 37110000 Aktivierte Eigenleistungen	48.800,00	46.600	47.000
10	+ sonstige ordentliche Erträge	235.587,79	220.500	304.300
	+ • 35110000 Konzessionsabgaben	197.690,58	193.500	190.000
	+ • 35610000 Bußgelder	16.210,13	8.000	10.000
	+ • 35620000 Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dgl..	21.667,82	19.000	16.600
	+ • 35820000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0	87.700
	+ • 35839000 Sonstige weitere nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	1,26	0	0
	+ • 35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	18,00	0	0

Gesamtergebnishaushalt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
11	= Ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	16.811.847,67	17.687.200	17.618.000
12	- Personalaufwendungen	3.299.518,52	3.110.500	3.431.400
	- • 40110000 Dienstbezüge Beamte	292.314,09	294.200	328.000
	- • 40120000 Löhne und Gehälter Beschäftigte	2.028.744,91	2.112.000	2.093.100
	- • 40210000 Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	344.779,77	101.500	352.500
	- • 40220000 Altersversorgung Beschäftigte	190.689,31	189.000	188.900
	- • 40320000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	404.465,48	412.800	417.800
	- • 40321000 Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung	22.779,55	18.300	17.800
	- • 40410000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Bedienstete (Besondere Umlage insb. aktive Beamte)	13.174,99	10.500	11.100
	- • 40710000 Zuführung bzw. Inanspruchnahme Rückstellung Altersteilzeit	2.570,42	- 27.800	22.200
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	223.100	0
	- • 41310000 Allgemeine Umlage Versorgungsempfänger(nicht mehr in Gebrauch)	0,00	157.900	0
	- • 41410000 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger (Besondere Umlage) nicht mehr in Gebrauch	0,00	65.200	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.865.695,13	3.665.100	2.896.000
	- • 42110000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	141.089,44	153.000	348.500
	- • 42120000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.078.409,77	1.790.400	1.036.900
	- • 42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	50.643,69	73.700	63.600
	- • 42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	130.082,35	167.300	100.100
	- • 42310000 Mieten und Pachten	161.957,51	163.700	139.100
	- • 42320000 Leasing	4.957,95	5.300	7.100
	- • 42410000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	366.919,32	438.200	349.800
	- • 42510000 Haltung von Fahrzeugen	113.424,60	106.000	106.500
	- • 42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	82.164,64	81.800	64.800
	- • 42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	647.624,02	508.200	478.600
	- • 42711000 Aufwendungen für EDV	9.411,80	84.100	109.700
	- • 42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	5.046,31	7.900	7.300
	- • 42750000 Lernmittel	34.992,22	41.500	40.700
	- • 42910000 Aufwendungen sonstige Sach- und Dienstleistungen	38.971,51	44.000	43.300
15	- Abschreibungen	3.460,95	1.138.200	1.119.300
	- • 47110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen	0,00	1.138.200	1.118.900
	- • 47210000 Abschreibungen auf Forderungen (wegen Uneinbringlichkeit/Einzelwertberichtigung)	3.438,36	0	400
	- • 47220000 Abschreibungen auf Forderungen	22,59	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	92.612,13	78.300	68.600
	- • 45140000 Zinsaufwendungen an die gesetzliche Sozialversicherung	318,28	200	100
	- • 45150000 Zinsaufwendungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	12.000,00	12.000	12.000
	- • 45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	79.270,79	65.100	55.700
	- • 45930000 Aufwand des Geldverkehrs	1.023,06	1.000	800
17	- Transferaufwendungen	8.129.031,07	8.020.600	8.630.400
	- • 43110000 Zuweisungen an das Land	2.394,22	700	700
	- • 43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	120.311,24	49.000	75.000
	- • 43130000 Zuweisungen an Zweckverbände und dgl.	496.422,37	431.000	485.200
	- • 43150000 Zuweisungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	32.355,63	12.000	12.000
	- • 43180000 Zuweisungen an übrige Bereiche	2.113.279,81	2.129.900	2.414.000
	- • 43410000 Gewerbesteuerumlage	199.310,35	151.100	172.500
	- • 43710000 Allgemeine Umlagen an das Land (Finanzausgleichsumlage)	2.147.482,60	2.223.700	2.364.100
	- • 43720000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Kreisumlage)	3.012.990,00	3.018.600	3.102.300
	- • 43780000 Umlage an übrige Bereiche	4.430,25	4.500	4.500

Gesamtergebnishaushalt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	- • 43910000 Sonstige Transferaufwendungen	54,60	100	100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	601.843,64	677.300	693.000
	- • 44210000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	61.345,10	72.400	60.200
	- • 44220000 Verfügungsmittel (§ 13 Satz 1 Nr. 1 GemHVO)	1.079,25	1.500	1.500
	- • 44290000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	37.053,85	42.800	41.300
	- • 44310000 Geschäftsaufwendungen	196.825,96	242.300	225.000
	- • 44410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben	107.214,70	106.000	99.200
	- • 44510000 Erstattungen an das Land	27.544,41	28.000	36.200
	- • 44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	19.662,38	40.000	49.000
	- • 44550000 Erstattungen an Eigenbetriebe	125.755,18	95.300	135.000
	- • 44820000 Säumniszuschläge u.ä.	1.316,00	10.000	10.000
	- • 44910000 Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.046,81	39.000	35.600
19	= Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	14.992.161,44	16.913.100	16.838.700
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	1.819.686,23	774.100	779.300
21	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0
22	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
23	= Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus Nummer 21 und 22)	0,00	0	0
24	= Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 23)	1.819.686,23	774.100	779.300
	nachrichtlich:			
	Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen:			
25	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0	0
26	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	0
27	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Absatz 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts	0,00	0	0
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	0
29	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	0
30	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0
31	Verrechnung eines Fehlbetrages beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0
32	Verrechnung eines Fehlbetrages beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0
33	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	0,00	0	0
34	Verrechnung eines Fehlbetrages beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital	0,00	0	0
35	Verrechnung eines Fehlbetrages beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	0,00	0	0

Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	Steuern und ähnliche Abgaben	7.874.117,50	8.105.900	8.136.400
	• 60110000 Grundsteuer A	16.836,73	17.000	17.000
	• 60120000 Grundsteuer B	1.099.601,80	1.080.000	1.100.000
	• 60130000 Gewerbesteuer	964.008,02	800.000	900.000
	• 60210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.051.078,84	5.447.000	5.337.200
	• 60220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	307.342,30	305.400	313.000
	• 60310000 Vergnügungssteuer	7.650,00	7.600	9.000
	• 60320000 Hundesteuer	33.078,80	34.000	34.000
	• 60410000 Fremdenverkehrsbeiträge	16.275,01	18.500	16.500
	• 60510000 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	378.246,00	396.400	409.700
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.085.024,62	6.615.600	6.631.300
	+ • 61110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	3.748.327,90	4.192.400	4.210.500
	+ • 61111000 Investitionszuschüsse	790.017,60	848.100	784.000
	+ • 61400000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	114.048,97	18.000	0
	+ • 61410000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	1.324.594,27	1.440.100	1.490.600
	+ • 61420000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	72.442,53	83.800	96.800
	+ • 61470000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	50,00	10.000	13.100
	+ • 61480000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	35.543,35	23.200	36.300
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen	1.276.806,54	1.160.600	1.062.900
	+ • 63110000 Verwaltungsgebühren	113.777,45	95.300	97.400
	+ • 63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.145.180,23	1.048.500	945.500
	+ • 63610000 Zweckgebundene Abgaben	17.848,86	16.800	20.000
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	917.458,82	886.100	746.400
	+ • 64110000 Mieten und Pachten	344.064,29	431.900	400.500
	+ • 64210000 Einzahlungen aus Verkauf	408.912,72	321.200	205.200
	+ • 64610000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	164.481,81	133.000	140.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.346,68	184.500	223.100
	+ • 64800000 Erstattungen vom Bund	3.932,06	6.500	1.500
	+ • 64810000 Erstattungen vom Land	590,00	700	600
	+ • 64820000 Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	11.756,06	16.100	23.100
	+ • 64830000 Erstattungen von Zweckverbänden	500,00	500	500
	+ • 64850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	856,98	157.700	196.400
	+ • 64880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	14.711,58	3.000	1.000
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	667.254,44	17.000	16.800
	+ • 66150000 Zinseinzahlungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	16.798,26	16.800	16.800
	+ • 66170000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	456,18	200	0
	+ • 66990000 Sonstige Finanzeinzahlungen	650.000,00	0	0
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	227.071,75	220.500	216.600
	+ • 65110000 Konzessionsabgaben	197.690,58	193.500	190.000
	+ • 65610000 Bußgelder	15.525,13	8.000	10.000
	+ • 65620000 Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dergleichen	13.838,04	19.000	16.600
	+ • 65910000 Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18,00	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.080.080,35	17.190.200	17.033.500
10	- Personalauszahlungen	3.305.324,76	3.138.300	3.409.200
	- • 70110000 Dienstbezüge Beamte	313.002,28	294.200	328.000
	- • 70120000 Löhne und Gehälter Beschäftigte	1.999.520,69	2.112.000	2.093.100
	- • 70210000 Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	344.779,77	101.500	352.500
	- • 70220000 Altersversorgung Beschäftigte	190.702,13	189.000	188.900
	- • 70320000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	402.013,61	412.800	417.800

Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2018	2019	2020
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
	- • 70321000	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung	17.465,87	18.300	17.800
	- • 70410000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Bedienstete (Besondere Umlage insb. aktive Beamte)	37.840,41	10.500	11.100
11	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	223.100	0
	- • 71310000	Allgemeine Umlage Versorgungsempfänger	0,00	157.900	0
	- • 71410000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger (Besondere Umlage)	0,00	65.200	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.638.462,88	3.665.100	2.896.000
	- • 72110000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	119.015,19	153.000	348.500
	- • 72120000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.008.885,07	1.790.400	1.036.900
	- • 72210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	47.475,87	73.700	63.600
	- • 72220000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	129.682,06	167.300	100.100
	- • 72310000	Mieten und Pachten soweit nicht Konto 7233 oder 7234	154.757,51	163.700	139.100
	- • 72320000	Leasing	4.957,95	5.300	7.100
	- • 72410000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	309.299,64	438.200	349.800
	- • 72510000	Haltung von Fahrzeugen	113.369,29	106.000	106.500
	- • 72610000	Besondere zahlungswirksame Aufwendungen für Beschäftigte	80.363,20	81.800	64.800
	- • 72710000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	579.237,03	508.200	478.600
	- • 72711000	Aufwendungen für EDV	9.273,86	84.100	109.700
	- • 72740000	Lehr- und Unterrichtsmaterial	5.046,31	7.900	7.300
	- • 72750000	Lernmittel	38.128,39	41.500	40.700
	- • 72910000	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	38.971,51	44.000	43.300
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	392.534,57	78.300	68.600
	- • 75140000	Zinsauszahlungen an die gesetzliche Sozialversicherung	240,63	200	100
	- • 75150000	Zinsauszahlungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	12.000,00	12.000	12.000
	- • 75170000	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	79.270,79	65.100	55.700
	- • 75930000	Auszahlungen des Geldverkehrs	301.023,15	1.000	800
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	7.966.866,47	8.020.600	8.630.400
	- • 73110000	Zuweisungen an das Land	644,22	700	700
	- • 73120000	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	49.509,07	49.000	75.000
	- • 73130000	Zuweisungen an Zweckverbände	523.605,30	431.000	485.200
	- • 73150000	Zuweisungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	12.000,00	12.000	12.000
	- • 73180000	Zuschüsse an übrige Bereiche	2.016.840,08	2.129.900	2.414.000
	- • 73410000	Gewerbesteuerumlage	199.310,35	151.100	172.500
	- • 73710000	Allgemeine Umlagen an das Land	2.147.482,60	2.223.700	2.364.100
	- • 73720000	Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.012.990,00	3.018.600	3.102.300
	- • 73780000	Allgemeine Umlagen an übrige Bereiche	4.430,25	4.500	4.500
	- • 73910000	Sonstige Transferauszahlungen	54,60	100	100
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	470.430,96	677.300	693.000
	- • 74210000	Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	56.171,10	72.400	60.200
	- • 74220000	Verfügungsmittel (§ 13 Satz 1 Nr. 1 GemHVO)	1.079,25	1.500	1.500
	- • 74290000	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	35.385,72	42.800	41.300
	- • 74310000	Geschäftsauszahlungen	195.900,62	242.300	225.000
	- • 74410000	Betriebliche Steueraufwendungen	103.388,53	106.000	99.200
	- • 74510000	Erstattungen an das Land	27.544,41	28.000	36.200
	- • 74520000	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	19.662,38	40.000	49.000
	- • 74550000	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	5.865,54	95.300	135.000
	- • 74820000	Säumniszuschläge u.ä.	1.316,00	10.000	10.000
	- • 74910000	Weitere sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.117,41	39.000	35.600

Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.773.619,64	15.802.700	15.697.200
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	2.306.460,71	1.387.500	1.336.300
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	247.896,43	624.500	238.000
	+ • 68100000 Investitionszuweisungen vom Bund	- 69.363,85	25.500	0
	+ • 68110000 Investitionszuweisungen vom Land	193.391,71	599.000	238.000
	+ • 68180000 Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	123.868,57	0	0
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	22.873,75	7.000	10.000
	+ • 68910000 Beiträge und ähnliche Entgelte	22.873,75	7.000	10.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	10.000	0
	+ • 68310000 Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	10.000	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	0
22	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	270.770,18	641.500	248.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	292.696,24	24.000	225.000
	- • 78210000 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	292.696,24	24.000	225.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.714.696,99	4.215.200	1.274.500
	- • 78710000 Hochbaumaßnahmen	263.609,90	1.425.500	960.000
	- • 78711000 Hochbaumaßnahmen Anbau	454.787,61	0	0
	- • 78712000 Hochbaumaßnahmen Altbau	413.760,26	0	0
	- • 78720000 Tiefbaumaßnahmen	581.326,64	2.736.000	314.500
	- • 78721000 Tiefbaumaßnahmen am Anbau	876,76	0	0
	- • 78722000 Tiefbaumaßnahmen am Altbau	335,82	0	0
	- • 78730000 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	53.700	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	438.272,12	166.600	85.200
	- • 78310000 Auszahlungen für den Erwerb beweglichen Vermögensgegenständen	433.214,62	164.600	85.200
	- • 78312000 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze	5.057,50	2.000	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0
28	- Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen	13.267,48	228.200	3.000
	- • 78130000 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Zweckverbänden	3.088,74	3.000	3.000
	- • 78180000 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	10.178,74	225.200	0
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.458.932,83	4.634.000	1.587.700
31	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 2.188.162,65	- 3.992.500	-1.339.700
32	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	118.298,06	- 2.605.000	-3.400
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	1.000.000	1.050.000
	+ • 69203000 Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund Laufzeit über 5 Jahre	0,00	0	1.000.000
	+ • 69273000 Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten Laufzeit über 5 Jahre	0,00	1.000.000	0
	+ • 69950000 Rückflüsse von Darlehen (ohne Ausleihungen) an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0	0
	+ • 69980000 Rückflüsse von Darlehen (ohne Ausleihungen) an übrige inländische Bereiche	0,00	0	50.000
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	395.174,35	291.000	278.000
	- • 79213000 Tilgung von Krediten für Investitionen beim Land Laufzeit mehr als 5 Jahre	0,00	0	0

Gesamtfinanzhaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
-	• 79243000 Tilgung von Krediten für Investitionen beim sonstigen öffentlichen Bereich Laufzeit mehr als 5 Jahre	7.669,38	10.200	10.200
-	• 79273000 Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten Laufzeit über 5 Jahre Eurowährung	387.504,97	280.800	267.800
35	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	- 395.174,35	709.000	772.000
36	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	- 276.876,29	- 1.896.000	768.600
	nachrichtlich:			
37	den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	0,00	0	0
38	den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zu Jahresbeginn	0,00	0	0

Teilergebnishaushalt

Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	419,86	500	300
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	22.300	49.600
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	736,50	200	300
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	19.847,01	10.600	15.800
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	179.865,21	125.000	162.200
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	10.100	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.749,42	18.000	16.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	221.618,00	186.700	244.200
12	- Personalaufwendungen	1.634.187,81	1.498.500	1.737.800
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	99.200	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	334.915,93	407.300	356.200
15	- Abschreibungen	22,59	165.300	154.000
17	- Transferaufwendungen	4.734,85	4.900	5.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	225.951,60	237.200	255.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	2.199.812,78	2.412.400	2.508.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 1.978.194,78	- 2.225.700	-2.264.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	1.467.490,65	1.503.300	1.549.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	311.215,18	507.000	313.900
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	5.200	12.300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	1.156.275,47	991.100	1.223.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 821.919,31	- 1.234.600	-1.041.600

Teilfinanzhaushalt

Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	49.559,81	154.300	194.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.114.687,40	2.238.200	2.349.800
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)	- 2.065.127,59	- 2.083.900	-2.155.200
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	163.821,71	180.000	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	163.821,71	180.000	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	282.130,19	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	975.055,01	446.600	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	279.175,98	46.600	9.700
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	1.536.361,18	493.200	9.700
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	- 1.372.539,47	- 313.200	-9.700
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	- 3.437.667,06	- 2.397.100	-2.164.900

Teilergebnishaushalt

11.10 Steuerung

Produktgruppe 11.10 Steuerung
Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Enthaltene Produkte	11.10.0100 Steuerung									
Verantwortung	Bürgermeister Hans-Peter Braun									
Kurzbeschreibung / Ziele	In der Produktgruppe 11.10 werden die Führung und Steuerung der Gemeindeverwaltung Bühlertal abgebildet. Hierzu gehören insbesondere die politischen Gremien der Gemeinde, der Gemeinderat und seine Ausschüsse (Verwaltungs- und Bauausschuss). Auch die Vertretung und Repräsentation der Gemeinde durch den Bürgermeister ist hier angesiedelt. Weitere Bestandteile dieser Produktgruppe sind die Wahrnehmung der Interessen der Gemeinde Bühlertal in den kommunalen Verbänden und die Fassung von Beschlüssen und Zielvereinbarungen durch die politischen Entscheidungsträger.									
Auftragsgrundlagen	Landesverfassung, Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Einzelentscheidungen									
	<p>Obere Gemeindeorgane der Gemeinde Bühlertal</p> <p>Der Gemeinderat</p> <table> <tr> <td>CDU-Fraktion</td> <td>Volker Blum Elke Braun Markus Dinger Matthias Eckerle Bianca Kohler Franz Tilgner</td> <td>Fraktionsvorsitzender</td> </tr> <tr> <td>FBV-Fraktion</td> <td>Stefan Ursprung Steven Dusamos Eberhard Gschwender Heike Hochstuhl Andreas Karcher Stephan Seiler Inge Volpp Thomas Zink</td> <td>Fraktionsvorsitzender</td> </tr> <tr> <td>SPD-Fraktion</td> <td>Peter Ganter Klaus Lorenz Bernd Waidelich Clemens Welle</td> <td>Fraktionsvorsitzender</td> </tr> </table> <p>Bürgermeister Hans-Peter Braun 1. stellv. Bürgermeister 2. stellv. Bürgermeister</p> <p>Stefan Ursprung Volker Blum</p>	CDU-Fraktion	Volker Blum Elke Braun Markus Dinger Matthias Eckerle Bianca Kohler Franz Tilgner	Fraktionsvorsitzender	FBV-Fraktion	Stefan Ursprung Steven Dusamos Eberhard Gschwender Heike Hochstuhl Andreas Karcher Stephan Seiler Inge Volpp Thomas Zink	Fraktionsvorsitzender	SPD-Fraktion	Peter Ganter Klaus Lorenz Bernd Waidelich Clemens Welle	Fraktionsvorsitzender
CDU-Fraktion	Volker Blum Elke Braun Markus Dinger Matthias Eckerle Bianca Kohler Franz Tilgner	Fraktionsvorsitzender								
FBV-Fraktion	Stefan Ursprung Steven Dusamos Eberhard Gschwender Heike Hochstuhl Andreas Karcher Stephan Seiler Inge Volpp Thomas Zink	Fraktionsvorsitzender								
SPD-Fraktion	Peter Ganter Klaus Lorenz Bernd Waidelich Clemens Welle	Fraktionsvorsitzender								

11.10 Steuerung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	22.300	49.600
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.932,09	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.800,00	17.000	15.600
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	11.732,09	39.300	65.200
12	- Personalaufwendungen	232.679,82	240.000	250.900
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	29.500	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.422,27	20.700	53.300
15	- Abschreibungen	0,00	115.400	65.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.469,41	30.000	30.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	283.571,50	435.600	399.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 271.839,41	- 396.300	-334.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	9.000,00	174.400	0

Teilergebnishaushalt

11.10 Steuerung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	42.485,77	5.100	42.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 33.485,77	169.300	-42.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 305.325,18	- 227.000	-376.500

11100100 Steuerung - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
Notiz	Tablets für Einführung Ratsinformationssystem 12.000 €
Notiz	Lizenzen usw. für Ratsinformationssystem 13.000 € Summe Einführung Ratsinformationssystem 25.000 €

Teilergebnishaushalt

11.11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung

Produktgruppe	11.11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung
Produktbereich	11 Innere Verwaltung

Enthaltene Produkte	11.11.0100 Geschäftsführung für den Gemeinderat und seine Ausschüsse
Verantwortung	Bürgermeister Hans-Peter Braun Haupt- und Baurechtsamt, Amtsleiter Frank Bühler und stellv. Amtsleiterin Ulla Meier
Kurzbeschreibung / Ziele	In der Produktgruppe 11.11 sind alle administrativen und organisatorischen Aufgaben für den Gemeinderat, dessen Ausschüsse, die Ortschaftsräte und der sonstigen Gremien abgebildet. Hierzu gehören u.a. die Vorbereitung der Sitzungen inkl. der Beratungsunterlagen, deren Veröffentlichung sowie die Betreuung der Ratsmitglieder außerhalb der Sitzungen. Des Weiteren sind die Organisation und Abwicklung von Wahlen sowie die kommunale Vertretung in externe Gremien in dieser Produktgruppe eingegliedert. Auch die Prüfung von rechtlichen Verfahren sowie die Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung und die Zusammenstellung, Pflege und Herausgabe des Ortsrechts, sind diesem Bereich zugeordnet. Ziel ist hierbei die Sicherstellung von geordneten Beratungs- und Entscheidungsabläufe in den Gremien der Gemeinde Bühlertal.
Auftragsgrundlagen	Landesverfassung, Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Einzelentscheidungen

11.11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	23.400	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	348,55	0	500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	228,00	300	300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	576,55	23.700	800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 576,55	- 23.700	-800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	25.300,00	26.700	25.300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 25.300,00	- 26.700	-25.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 25.876,55	- 50.400	-26.100

Teilergebnishaushalt

11.14 Zentrale Funktionen

Produktgruppe

11.14 Zentrale Funktionen

Produktbereich

11 Innere Verwaltung

Enthaltene Produkte	11.14.0300 Personalrat 11.14.0600 Repräsentationen 11.14.0700 Partnerschaften 11.14.1000 Bürgerschaftliches Engagement
Verantwortung	Personalrat: Bürgermeister Hans-Peter Braun und Personalamt, Amtsleiterin Sabine Ganter-Meier Repräsentationen: Bürgermeister Hans-Peter Braun Partnerschaften: Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiter Tino Rettig Bürgerschaftliches Engagement: Haupt- und Baurechtsamt, Amtsleiter Frank Bühler
Kurzbeschreibung / Ziele	Die Produktgruppe 11.14 umfasst ein breites Spektrum an zentralen Funktionen der Verwaltung. Der Personalrat steht den MitarbeiterInnen der Gemeinde zur Vertretung ihrer Interessen zur Seite. Auch die Repräsentationen der Gemeindeverwaltung ist hier abgebildet. Hierzu zählen u.a. die Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen sowie die Kontaktpflege im Rahmen der Partnerschaft mit Faverges/Frankreich. Ferner sind die Koordination, Vernetzung und Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements - insbesondere auch durch die Bürgerbeauftragten - weiterer Bestandteil der Produktgruppe
Auftragsgrundlagen	Bundes- und Landesbeamtengesetz, Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

11.14 Zentrale Funktionen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	419,86	500	300
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	419,86	500	300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.810,85	20.200	39.300
17	- Transferaufwendungen	250,00	300	300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.456,54	3.200	5.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	21.517,39	23.700	44.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 21.097,53	- 23.200	-44.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	23.100,39	44.700	23.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 23.100,39	- 44.700	-23.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 44.197,92	- 67.900	-67.400

11140700 Partnerschaften - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Notiz	30 jähriges Jubiläum der Gemeindeperschaft mit Jubiläumswochenenden in Bühlertal und Faverges
-------	---

Teilergebnishaushalt

11.20 Organisation und EDV

Produktgruppe

11.20 Organisation und EDV

Produktbereich

11 Innere Verwaltung

Enthaltene Produkte	11.20.0100 interne Organisation 11.20.0500 Betrieb und Bereitstellung der EDV- und Kommunikationsanlagen
Verantwortung	Interne Organisation: Personalamt, Amtsleiterin Sabine Ganter-Meier Betrieb und Bereitstellung der EDV- und Kommunikationsanlagen: Kämmerei, Sachgebietsleiter Mirko Binz
Kurzbeschreibung / Ziele	In der Produktgruppe 11.20 sind die Aufgaben der Bereiche Organisation und EDV angesiedelt. Im Bereich Organisation sollen mit Hilfe von Organisationsuntersuchungen und Beratungen der einzelnen Ämter im Bereich Aufbau- und Ablauforganisation Grundlagen für die tarifgerechte Eingruppierung und funktionsgerechte Besoldung der Mitarbeiter geschaffen werden. Die Einhaltung und Umsetzung der Datenschutzbestimmungen sind diesem Bereich zugeordnet. Die Hauptaufgaben des Bereiches EDV sind: · Installation und Betreuung von Hard- und Software sowie die · Einweisung, Betreuung und Schulung der Mitarbeiter im Bereich EDV Ziel dieser Produktgruppe ist es, die internen Prozesse zu optimieren, um allen Organisationseinheiten beste Arbeitsvoraussetzungen zu schaffen. Die Kosten dieser Produktgruppe werden per Innere Verrechnung nach Anzahl der Bildschirmarbeitsplätze bei den einzelnen Produkten verteilt.
Auftragsgrundlagen	Gemeindeordnung, Bundes- und Landesdatenschutzgesetz, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

11.20 Organisation und EDV

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.600,00	0	6.600
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	6.600,00	0	6.600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.640,17	89.000	39.900
15	- Abschreibungen	0,00	0	18.500
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.496,83	9.100	9.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	53.137,00	98.100	68.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 46.537,00	- 98.100	-61.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	38.200,00	40.800	38.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 38.200,00	- 40.800	-38.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 84.737,00	- 138.900	-99.600

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.20.0500-Betrieb und Bereitstellung der EDV- und Kommunikationsanlagen												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	105.000	0	0	21.665,07	36.600	5.000	0	0	0	100.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	105.000	0	0	21.665,07	36.600	5.000	0	0	0	100.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-105.000	0	0	- 21.665,07	- 36.600	-5.000	0	0	0	-100.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	105.000	0	0	21.665,07	36.600	5.000	0	0	0	100.000	0

11200500 Betrieb und Bereitstellung der EDV- und Kommunikationsanlagen 001 Allgemein

Notiz	Speichererweiterung für Server 2023: neue Server Rathausverwaltung
-------	---

Teilergebnishaushalt

11.21 Personalwesen

Produktgruppe

11.21 Personalwesen

Produktbereich

11 Innere Verwaltung

Enthaltene Produkte	11.21.0000 Personalwesen
Verantwortung	Personalamt, Amtsleiterin Sabine Ganter-Meier
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Die Produktgruppe 11.21 beinhaltet alle Aspekte des Personalmanagements der Gemeinde Bühlertal. Hierbei spielt der Bereich der Personalgewinnung und des Personaleinsatzes eine zentrale Rolle, da hierin der Schlüssel zur Sicherstellung der für die Aufgabenerfüllung erforderlichen Kapazität liegt. Ziel ist somit eine ordnungsgemäße Abwicklung und Durchführung des Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahrens. Die Bearbeitung von Personalvorgängen sowie die Klärung von arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen sind dieser Produktgruppe ebenfalls zugeordnet. Auch der Aufgabenbereich der Aus- und Fortbildung von Verwaltungsmitarbeitern, inkl. Betreuung der Auszubildenden zu Verwaltungsfachangestellten, Beamtenanwärter und Praktikanten wird in dieser Produktgruppe abgebildet. Des Weiteren ist die Erstellung der Bezüge- und Entgeltabrechnungen hier genauso angesiedelt, wie das Gebiet des Arbeitsschutzes. Ziel ist eine gute Arbeitsplatzzufriedenheit durch entsprechende Arbeitszeitgestaltung, Entlohnung, Führung und Mitarbeiterentwicklung.</p> <p>Die Kosten dieser Produktgruppe werden per Innere Verrechnung nach Anzahl der bei den einzelnen Produkten tätigen Beschäftigten und Beamte verteilt.</p>
Auftragsgrundlagen	Bundes- und Landesbeamtengesetz, Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, u.a. personalrechtliche Gesetze, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

11.21 Personalwesen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	92.829,38	57.200	77.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	92.829,38	57.200	77.200
12	- Personalaufwendungen	243.622,23	0	234.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.512,10	53.800	51.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	113.183,69	84.200	123.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	409.318,02	138.000	409.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 316.488,64	- 80.800	-331.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	332.500,00	84.400	332.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	1.000,00	9.100	1.000
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	331.500,00	75.300	331.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	15.011,36	- 5.500	0

11210000 Personalwesen - Zeile Nr. 12 Personalaufwendungen

Notiz	Die Umlage für Versorgungsempfänger wird ab 2018 aufgrund einer nachträglichen Regelung beim Personalwesen verbucht und anschließend nach dem Schlüssel Haushaltsvolumen/Stellanteile auf die einzelnen Produkte verteilt. Zuvor wurden die Kosten der Versorgungsempfänger bei dem Bereich verbucht, wo sie tätig waren.
-------	---

Teilergebnishaushalt

11.22 Finanzverwaltung Kasse

Produktgruppe 11.22 Finanzverwaltung Kasse
Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Enthaltene Produkte	11.22.0000 Allgemeine Finanzverwaltung 11.22.0500 Gemeindekasse
Verantwortung	Allgemeine Finanzverwaltung: Kämmerei, Amtsleiterin Bettina Kist Gemeindekasse: Kämmerei, Sachgebietsleiter Mirko Binz
Kurzbeschreibung / Ziele	In der Produktgruppe 11.22 sind alle operativen Dienstleistungen im Bereich Finanzwesen dargestellt. Zu den Hauptaufgaben dieser Produktgruppe gehören folgende Bereiche: <ul style="list-style-type: none"> · Buchhaltung · Kassengeschäfte · Liquiditätsplanung und -steuerung · Forderungsmanagement · Kosten- und Leistungsrechnung · Gebührenkalkulation · Abwicklung von Geld- und Sachspenden · Verwaltung der Wohnungseigentumsgemeinschaft (WEG) Seniorenzentrum <p>Im Mittelpunkt der Dienstleistung steht eine kompetente Beratung der Fachämter in allen haushaltsrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen.</p>
Auftragsgrundlagen	Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Kommunalabgabengesetz, Abgabenordnung, Steuergesetze, sonstiges bürgerliches und öffentliches Recht, Satzungen, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

11.22 Finanzverwaltung Kasse

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	470,00	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.742,05	600	7.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.400,00	43.800	44.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.197,42	8.000	6.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	59.809,47	52.400	57.100
12	- Personalaufwendungen	283.364,57	307.800	315.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	46.300	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.725,12	19.800	20.000
15	- Abschreibungen	22,59	200	700
17	- Transferaufwendungen	4.430,25	4.500	4.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.402,52	41.300	8.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	316.945,05	419.900	348.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 257.135,58	- 367.500	-291.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	141.800,00	173.000	142.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	28.800,00	20.800	28.800
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	113.000,00	152.200	113.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 144.135,58	- 215.300	-178.500

11220000 Allgemeine Finanzverwaltung - Zeile Nr. 6 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

Notiz Verwaltergebühr für Wohnungseigentumsgemeinschaft Seniorenzentrum

11220000 Allgemeine Finanzverwaltung - Zeile Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Notiz GPA-Prüfung 30.000 € (weitere Kosten bei Gemeindewerke und SZ) per Mittelübertrag

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.22.0000-Allgemeine Finanzverwaltung												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	5.057,50	2.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	5.057,50	2.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	- 5.057,50	- 2.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	5.057,50	2.000	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

11.24 Grundstücks- und Gebäudemanagement Techn.

Produktgruppe

11.24 Grundstücks- und Gebäudemanagement Techn.

Produktbereich

11 Innere Verwaltung

Enthaltene Produkte	<p>URSPRÜNGLICH</p> <p>11.24.0100 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten 11.24.0200 Gebäudebewirtschaftung 11.24.0201 Gebäudebewirtschaftung Grundschulen 11.24.0202 Gebäudebewirtschaftung Werkrealschule 11.24.0204 Gebäudebewirtschaftung Realschule</p>
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Der Bereich des Gebäudemanagements umfasste im Wesentlichen alle Leistungen, die in die technische Betreuung der gemeindeeigenen Gebäude fallen. Hierzu zählen u.a. die Planung und der Bau von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen.</p> <p>Die technische Gebäudebewirtschaftung umfasste insbesondere die Versorgung der Gebäude mit Energie, die Reinigung sowie die Instandhaltung durch den Hausmeisterdienst.</p> <p>Ursprünglich sollten die Kosten dieser Produktgruppe hier abgebildet und per Innere Verrechnung vollständig auf die jeweiligen Fachprodukte verteilt werden. Lediglich die Kosten für das Rathaus, die Mietswohnhäuser und weitere nicht zuzuordnende kleinere Gebäude hätten als Defizit in dieser Produktgruppe stehen bleiben sollen.</p> <p>Aufgrund neuer Erkenntnisse und der daraus resultierenden Tendenz der Mehrheit der kleineren Kommunen, die Gebäude in den jeweiligen Produkten direkt mit abzubilden, wurde dies rückwirkend zum 01.01.2018 umgestellt.</p> <p>Die 2018 nach alter Systematik bereits gebuchten Beträge wurden umgebucht, so dass eine Vergleichbarkeit von Beginn des NKHR an gegeben ist.</p> <p>Die Rathausneukonzeption wird bis zum Abschluss der Maßnahme bei Produkt 11.24.0100 abgebildet bleiben (u.a. Büromöbel im Ergebnishaushalt, Bauinvestitionen im Finanzhaushalt)</p>

11.24 Grundstücks- und Gebäudemanagement Techn.

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.540,06	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	42.540,06	0	0
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 42.540,06	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	47.200	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	- 47.200	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 42.540,06	- 47.200	0

Teilergebnishaushalt

11.25 Bauhof

Produktgruppe

11.25 Bauhof

Produktbereich

11 Innere Verwaltung

Enthaltene Produkte	11.25.0000 Bauhof
Verantwortung	Bauamt, stellv. Amtsleiter Thomas Heitzmann
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Für die Grünanlagen der Gesamtgemeinde Bühlertal ist der Bauhof zuständig. Die Mitarbeiter übernehmen das Anlegen und die Unterhaltung der gemeindeeigenen Grün- und Freiflächen.</p> <p>Zu den Grün- und Freiflächen zählen insbesondere auch die Sportflächen sowie die Außenanlagen der gemeindlichen Gebäude und Einrichtungen sofern nicht die jeweiligen Hausmeister/Betriebsleiter hierfür zuständig sind.</p> <p>Daneben sind in dieser Produktgruppe auch der Fuhrpark und die Gerätschaften des Bauhofs angesiedelt, die dort in einem betriebs- und verkehrssicheren Zustand vorgehalten werden.</p> <p>Weitere Aufgaben: Winterdienst, Straßenbauarbeiten, insbesondere im Rahmen von Reparaturen an Straßen- und Gehwegbelägen, Straßeneinläufen, Kontrollschächten und Rohrleitungen, reinigen von Straßengräben, Pflege, teilweise Unterhaltung und Instandsetzung öffentlicher Gebäude, Friedhöfe sowie sonstiger kommunaler Einrichtungen, Unterstützung bei Gemeinde-, Tourismus- und Vereinsveranstaltungen.</p> <p>Die Kosten dieser Produktgruppe werden per Innere Verrechnung auf diejenigen Produkte verteilt werden, für die der Bauhof tätig ist.</p>
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung durch Verwaltungsführung, Einzelanforderung der verschiedenen Ämter

11.25 Bauhof

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.881,00	2.700	2.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.035,83	7.000	19.000
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	10.100	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	30.916,83	19.800	21.300
12	- Personalaufwendungen	647.804,18	716.900	700.600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107.584,19	113.300	110.300
15	- Abschreibungen	0,00	49.700	46.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.781,37	4.000	4.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	760.169,74	883.900	861.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 729.252,91	- 864.100	-840.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	835.990,65	918.600	925.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	73.149,31	42.300	73.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	5.200	12.300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	762.841,34	871.100	840.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	33.588,43	7.000	0

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.25.0000-Bauhof												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	170.000	20.000	20.000	0,00	0	0	0	150.000	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	352.700	0	0	248.493,09	8.000	4.700	0	220.000	108.000	20.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	522.700	20.000	20.000	248.493,09	8.000	4.700	0	370.000	108.000	20.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-522.700	-20.000	-20.000	- 248.493,09	- 8.000	-4.700	0	-370.000	-108.000	-20.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	522.700	20.000	20.000	248.493,09	8.000	4.700	0	370.000	108.000	20.000	0

11250000 Bauhof 001 Allgemein	
Notiz	Schaffung Sozialräume 20.000 € Planungskosten per Übertragungsvermerk aus 2018
Notiz	2020: Absaug- und Reinluftanlage für Schreinermaschinen 3.500 €, Werkstattwagen 1.200 € 2021: Unimog 220.000 € 2022: Radlader 100.000 € und Siebschaufel 8.000 €

Teilergebnishaushalt

11.26 Zentrale Dienstleistungen

Produktgruppe 11.26 Zentrale Dienstleistungen
Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Enthaltene Produkte	11.26.0000 Post- und Telefonzentrale, zentrale Dienstleistungen
Verantwortung	Hauptamt, Amtsleiter Frank Bühler
Kurzbeschreibung / Ziele	In der Produktgruppe 11.26 sind die internen Serviceleistungen für die gesamte Verwaltung vereinigt. Durch den zentralen Einkauf werden Büromaterialien für die komplette Gemeindeverwaltung beschaffen, verwaltet und ausgegeben. Die Zuständigkeit der Poststelle umfasst die Bearbeitung des internen und externen Postein- und Postausgangs sowie die Vervielfältigung von Gemeinderatsunterlagen. Auch die Telefonzentrale ist in dieser Produktgruppe mit angesiedelt.
Auftragsgrundlagen	Gemeindeordnung, Vergaberechtliche Bestimmungen, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung, Einzelanforderung Ämter

11.26 Zentrale Dienstleistungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	126,50	100	200
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	126,50	100	200
12	- Personalaufwendungen	71.282,35	74.500	80.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	777,80	800	1.500
15	- Abschreibungen	0,00	0	22.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.390,77	53.100	53.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	121.450,92	128.400	157.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 121.324,42	- 128.300	-156.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	22.100,00	23.200	22.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	15.500,00	10.600	15.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	6.600,00	12.600	6.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 114.724,42	- 115.700	-150.200

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.26.0000-Post- und Telefonzentrale, zentrale Dienstleistungen												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	3.960,32	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	3.960,32	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	- 3.960,32	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	3.960,32	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

11.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Produktgruppe 11.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Enthaltene Produkte	11.30.0000 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortung	Hauptamt, stellv. Amtsleiterin Ulla Meier
Kurzbeschreibung / Ziele	Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit stellt die Repräsentation der Gemeinde Bühlertal als kommunaler Partner in der Öffentlichkeit dar. Daher sind in dieser Produktgruppe die verschiedenen Ebenen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit abgebildet. Diese reichen von der Erstellung und dem Vertrieb des Amtsblattes „Gemeindenachrichten Bühlertal“, über die öffentliche Darstellung der Gemeinde in den Medien (insbesondere Zeitungen) bis hin zum Internetauftritt der Gemeinde Bühlertal mit eigener Internetseite (www.Bühlertal.de) und der Präsenz auf der Online-Plattform Facebook. Darüber hinaus werden die Medienbeobachtung und -auswertung der Verwaltung dieser Produktgruppe zugeordnet.
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

11.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
12	- Personalaufwendungen	121.511,86	125.000	116.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.682,77	6.000	6.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	556,74	0	500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	125.751,37	131.000	123.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 125.751,37	- 131.000	-123.600
21	+ Erträge aus internen Leistungen	97.600,00	100.700	97.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	8.500,00	10.100	8.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	89.100,00	90.600	89.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 36.651,37	- 40.400	-34.300

Teilergebnishaushalt

11.32 Abgabewesen

Produktgruppe

11.32 Abgabewesen

Produktbereich

11 Innere Verwaltung

Enthaltene Produkte	11.32.0000 Abgabewesen
Verantwortung	Kämmerei, stellv. Amtsleiter Sergej Schmidt
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>In dieser Produktgruppe dreht sich alles um das Thema Steuern. Zu den Hauptaufgaben zählen die Festsetzung und die Erhebung von:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Grundsteuer A und B · Gewerbesteuer · Hundesteuer · Vergnügungssteuer · Fremdenverkehrsbeitrag · Beiträgen <p>Dazu gehören alle Arbeitsschritte von der Veranlagung über die Stundung bis hin zum Erlass von Haftungs- und Duldungsbescheiden. Auch der Entwurf der entsprechenden Satzungen sowie die Erstellung der dazugehörigen Statistiken, Schätzungen und Prognosen sind hier angesiedelt.</p> <p>Ziel dieser Produktgruppe ist die Erzielung von Einnahmen zur Deckung der Ausgaben des Gesamthaushalts. Dies soll durch eine rechtzeitige, vollständige und wirtschaftliche Steuerfestsetzung und -erhebung angestrebt werden. Die Vereinnahmung der Steuern erfolgt zentral im Teilhaushalt 6 - Allgemeine Finanzwirtschaft (Produktgruppe 61.10).</p>
Auftragsgrundlagen	Steuergesetze, Abgabenordnung, Kommunalabgabengesetz, Gemeinderatsbeschlüsse

11.32 Abgabewesen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	140,00	100	100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200,00	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.552,00	10.000	10.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	11.892,00	10.100	10.100
12	- Personalaufwendungen	33.125,14	33.200	40.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	264,53	1.600	2.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.628,88	11.500	20.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	36.018,55	46.300	62.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 24.126,55	- 36.200	-52.400
21	+ Erträge aus internen Leistungen	28.500,00	29.000	28.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	18.500,00	59.000	18.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	10.000,00	- 30.000	10.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 14.126,55	- 66.200	-42.300

11320000 Abgabewesen - Zeile Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Notiz	u.a. Steuerberatungsleistungen Umstellungsarbeiten § 2 b UStG	8.500 €
-------	---	---------

Teilergebnishaushalt

11.33 Grundstücksmanagement

Produktgruppe 11.33 Grundstücksmanagement
Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Enthaltene Produkte	11.33.0100 Abwicklung von Grundstücksgeschäften 11.33.0400 Verwaltung unbebauter Grundstücke
Verantwortung	Kämmerei, Amtsleiterin Bettina Kist und stellv. Amtsleiter Sergej Schmidt
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>In der Produktgruppe 11.33 sind die Leistungen der Gemeindeverwaltung im Bereich der Grundstücksverwaltung dargestellt. Hierzu gehören insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken · Veräußerung von bebauten und unbebauten Grundstücken · Tausch von bebauten und unbebauten Grundstücken · Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten · Verpachtung unbebauter Grundstücke <p>Das Aufgabenspektrum umfasst die Verhandlungen mit dem Käufer/Verkäufer, die Vorbereitung der Kauf- und Tauschverträge sowie die Abwicklung und Überwachung der vertraglichen Regelungen. Der Grundstückserwerb und die Veräußerung dienen der Förderung des Wohnungsbaus, der Ansiedlung von Industrie und Gewerbe sowie der Wahrnehmung sonstiger kommunaler Aufgaben wie z.B. dem Straßenbau oder der Verlegung von Wasser- und Abwasserleitungen.</p> <p>Auch der Bereich der Pachtverträge für die unbebauten Grundstücke (landwirtschaftliche Flächen oder Gewerbeflächen) sowie Pflegemaßnahmen für die nicht verpachteten Grundstücke sind hier abgebildet.</p> <p>Die Wahrnehmung der Rechte und Pflichten der Gemeinde Bühlertal als Grundstückseigentümerin ist ebenfalls Bestandteil dieser Produktgruppe.</p>
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat/Ortschaftsrat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

11.33 Grundstücksmanagement

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.291,87	7.300	6.200
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	7.291,87	7.300	6.200
12	- Personalaufwendungen	797,66	1.100	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.607,52	82.100	31.900
15	- Abschreibungen	0,00	0	1.100
17	- Transferaufwendungen	54,60	100	100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	356,85	500	400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	28.816,63	83.800	33.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 21.524,76	- 76.500	-27.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	36.679,71	190.600	39.400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 36.679,71	- 190.600	-39.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 58.204,47	- 267.100	-66.700

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.33.0100-Abwicklung von Grundstücksgeschäften												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	15,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	15,00	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	- 15,00	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	15,00	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 11.33.0100-Abwicklung von Grundstücksgeschäften												
Maßnahme: 004-Erwerb Anwesen Liehenbachstr. 7 (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	282.115,19	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	282.115,19	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	- 282.115,19	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	282.115,19	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

Teilhaushalt 2 Bürgerservice und öffentliche Sicherheit

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.070,00	8.000	8.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	16.100	21.800
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	115.394,19	92.900	74.900
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	20.034,51	3.800	11.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.696,46	5.700	600
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	4.900	5.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	16.210,13	8.000	10.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	161.405,29	139.400	131.400
12	- Personalaufwendungen	353.738,81	341.300	373.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	91.600	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	212.542,66	195.400	297.200
15	- Abschreibungen	0,00	78.900	78.500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	99.874,55	105.900	96.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	666.156,02	813.100	845.600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 504.750,73	- 673.700	-714.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	187.700,00	188.800	188.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	175.207,69	144.600	175.400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	12.492,31	44.200	12.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 492.258,42	- 629.500	-701.400

Teilfinanzhaushalt

Teilhaushalt 2 Bürgerservice und öffentliche Sicherheit

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	157.892,02	118.400	104.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	630.680,39	778.900	793.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)	- 472.788,37	- 660.500	-688.900
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	24.320,00	19.000	138.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	10.000	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	24.320,00	29.000	138.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.230,36	0	620.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	13.555,90	48.000	8.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	53.786,26	48.000	628.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	- 29.466,26	- 19.000	-490.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	- 502.254,63	- 679.500	-1.178.900

Teilergebnishaushalt

12.10 Wahlen und Statistik

Produktgruppe

12.10 Wahlen und Statistik

Produktbereich

12 Sicherheit und Ordnung

Enthaltene Produkte	12.10.0000 Wahlen und Statistik
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Amtsleiter Frank Bühler
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Diese Produktgruppe beinhaltet zum einen den Bereich Wahlen. Dazu gehört die umfangreiche Vorbereitung sowie die Durchführung der Wahl am Wahltag. Hierbei kann es sich um Wahlen auf den unterschiedlichsten Ebenen handeln, z.B. die Wahl des Europaparlamentes, die Bundestagswahl, die Landtagswahl, aber auch die Wahlen auf kommunaler Ebene, wie z.B. die Gemeinderatswahl oder die Wahl des Bürgermeisters. Die Wahl wird durch ehrenamtliche Wahlhelfer durchgeführt, welche nach der Entschädigungssatzung der Gemeinde einen Aufwandsersatz erhalten.</p> <p>Bei allen Wahlen, außer den Kommunal- und Bürgermeisterwahlen, erhält die Gemeinde Kostenerstattungen durch die jeweils veranlassende Ebene.</p> <p>Auch Volksabstimmungen und Bürgerentscheide können in diesen Bereich fallen. Im Haushaltsjahr 2019 finden am 26. Mai die Europa- und die Kommunalwahlen statt.</p> <p>Im Bereich der kommunalen Statistik werden die erhobenen Daten entsprechend der jeweiligen Konzeption zusätzlich aufbereitet, um diese als Informationsgrundlage zur Steuerung der Gemeinde nutzen zu können. Ziel ist eine flächendeckende Versorgung mit Informationen und Dokumenten unter Nutzung der Informations- und Kommunikationstechniken (IuK-Techniken).</p>
Auftragsgrundlagen	Europawahlgesetz, Bundes- und Landeswahlgesetz und die jeweilige Wahlordnung, Gemeindeordnung, Kommunalwahlgesetz und Kommunalwahlordnung, Volksabstimmungsgesetz und Landesabstimmungsordnung

12.10 Wahlen und Statistik

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.106,46	5.000	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.106,46	5.000	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.078,08	2.700	1.800
15	- Abschreibungen	0,00	0	400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	366,10	9.200	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	1.444,18	11.900	2.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	662,28	- 6.900	-2.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	708,89	19.300	700
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 708,89	- 19.300	-700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 46,61	- 26.200	-2.900

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.10.0000-Wahlen und Statistik												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	3.714,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	3.714,00	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	- 3.714,00	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	3.714,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

12.20 Ordnungswesen

Produktgruppe 12.20 Ordnungswesen
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Enthaltene Produkte	12.20.0000 Ordnungswesen
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Amtsleiter Frank Bühler
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Der Bereich des Ordnungswesens ist breit gefächert. Eine der Hauptaufgaben dieser Produktgruppe stellt die Gefahrenabwehr dar. Hierbei werden Gefahren von Einzelnen oder dem Gemeinwesen durch polizeiliche Maßnahmen abgewehrt. Hierzu gehört z.B. die präventive Gefahrenabwehr mittels Brandschutzmaßnahmen bei Veranstaltungen für die Öffentlichkeit. Dies umfasst zudem die Aufgaben der Kriminalprävention und die Beseitigung von Obdachlosigkeit. Das Ziel ist den Schutz der Verbraucher, der Beschäftigten und der Allgemeinheit zu sichern bzw. zu gewährleisten. Die Eröffnung, Um- und Abmeldung eines Gewerbes erfolgt im Hauptamt. Die erforderlichen Unterlagen hierzu werden geprüft und anschließend bei positiver Beurteilung genehmigt.</p> <p>Im Bereich des Gaststättenrechts werden Gestattungen für die Schank- und Speisewirtschaft an Vereine, Geschäfts- oder Privatpersonen erteilt. Zur Eröffnung einer Gaststätte bedarf es der Erlaubnis und Genehmigung durch das Landratsamt. Hierbei unterstützt das Hauptamt die Antragssteller. Ebenfalls werden vom Bürgerbüro Fischereischeine nach erfolgreicher Prüfung des eingegangenen Antrages ausgestellt.</p>
Auftragsgrundlagen	BGB, Gewerbeordnung, Handwerksordnung, Gaststättengesetz, Sonn- und Feiertagsgesetz, Preisangabenverordnung, Landesimmissionsschutzgesetz, Ladenschlussgesetz, Jugendschutzgesetz, Polizeigesetz, Strafgesetzbuch, Waffen- und Sprengstoffrecht, Fundrecht, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

12.20 Ordnungswesen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	10.255,00	8.000	8.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	828,48	0	1.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	16.210,13	8.000	10.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	27.293,61	16.000	19.000
12	- Personalaufwendungen	126.958,77	114.300	141.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	30.800	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.718,86	6.400	7.100
15	- Abschreibungen	0,00	0	200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.823,03	5.000	5.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	139.500,66	156.500	153.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 112.207,05	- 140.500	-134.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	74.000,00	77.800	74.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	80.403,64	40.400	80.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 6.403,64	37.400	-6.300
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 118.610,69	- 103.100	-141.100

Teilergebnishaushalt

12.21 Verkehrswesen

Produktgruppe 12.21 Verkehrswesen
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Enthaltene Produkte	12.21.0000 Verkehrswesen
Verantwortung	Bauamt, Sachgebietsleiter Karsten Huber
Kurzbeschreibung / Ziele	Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten umfasst diese Produktgruppe sämtliche Maßnahmen der Gemeindeverwaltung, die der Verkehrslenkung und -überwachung dienen. Hierzu gehört u.a. die Überwachung des fließenden Verkehrs. Darum hat die Gemeinde Bühlertal in ein mobiles Verkehrsüberwachungsgerät investiert. Auch die Ahndung von Verstößen im ruhenden Verkehr ist dieser Produktgruppe zuzuordnen. Ferner wird über verkehrs- und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse entschieden.
Auftragsgrundlagen	Straßengesetz, Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrszulassungsordnung, Ordnungswidrigkeitengesetz, Strafprozessordnung, Satzungsrecht

12.21 Verkehrswesen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	4.900	5.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	4.900	5.000
12	- Personalaufwendungen	0,00	33.100	34.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	0,00	33.100	34.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	0,00	- 28.200	-29.100
21	+ Erträge aus internen Leistungen	27.100,00	21.600	27.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	17.500,00	17.600	17.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	9.600,00	4.000	9.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	9.600,00	- 24.200	-19.400

Teilergebnishaushalt

12.22 Einwohnerwesen und Bürgerservice

Produktgruppe 12.22 Einwohnerwesen und Bürgerservice
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Enthaltene Produkte	12.22.0000 Einwohnerwesen 12.22.0400 Bürgerservice
Verantwortung	Einwohnerwesen: Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiterin Svetlana Schindler Bürgerservice: Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiter Tino Rettig
Kurzbeschreibung / Ziele	Das Einwohnerwesen in der Gemeinde Bühlertal ist im Hauptamt angesiedelt und umfasst im Wesentlichen alle melderechtlichen Tätigkeiten sowie die Aufgaben im Bereich Ausweis- und Passwesen. Zu den Aufgaben der Gemeindeverwaltung gehört weiterhin die Übermittlung der elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM) an das Bundeszentralamt für Steuern, die Mitteilung der bereits vorhandenen steuerlichen Identifikationsnummer (IdNr) an den Bürger sowie die Ausstellung von Lebensbescheinigungen. So werden z.B. die relevanten Daten aller Einwohner für planerische, steuerliche und sonstige Belange der Gemeinde erfasst. Diese dienen der Registrierung der Einwohner und deren Versorgung mit Dokumenten zum Nachweis ihrer Identität. Dem Bürgerservice ist derzeit insbesondere der Service zugeordnet, der in der Tourist-Information angeboten wird und nicht in erster Linie dem Tourismus, sondern der Bevölkerung von Bühlertal dient. Beispiele hierfür sind der Verkauf von Müllsäcken, Eintrittskarten und Fahrkarten.
Auftragsgrundlagen	Meldegesetz, Pass- und Personalausweisgesetz, Gewerberecht, Datenschutzgesetz, Bundeszentralregistergesetz

12.22 Einwohnerwesen und Bürgerservice

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	43.147,11	38.000	40.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.988,58	3.400	3.100
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	47.135,69	41.400	43.100
12	- Personalaufwendungen	49.726,82	42.700	45.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.961,14	23.500	23.900
15	- Abschreibungen	0,00	100	100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.523,42	36.200	36.700
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	104.211,38	102.500	105.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 57.075,69	- 61.100	-62.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	15.300	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	30.800,00	28.700	30.800
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 30.800,00	- 13.400	-30.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 87.875,69	- 74.500	-93.500

Teilergebnishaushalt

12.23 Personenstandswesen

Produktgruppe 12.23 Personenstandswesen

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Enthaltene Produkte	12.23.0000 Personenstandswesen
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiterin Svetlana Schindler
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>In dieser Produktgruppe ist das komplette Standesamtswesen der Gemeindeverwaltung Bühlertal abgebildet. Im Standesamt wird die Eintragung ins Geburtenregister vorgenommen. Durch diese Ersterhebung der personenbezogenen Daten ist eine Geburtsurkunde ausgestellt werden.</p> <p>Auch die Prüfung der rechtlichen Ehevoraussetzungen und die Durchführung von Eheschließungen sowie für die Begründung einer Lebenspartnerschaft sind hier zugeordnet.</p> <p>Darüber hinaus gehört auch das Ausstellen der Sterbeurkunde mit in dieses Aufgabengebiet. Zu den weiteren Aufgaben des Standesamtes gehören das Führen des Familienbuchs, Beurkundungen, die Erteilung von Auskünften bzw. Nachweisen aus Personenstandsbüchern, die Feststellung von Erben und Nachlass sowie die Nachlasssicherung und Namensänderungen.</p>
Auftragsgrundlagen	Personenstandsgesetz, BGB, EGBGB, Beurkundungsgesetz, Erbschaftssteuergesetz, Internationales Ehe- und Kindschaftsrecht, Namensänderungsrecht, Internationales Privatrecht

12.23 Personenstandswesen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	8.935,00	6.500	6.500
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	711,00	400	400
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	9.646,00	6.900	6.900
12	- Personalaufwendungen	72.998,53	73.600	76.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	60.800	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.319,62	7.900	9.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.195,03	1.300	1.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	82.513,18	143.600	87.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 72.867,18	- 136.700	-80.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	54.400,00	53.900	54.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	8.913,61	7.800	9.000
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	45.486,39	46.100	45.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 27.380,79	- 90.600	-34.900

Teilergebnishaushalt

12.24 Kommunales Grundbuchwesen

Produktgruppe

12.24 Kommunales Grundbuchwesen

Produktbereich

12 Sicherheit und Ordnung

Enthaltene Produkte	12.24.0000 Kommunale Grundbucheinsichtsstelle 12.24.0200 Öffentliche Beglaubigungen
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiterin Svetlana Schindler
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Aufgrund einer Justizreform kommt es zu einer Zusammenführung der kommunalen Grundbuchämter, welche bis Ende 2017 schrittweise in 13 grundbuchführende Amtsgerichte eingegliedert werden. Das Grundbuchamt der Gemeinde Bühlertal wurde bereits vom Land Baden-Württemberg übernommen. Zentraler Sitz des neuen Grundbuchamtes für Bühlertal ist Achern.</p> <p>Die Gemeindeverwaltung Bühlertal hat sich im Rahmen dieser Zentralisierung für eine kommunale Einsichtnahmestelle entschieden, um den Bürgern vor Ort eine Möglichkeit zu bieten, in das Grundbuch einzusehen. Folglich können die Bürger diesen Service nutzen, um Einsicht in das Grundbuch zu nehmen und um Auszüge aus dem Grundbuch zu beantragen. Ferner wird in diesem Produktbereich die Durchführung von Öffentlichen Beglaubigungen abgebildet.</p>
Auftragsgrundlagen	BeurkG, GrundbuchO, GBMaßnG, GBV, ErbbauVO, Landesgesetz für freiwillige Gerichtsbarkeit (LFGG), Wohnungseigentumsgesetz (WEG), BGB, EGBGB u.a.

12.24 Kommunales Grundbuchwesen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	38,40	400	400
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	590,00	700	600
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	628,40	1.100	1.000
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	299,50	800	700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	300	300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	299,50	1.100	1.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	328,90	0	0
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	18.600,00	18.900	18.600
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 18.600,00	- 18.900	-18.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 18.271,10	- 18.900	-18.600

Teilergebnishaushalt

12.25 Sozialversicherung

Produktgruppe 12.25 Sozialversicherung
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Enthaltene Produkte	12.25.0000 Sozialamt
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiterin Svetlana Schindler
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Das Sozialamt der Gemeindeverwaltung Bühlertal unterstützt die Einwohner im Gemeindegebiet bei der Antragstellung in Sozialversicherungsangelegenheiten. In Zusammenarbeit mit dem Antragsteller werden die Rentenanträge aufgenommen und die Unterlagen auf Vollständigkeit überprüft. Hierunter fallen u. a. Anträge auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Rente · Kontenklärung · Versorgungsausgleich · Kindererziehungszeiten <p>Aber auch: Beglaubigungen, Nachversicherung, Unfallversicherung und Rechtsbehelfe. Zudem werden Anträge rund um den Bereich „Sozialversicherung“ bereitgestellt bzw. entgegengenommen und an die entsprechende Stelle weitergeleitet.</p>
Auftragsgrundlagen	Sozialgesetzbuch, Rentenrecht

12.25 Sozialversicherung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
12	- Personalaufwendungen	104.054,69	77.600	76.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	1.000
15	- Abschreibungen	0,00	0	100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.816,76	2.000	6.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	109.871,45	80.600	83.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 109.871,45	- 80.600	-83.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	32.200,00	20.200	32.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	9.100,00	2.000	9.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	23.100,00	18.200	23.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 86.771,45	- 62.400	-60.100

Teilergebnishaushalt

12.60 Brandschutz

Produktgruppe

12.60 Brandschutz

Produktbereich

12 Sicherheit und Ordnung

Enthaltene Produkte	12.60.0000 Brandschutz
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Amtsleiter Frank Bühler
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Die Aufgaben des Brandschutzes werden im Gemeindegebiet von der Freiwilligen Feuerwehr Bühlertal (FFW) wahrgenommen. Die ehrenamtlichen Feuerwehrleute stehen durch ihre Einsatzbereitschaft für eine schnellstmögliche und qualifizierte Hilfeleistung zur Verfügung.</p> <p>Zu den Hauptaufgaben gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Rettung von Menschen und Tieren aus Brandgefahren und Notlagen · Bekämpfung von Bränden und deren möglichen Folgen · Beseitigung von Gefahren, z.B. durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignissen <p>Des Weiteren werden die Sicherheitswachen bei Veranstaltungen oder bei Brand- und Explosionsgefahr von der FFW durchgeführt.</p> <p>Brandschutzrechtliche Beratungen und die Mitwirkung bei Brandverhütungsschauen außerhalb des Bauordnungsrechts sind ebenfalls in dieser Produktgruppe abgebildet. Zudem ist die Brandschutzerziehung und -Aufklärung zum Schutz von Menschen, Tieren und Sachwerten vor Brandgefahren hier angesiedelt. Auch der Bereich Feuerwehrfahrzeuge ist in diese Produktgruppe aufgeführt.</p>
Auftragsgrundlagen	Grundgesetz, Feuerwehrgesetz, Polizeigesetz, Landesbauordnung

12.60 Brandschutz

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.070,00	8.000	8.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	16.100	21.800
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	53.018,68	40.000	20.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	14.506,45	0	6.600
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	74.595,13	64.100	56.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	175.165,46	153.100	253.300
15	- Abschreibungen	0,00	78.800	77.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.150,21	51.900	47.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	228.315,67	283.800	378.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 153.720,54	- 219.700	-321.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	9.181,55	9.900	9.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 9.181,55	- 9.900	-9.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 162.902,09	- 229.600	-330.900

12600000 Brandschutz - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Notiz	Instandsetzung Elektronikverteilung und Bodenplatte, Erneuerung LED-Beleuchtung im Rahmen des Anbaus an das Feuerwehrgerätehaus weitere Unterhaltungskosten	120.000 € 4.000 €
Notiz	Lohnersatzleistungen für Einsätze (für Schulungen ab 2019 bei 42610000), Verbrauchsmittel, Einsatzverpflegung und weitere Einsatzkosten	

12600000 Brandschutz - Zeile Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Notiz	pauschale Aufwandsentschädigung und Übungsleiterpauschale für Funktionsträger Auslagenersatz 10 € je Einsatz je Feuerwehrmann bei Einsätzen Förderung Jugendfeuerwehr	7.500 € 27.200 € 300 €
-------	---	------------------------------

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.60.0000-Brandschutz												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	7.000	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0	0,00	17.000	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	32.000	0	0	2.379,17	48.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	32.000	0	0	2.379,17	48.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-32.000	0	0	- 2.379,17	- 31.000	-8.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	32.000	0	0	2.379,17	48.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000	0

12600000 Brandschutz 001 Allgemein		
Notiz	Fachförderung hydraulischer Rettungsgerätesatz per Übertragungsermächtigung nach 2020	7.000 €
Notiz	Verkaufserlös LF 16-TS Löschfahrzeug per Übertragungsermächtigung nach 2020	10.000 €
Notiz	weitere 24.000 € per Übertragungsvermerk aus 2019 für den Erwerb eines hydraulischen Rettungsgerätesatzes	

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.60.0000-Brandschutz												
Maßnahme: 002-Anbau Feuerwehrrätehaus (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	200.000	0	0	0,00	0	126.000	0	0	60.000	20.000	-6.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	200.000	0	0	0,00	0	126.000	0	0	60.000	20.000	-6.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.230.000	50.000	9.770	40.230,36	0	620.000	560.000	560.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	1.230.000	50.000	9.770	40.230,36	0	620.000	560.000	560.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-1.030.000	-50.000	-9.770	- 40.230,36	0	-494.000	-560.000	-560.000	60.000	20.000	-6.000
15	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	4.100,00	0	12.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	1.230.000	50.000	9.770	44.330,36	0	632.000	560.000	560.000	0	0	0

12600000 Brandschutz 002 Anbau Feuerwehrrätehaus

Notiz	Ausgleichstockmittel- Fachförderung von 80.000 € wird laut Bescheid 2022/2023 ausbezahlt
Notiz	weitere 120.000 im Erfolgsplan für Maßnahmen am Altbau, somit insgesamt 1.350.000 €

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.60.0000-Brandschutz												
Maßnahme: 003-Feuerwehrfahrzeug Gerätewagen GW-T (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	12.320,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0	12.320,00	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	12.320,00	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 12.60.0000-Brandschutz												
Maßnahme: 004-Löschfahrzeug LF 10 (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	48.000	12.000	0	12.000,00	12.000	12.000	0	12.000	12.000	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	48.000	12.000	0	12.000,00	12.000	12.000	0	12.000	12.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	435.000	435.000	427.537	7.462,73	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	435.000	435.000	427.537	7.462,73	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-387.000	-423.000	-427.537	4.537,27	12.000	12.000	0	12.000	12.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	435.000	435.000	427.537	7.462,73	0	0	0	0	0	0	0

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

12600000 Brandschutz 004 Löschfahrzeug LF 10	
Notiz	Fachförderung
Notiz	Übertrag Mittel aus 2018

Teilergebnishaushalt

Teilhaushalt 3 Bildung, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.433.780,43	1.377.400	1.413.800
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	131.400	113.400
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	69.176,03	24.500	24.700
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	479.706,02	474.200	436.300
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.243,99	14.300	16.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	12.000,00	12.000	12.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	2.023.906,47	2.033.800	2.016.200
12	- Personalaufwendungen	712.981,53	679.100	705.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	924.848,49	1.531.700	882.600
15	- Abschreibungen	0,00	400.800	403.400
17	- Transferaufwendungen	2.222.422,84	2.184.100	2.455.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	150.467,33	168.300	174.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	4.010.720,19	4.964.000	4.621.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 1.986.813,72	- 2.930.200	-2.605.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	40.839,09	31.500	38.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	474.482,74	352.200	455.400
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	186.500	178.600
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 433.643,65	- 507.200	-595.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 2.420.457,37	- 3.437.400	-3.201.000

Teilfinanzhaushalt

Teilhaushalt 3 Bildung, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.890.481,58	1.902.400	1.902.800
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.698.369,26	4.555.200	4.174.800
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)	- 1.807.887,68	- 2.652.800	-2.272.000
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	- 69.363,85	300.000	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	- 69.363,85	300.000	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	173.307,54	3.200.000	20.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	41.167,73	50.600	14.500
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	10.178,74	190.200	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	224.654,01	3.440.800	34.500
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	- 294.017,86	- 3.140.800	-34.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	- 2.101.905,54	- 5.793.600	-2.306.500

Teilergebnishaushalt

21.10 Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen

Produktgruppe

21.10 Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen

Produktbereich

21 Schulträgeraufgaben

Enthaltene Produkte	21.10.0100 Grundschulen 21.10.0200 Werkrealschule (bis 2019) 21.10.0400 Realschule
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, stellv. Amtsleiterin Ulla Meier
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Die Grundschule ist der Einstieg für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder in das Schulsystem. Die Gemeinde Bühlertal ist als Schulträgerin der Grundschulen sowie für eine Realschule bis 2019 für eine Werkrealschule im Gemeindegebiet für die Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs verantwortlich. Dafür schafft sie die sächlichen und personellen Voraussetzungen. Diese sind unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen • Bereitstellung von Einrichtung, Lehr- und Lernmitteln • Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals • Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte • Durchführung von Veranstaltungen <p>Die außerschulische Betreuung (verlässliche Grundschule / Hausaufgabenbetreuung) vor und nach dem Unterricht ist ein freizeitpädagogisches Angebot für Grundschüler der 1. - 4. Klasse sowie der 5. Klasse Realschule. Das Mittagessenangebot steht allen Schülern gegen Entgelt zur Verfügung.</p> <p>Diese beiden Angebote werden ebenfalls in diesem Produktbereich abgebildet.</p> <p>Ziel ist die Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots.</p>
Auftragsgrundlagen	Landesverfassung Baden-Württemberg, Schulgesetz Baden-Württemberg, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

21.10 Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	254.083,93	279.400	254.600
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	52.500	52.900
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	75.448,71	75.500	79.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.063,30	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	333.595,94	407.400	387.000
12	- Personalaufwendungen	379.840,01	380.100	397.600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	279.185,57	305.000	283.400
15	- Abschreibungen	0,00	131.100	129.000
17	- Transferaufwendungen	3.960,00	4.200	4.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	80.360,52	86.600	86.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	743.346,10	907.000	900.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 409.750,16	- 499.600	-513.400
21	+ Erträge aus internen Leistungen	19.555,50	16.900	17.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	160.395,35	102.000	160.400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 140.839,85	- 85.100	-143.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 550.590,01	- 584.700	-656.600

Teilergebnishaushalt

21.10.0100 Grundschulen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	31.939,93	61.300	33.400
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	41.900	44.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	70.805,50	73.500	77.500
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	63,30	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	102.808,73	176.700	154.900
12	- Personalaufwendungen	241.803,15	237.900	247.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	141.139,30	189.600	181.900
15	- Abschreibungen	0,00	88.900	87.700
17	- Transferaufwendungen	3.960,00	4.200	4.200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.649,68	50.100	53.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	429.552,13	570.700	575.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 326.743,40	- 394.000	-420.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	9.017,52	6.200	6.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	115.098,26	73.200	124.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 106.080,74	- 67.000	-117.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 432.824,14	- 461.000	-537.600

21100100 Grundschulen - Zeile Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
Notiz	Zuschuss für Betreuungsangebote 2021: zusätzlich 100.000 € Schulsanierungsmittel des Landes: 30 % der förderfähigen Ausgaben	26.000 €
Notiz	Schullastenausgleich	1.400 €
Notiz	Förderung Naturpark-Schule	6.000 €

21100100 Grundschulen - Zeile Nr. 6 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		
Notiz	Miete Räume Altes Schulhaus	
Notiz	Entgelte für Betreuungsangebote	60.000 €
	Entgelte für Mittagessen	16.000 €

21100100 Grundschulen - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
Notiz	Dr. Josef-Schofer-Schule: allgemeine Unterhaltung	15.000 €
	Franziska-Höll-Schule: Fensterläden, Malerarbeiten Gewölbekeller, allg. Unterhaltung	40.000 €
Notiz	u.a. Schulbudgets: pauschaler Anteil aus Sachkostenbeiträgen, über deren Verwendung die Schule selbst nach Dringlichkeit entscheiden kann: Dr. Josef-Schofer-Schule (Grundschule): Franziska-Höll-Schule (Grundschule) Franziska-Höll-Schule (Realschule) Sachausgaben für Mittagessen/Betreuung	28.900 € 25.100 € 56.300 € 22.000 €

21100100 Grundschulen - Zeile Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen		
Notiz	u.a. Ausgaben für Naturpark-Schulen Zuschüsse Landschulaufenthalte	14.000 € 700 €

Teilergebnishaushalt

21.10.0400 Realschule

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	181.472,00	197.100	221.200
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	9.800	8.900
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.963,32	2.000	2.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.000,00	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	187.435,32	208.900	232.100
12	- Personalaufwendungen	120.576,03	142.200	150.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	120.464,94	103.700	101.500
15	- Abschreibungen	0,00	41.500	41.300
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.893,42	30.800	32.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	271.934,39	318.200	325.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 84.499,07	- 109.300	-93.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	10.500,00	10.700	10.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	36.259,11	16.900	36.300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 25.759,11	- 6.200	-25.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 110.258,18	- 115.500	-119.000

21100400 Realschule - Zeile Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
Notiz	Sachkostenbeitrag 229 Realschüler x 938 € voraussichtlich 3 % Erhöhung - somit 229 x 966 €	198.900 € 221.200 €

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Grundschulen												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	30.000	0	0	0,00	0	0	0	30.000	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	30.000	0	0	0,00	0	0	0	30.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	30.000	0	0	0,00	0	0	0	30.000	0	0	0

21100100 Grundschulen 001 Allgemein	
Notiz	2021: Schulsanierungsmittel des Landes: 30 % der förderfähigen Ausgaben

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Grundschulen												
Maßnahme: 002-Schofer-Schule (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	120.000	0	0	8.941,98	0	20.000	0	100.000	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.000	0	0	10.422,47	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	136.000	0	0	19.364,45	4.000	24.000	0	104.000	4.000	4.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-136.000	0	0	- 19.364,45	- 4.000	-24.000	0	-104.000	-4.000	-4.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	136.000	0	0	19.364,45	4.000	24.000	0	104.000	4.000	4.000	0

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

21100100 Grundschulen 002 Schofer-Schule	
Notiz	2020: Planungskosten Sanierung/Brandschutzmaßnahmen ehemaliger Oberstufenbau 2021: Brandschutzmaßnahmen 100.000 € - weitere 400.000 € im Ergebnishaushalt für Sanierung Fenster, Sonnenschutz, Umstellung Beleuchtung auf LED
Notiz	Pauschale im Rahmen des Schulbudgets

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0100-Grundschulen Maßnahme: 003-Höll-Schule (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.000	0	0	1.159,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	16.000	0	0	1.159,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-16.000	0	0	- 1.159,00	- 4.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	16.000	0	0	1.159,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0

21100100 Grundschulen 003 Höll-Schule	
Notiz	Pauschale im Rahmen des Schulbudgets

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0200-Werkrealschule												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	500	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	0,00	500	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	0,00	- 500	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	0,00	500	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 21.10.0400-Realschule												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	12.500,88	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.000	0	0	28.077,26	29.500	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	8.000	0	0	40.578,14	29.500	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-8.000	0	0	- 40.578,14	- 29.500	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	8.000	0	0	40.578,14	29.500	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0

21100400 Realschule 001 Allgemein	
Notiz	Pauschale im Rahmen des Schulbudgets

Teilergebnishaushalt

21.40 Schülerbezogene Leistungen

Produktgruppe 21.40 Schülerbezogene Leistungen
Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben

Enthaltene Produkte	21.40.01 Schülerbeförderung
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, stellv. Amtsleiterin Ulla Meier
Kurzbeschreibung / Ziele	Diese Produktgruppe stellt die Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung dar. Zur Gewährleistung des Bildungsanspruchs wird die bedarfsgerechte Beförderung der Schüler/-innen zu den Sporteinrichtungen gesichert. Zu diesem Zweck schließt die Gemeinde u.a. Verträge mit den Beförderungsunternehmen und rechnet diese ab.
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

21.40 Schülerbezogene Leistungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.745,07	27.000	27.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	24.745,07	27.000	27.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 24.745,07	- 27.000	-27.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	3.400,00	3.300	3.400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 3.400,00	- 3.300	-3.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 28.145,07	- 30.300	-30.400

Teilergebnishaushalt

25.20 Museum Geiserschmiede

Produktgruppe 25.20 Museum Geiserschmiede
Produktbereich 25 Museum Archiv

Enthaltene Produkte	25.20.0000 Museum Geiserschmiede
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiter Tino Rettig Haupt- und Baurechtsamt, Museumsleiterin Ina Stirn
Kurzbeschreibung / Ziele	1999 wurde die historische Geiserschmiede in Bühlertal nach umfangreichen - mit großem Anteil ehrenamtlich geleisteten - Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen als Schmiedemuseum mit einer Gesamtausstellungsfläche von 450 m ² eröffnet. Im Jahr 2019 konnte die attraktive Neugestaltung des Obergeschosses abgeschlossen werden und erfreut sich seither großer Beliebtheit Das Museum verfolgt folgende Ziele: <ul style="list-style-type: none"> · Sicherung originaler Zeugnisse und Bewahrung für die Zukunft · Einrichtung eines Bildungsangebotes für die Öffentlichkeit · Erhöhung des Freizeitwerts und der Attraktivität der Gemeinde · Aktivierung und Steigerung des Interesses der Öffentlichkeit an historischen Themen Zu den Zielgruppen dieser Produktgruppe gehören vor allem Einwohner, Schüler, Studenten, Gäste, Besucher und Vereine.
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

25.20 Museum Geiserschmiede

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	18.300	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	18.300	0
12	- Personalaufwendungen	54.564,56	34.500	34.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.854,59	30.200	33.200
15	- Abschreibungen	0,00	28.300	25.000
17	- Transferaufwendungen	150,00	200	200
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.082,72	2.500	2.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	75.651,87	95.700	95.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 75.651,87	- 77.400	-95.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	19.368,03	21.100	19.400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 19.368,03	- 21.100	-19.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 95.019,90	- 98.500	-115.200

25200000 Museum Geiserschmiede - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
Notiz	u.a. Sanierung Brennküche 10.000 €

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 25.20.0000-Museum Geiserschmiede												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	100.000	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	100.000	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	192.099	192.099	43.400	123.048,54	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000	0	0	0,00	0	0	0	3.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	195.099	192.099	43.400	123.048,54	0	0	0	3.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-195.099	-192.099	56.600	- 123.048,54	0	0	0	-3.000	0	0	0
15	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	4.700,00	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	195.099	192.099	43.400	127.748,54	0	0	0	3.000	0	0	0

25200000 Museum Geiserschmiede 001 Allgemein

Notiz | 2021: Anschaffung staubsicherer Schrank

Teilergebnishaushalt

25.21 Archiv

Produktgruppe

25.21 Archiv

Produktbereich

25 Museum Archiv

Enthaltene Produkte	25.21.0000 Archiv
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, stellv. Amtsleiterin Ulla Meier
Kurzbeschreibung / Ziele	Im Gemeindearchiv als „Gedächtnis der Gemeinde“ werden aufbewahrungswürdigen Unterlagen der Gemeindeverwaltung Bühlertal aufbewahrt. Dort werden die Akten, die in der laufenden Verwaltung nicht mehr benötigt werden, untergebracht. Ziel ist zum einen die sachgerechte Archivführung in der Gemeinde und zum anderen die Sicherung und Nutzbarmachung der Überlieferung im Interesse der Bürgerschaft, der Verwaltung und der Forschung.
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Bundes- und Landesarchivgesetz, Archivordnung der Gemeinde Bühlertal, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung/Ämter

25.21 Archiv

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
12	- Personalaufwendungen	24.167,38	18.200	30.200
15	- Abschreibungen	0,00	0	400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.818,62	21.000	28.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	41.986,00	39.200	59.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 41.986,00	- 39.200	-59.400
21	+ Erträge aus internen Leistungen	13.900,00	11.500	13.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	9.607,48	7.100	9.700
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	4.292,52	4.400	4.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 37.693,48	- 34.800	-55.200

25210000 Archiv - Zeile Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Notiz	Archivverbund 20.000 €; Gewerbearchiv beim Landratsamt 8.000 €
-------	--

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 25.21.0000-Archiv												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	7.500	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	0,00	7.500	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	0,00	- 7.500	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	0,00	7.500	0	0	0	0	0	0

25210000 Archiv 001 Allgemein	
Notiz	Rollregal für Archiv Schofer-Schule per Übertragungsermächtigung aus 2019

Teilergebnishaushalt

28.10 Sonstige Kulturpflege

Produktgruppe

28.10 Sonstige Kulturpflege

Produktbereich

28 Sonstige Kulturpflege

Enthaltene Produkte	28.10.0100 Kulturförderung 28.10.0400 Haus des Gastes
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiter Tino Rettig
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Das Produkt 28.10 beinhaltet Leistungen zur ideellen, materiellen und finanziellen Förderung von kulturellen Vereinen.</p> <p>Maßnahmen der Gemeinde Bühlertal in diesem Bereich sind z.B. die Kontaktpflege zu den kulturellen Vereinen oder der Auftritt als Partner bei Veranstaltungen wie z.B. dem Rosenmontagsumzug.</p> <p>Darüber hinaus werden die örtlichen Vereine, wie z.B. der Musikverein, die Gesangsvereine, die Trachtentanzgruppe, der Hornschlittenclub, der Obst- und Gartenbauverein, sowie alle Fastnachtsvereine von der Gemeinde Bühlertal mit der Gewährung eines Zuschusses gefördert - sei es durch eine Auszahlung von Geldmitteln oder aber auch durch Bereitstellung von Vereinsräumlichkeiten (Innere Verrechnung einer Miete).</p> <p>Das Haus des Gastes ist Zentrum des kulturellen Lebens in der Gemeinde, das primär von den örtlichen Vereinen, aber auch von Privatpersonen, Veranstaltern, Firmen und Institutionen sowie für kommunale Veranstaltungen genutzt wird. Seit 2016 trägt auch der Naturpark als Mieter im Haus zur Nutzung bei. Daneben stehen den örtlichen kulturellen Vereinen Räumlichkeiten für Probenarbeit zur Verfügung.</p> <p>Ziel ist die Bereitstellung eines vielfältigen, bedarfsgerechten und attraktiven Kulturangebots.</p>
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

28.10 Sonstige Kulturpflege

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	22.200	22.200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	82.722,32	85.000	72.900
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.671,93	14.300	16.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	98.394,25	121.500	111.100
12	- Personalaufwendungen	150.083,89	147.900	159.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	97.707,87	256.200	111.000
15	- Abschreibungen	0,00	105.200	105.200
17	- Transferaufwendungen	24.767,96	30.900	30.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.641,33	11.700	13.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	280.201,05	551.900	419.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 181.806,80	- 430.400	-308.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	7.383,59	3.100	7.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	73.754,51	50.200	72.200
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	91.100	88.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 66.370,92	- 138.200	-152.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 248.177,72	- 568.600	-461.600

Teilergebnishaushalt

28.10.0100 Kulturförderung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	14.000	14.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	12.028,01	11.400	12.100
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	12.028,01	25.400	26.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.986,58	14.600	18.900
15	- Abschreibungen	0,00	21.300	21.400
17	- Transferaufwendungen	24.767,96	30.900	30.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	117,33	1.100	1.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	34.871,87	67.900	72.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 22.843,86	- 42.500	-46.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	31.074,40	18.200	29.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 31.074,40	- 18.200	-29.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 53.918,26	- 60.700	-75.700

28100100 Kulturförderung - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
Notiz	u.a. Malerarbeiten Fenster Altes Pfarrhaus 5.000 €	
Notiz	allgemeine Unterhaltungsarbeiten u.a.Kriegerdenkmal: Gedenktafeln aufarbeiten	5.000 € 4.500 €

28100100 Kulturförderung - Zeile Nr. 17 Transferaufwendungen	
Notiz	Erhöhung durch zusätzliche innere Verrechnung Brandsicherheitswachen

Teilergebnishaushalt

28.10.0400 Haus des Gastes

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	8.200	8.200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	70.694,31	73.600	60.800
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.671,93	14.300	16.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	86.366,24	96.100	85.000
12	- Personalaufwendungen	150.083,89	147.900	159.300
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.721,29	241.600	92.100
15	- Abschreibungen	0,00	83.900	83.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.524,00	10.600	12.300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	245.329,18	484.000	347.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 158.962,94	- 387.900	-262.500
21	+ Erträge aus internen Leistungen	7.383,59	3.100	7.400
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	42.680,11	32.000	42.700
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	91.100	88.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 35.296,52	- 120.000	-123.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 194.259,46	- 507.900	-385.900

28100400 Haus des Gastes - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Notiz	u.a. Erneuerung Elektroverteilung 30.000 € und Pflasterarbeiten 4.000 €
-------	---

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 28.10.0400-Haus des Gastes												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000	0	0	3.865,75	0	0	0	50.000	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.500	0	0	1.509,00	5.100	4.500	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	54.500	0	0	5.374,75	5.100	4.500	0	50.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-54.500	0	0	- 5.374,75	- 5.100	-4.500	0	-50.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	54.500	0	0	5.374,75	5.100	4.500	0	50.000	0	0	0

28100400 Haus des Gastes 001 Allgemein	
Notiz	2021: Erneuerung Holzbrücke zum Eingang kleiner Saal
Notiz	Mobile Übertragungsanlage

Teilergebnishaushalt

31.40 Soziale Einrichtungen

Produktgruppe

31.40 Soziale Einrichtungen

Produktbereich

31 Soziale Hilfen

Enthaltene Produkte	31.40.0200 Seniorenzentrum 31.40.0500 Soziale Einrichtungen für Obdachlose 31.40.0700 Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge
Verantwortung	Seniorenzentrum: Kämmerei, Amtsleiterin Bettina Kist in Zusammenarbeit mit Heimleiterin Sabine Ganter-Meier Soziale Einrichtungen: Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiterin Svetlana Schindler
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Beim Seniorenzentrum wird in diesem Bereich lediglich die Auszahlung von Zinsen aus dem Mühlschlegel-Darlehen abgebildet. Hinzu kommen evtl. notwendig werdende Kapitalzuführungen an das Seniorenzentrum, die die Gemeinde ggf. zur dortigen Verlustabdeckung aufwendet.</p> <p>In dieser Produktgruppe sind die sozialen Einrichtungen für Obdachlose angesiedelt. Wohnungslosen wird darin Obdach gewährt. Die Einweisung der Obdachlosen erfolgt durch das Ordnungsamt. Ziel ist die ausreichende Unterkunftsgewährung. Außerdem in dieser Produktgruppe sind die sozialen Einrichtungen angesiedelt, welche speziell zur Anschlussunterbringung der Flüchtlinge und Asylbewerber durch die Gemeinde dienen. Dadurch wird Aussiedlern, Ausländern, Asylbewerbern und Flüchtlingen, die auf dem regulären Wohnungsmarkt noch keine Unterkunft gefunden haben, die Unterkunft gesichert.</p> <p>Ziel ist es, eine gelungene Integration der ankommenden Menschen in die Gesellschaft und in die Dorfgemeinschaft zu schaffen. Zu deren Tätigkeitsbereich gehört u.a. die Versorgung mit den nötigsten Dingen bei der Ankunft, der menschliche Kontakt und die Unterstützung beim Erlernen der deutschen Sprache. Herausforderung und Ziel ist die ausreichende Versorgung und Unterkunftsgewährung nach den Vorgaben des Kreises bzw. des Landes.</p> <p>Eigene Einrichtungen (derzeit nur Obdachlosenunterkunft Laubenstraße) werden bei der Gebäudebewirtschaftung unter Produktgruppe 11.24 geführt (das Defizit hieraus wird bei den Internen Leistungen abgebildet). Bei angemieteten Objekten werden die Erträge und Aufwendungen direkt in dieser Produktgruppe den einzelnen Konten zugeordnet.</p>
Auftragsgrundlagen	Einweisungsverfügung, §§ 1 u. 3 Polizeigesetz Baden-Württemberg Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

31.40 Soziale Einrichtungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.024,24	4.000	1.600
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	253.755,25	296.000	268.000
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	12.000,00	12.000	12.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	273.779,49	312.000	281.600
12	- Personalaufwendungen	3.509,60	62.100	53.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	241.237,40	327.800	193.300
17	- Transferaufwendungen	32.355,63	12.000	12.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.328,43	8.500	4.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	280.431,06	410.400	263.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 6.651,57	- 98.400	18.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	53.215,19	18.000	53.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 53.215,19	- 18.000	-53.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 59.866,76	- 116.400	-34.900

Teilergebnishaushalt

31.60 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produktgruppe

31.60 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produktbereich

31 Soziale Hilfen

Enthaltene Produkte	31.60.0000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiter Tino Rettig
Kurzbeschreibung / Ziele	Die Gemeinde Bühlertal unterstützt gemeinwesensorientierte Projekte im Bereich der Daseinsvorsorge. Dazu gehören die freien Träger der Wohlfahrtspflege und Vereine, die durch einen Zuschuss der Gemeinde für ihre Tätigkeit und ihr Wirken im Rahmen ihres sozialen Auftrages unterstützt werden. Dies ist insbesondere der DRK-Ortsverein, dem neben einem Vereinszuschuss Räumlichkeiten im Feuerwehrgerätehaus zur Verfügung gestellt werden. Hierfür erfolgt eine interne Mietverrechnung. Außerdem werden hier die Ausgaben für die Blutspendereinrichtung abgebildet. Ziel ist die Sicherung und Förderung von sozialen Einrichtungen und Vereinen.
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

31.60 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
15	- Abschreibungen	0,00	100	0
17	- Transferaufwendungen	11.220,75	10.700	13.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	120,00	200	200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	11.340,75	11.000	13.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 11.340,75	- 11.000	-13.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	1.800	0
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	0,00	- 1.800	0
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 11.340,75	- 12.800	-13.300

31600000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege - Zeile Nr. 17 Transferaufwendungen	
Notiz	u.a. Sonderzuschuss für Bühler Tafel laut Gemeinderatsbeschluss 2.400 €

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 31.60.0000-Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	5.000	5.000	0	5.000,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	5.000	5.000	0	5.000,00	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-5.000	-5.000	0	- 5.000,00	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	5.000	5.000	0	5.000,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

31.80 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Produktgruppe

31.80 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Produktbereich

31 Soziale Hilfen

Enthaltene Produkte	31.80.0800 Angebote für Senioren 31.80.1000 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen
Verantwortung	Angebote für Senioren: Haupt- und Baurechtsamt, stellv. Amtsleiter Ulla Meier Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen: Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiter Svetlana Schindlerund
Kurzbeschreibung / Ziele	Beim Produkt 31.80.0800 wird die alljährliche Seniorenweihnachtsfeier abgebildet. Integration als neues kommunalpolitisches Handlungsfeld hat in den vergangenen beiden Jahren deutlich an Bedeutung gewonnen. Der große Zuzug von Menschen aus Krisen- und Kriegsgebieten stellt Politik, Verwaltung und Kommunen vor grundsätzlich neue Herausforderungen in Bezug auf kulturelle Werte und einem offenen, konstruktiven Umgang mit Vielfalt. Für diesen Personenkreis gilt es, nachhaltige, dauerhaft tragfähige Strukturen zu schaffen. Ziel des Produkts 31.80.0100 ist der Aufbau einer nachhaltigen Integrationsarbeit.
Auftragsgrundlagen	Einzelbeauftragung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

31.80 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	89.368,46	50.000	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	89.368,46	50.000	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.302,50	10.600	3.800
17	- Transferaufwendungen	280,00	300	300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	18.582,50	10.900	4.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	70.785,96	39.100	-4.100
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	3.500,00	5.300	3.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 3.500,00	- 5.300	-3.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	67.285,96	33.800	-7.600

31801000 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen - Zeile Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	
Notiz	Integrationslastenausgleich vom Land ab 2020 nach derzeitigem Stand nicht mehr vorgesehen

Teilergebnishaushalt

36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen

Produktgruppe

36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen

Produktbereich

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Enthaltene Produkte	36.20.0110 Kinderferienprogramm 36.20.0120 Ferienbetreuung 36.20.0200 Jugendsozialarbeit (auch an Schulen) 36.20.0500 Sonstige Förderung junger Menschen
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, stellv. Amtsleiterin Ulla Meier Außer Kinderferienprogramm: Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiter Tino Rettig
Kurzbeschreibung / Ziele	Die Leistungen der Produktgruppe 36.20 soll die Entwicklung junger Menschen fördern. In der Jugendsozialarbeit werden vor allem sozial benachteiligte und auch individuell beeinträchtigte junge Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind, gefördert. Ziel der Schulsozialarbeit ist es, angemessene, soziale Verhaltensweisen zu entwickeln, das Selbstwertgefühl der Schüler zu stärken, den Umgang mit Regeln und Normen einzuüben und bei der Bewältigung schulischer und häuslicher Probleme zu helfen. Dies wird versucht mit Präsenzzeit, Einzelfallhilfe, Kooperation mit anderen Stellen / Einrichtungen, Prävention und Übergang Schule und Beruf, umgesetzt zu werden. In Bühlertal steht Jershon Torke jederzeit als Ansprechpartner für die Schüler zur Verfügung, wenn sie Probleme haben. Dafür werden sie bei Bedarf auch vom Unterricht freigestellt. Es kann sich um Probleme im Elternhaus handeln, aber auch um den klassischen Streit oder um „Cybermobbing“. Auch die Vorbereitung aufs Berufsleben ist ein Teil der Schulsozialarbeit. So werden etwa Bewerbungsgespräche eingeübt. Daneben wird aber auch von jüngeren Schüler zunehmend Kontakt im Umgang mit sozialen Medien und Smartphones gesucht. Im Jugendtreff im ehemaligen Postgebäude Hauptstr. 145 haben die Kinder und Jugendlichen einen Bereich, in dem soziale Kontakte geknüpft und persönliche Kompetenzen ausgebildet werden können. Darüber hinaus werden in dieser Produktgruppe Aufwendungen und Erträge im Rahmen des Kinderferienprogramms sowie die Unterstützung von Vereinen, deren Vereinszweck der Förderung junger Menschen dient, abgebildet.
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

36.20 Allgemeine Förderung junger Menschen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.573,50	0	1.600
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.645,50	5.600	3.800
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	6.219,00	5.600	5.400
12	- Personalaufwendungen	3.248,82	4.700	6.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.982,35	51.200	58.100
15	- Abschreibungen	0,00	200	200
17	- Transferaufwendungen	5.740,76	6.000	6.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.724,11	2.900	2.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	62.696,04	65.000	73.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 56.477,04	- 59.400	-67.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	22.400,00	22.300	22.400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 22.400,00	- 22.300	-22.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 78.877,04	- 81.700	-90.100

36200200 Jugendsozialarbeit - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Notiz	Erhöhung Beitrag für Sozialarbeiter an Caritas laut Gemeinderatsbeschluss
-------	---

36200500 sonstige Förderung junger Menschen - Zeile Nr. 17 Transferaufwendungen

Notiz	zusätzlich Investitionszuschuss Kolpingsverein 1.000 €
-------	--

Teilergebnishaushalt

36.50 Tageseinrichtungen für Kinder

Produktgruppe

36.50 Tageseinrichtungen für Kinder

Produktbereich

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Enthaltene Produkte	36.50.0101 Tageseinrichtungen für Kinder
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, stellv. Amtsleiterin Ulla Meier
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Die Produktgruppe umfasst die Bereitstellung und Unterhaltung der beiden Kindertageseinrichtungen im Gemeindegebiet, wobei die Trägerschaft hier jeweils bei den Kirchengemeinden liegt.</p> <p>Die Gemeinde beteiligt sich derzeit jedoch mit annähernd 90 % des Defizits am laufenden Betrieb sowie mit 70 % Anteil an den Investitionen (insbesondere an den Gebäuden, die im Eigentum der Kirchengemeinden stehen).</p> <p>In der Gemeinde Bühlertal gibt es ein breitgefächertes Angebot für die Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 1 bis Schuleintritt. Die unterschiedlichen Angebotsformen reichen von Halbtags- über Ganztagsgruppen, bis hin zu zum Ganztagesangebot und Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten.</p> <p>Somit wird in beiden Kindertageseinrichtungen in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde ein breit gefächertes Betreuungsangebot vorgehalten, damit sich die Vereinbarung von Familie und Beruf leichter gestalten lässt.</p> <p>Das Ziel, seitens der Verwaltung, ist es den quantitative und qualitative Bedarf an Plätzen zu sichern.</p>
Auftragsgrundlagen	§§ 24, 24a Kinder- und Jugendhilfe Gesetz (SGB VIII)

36.50 Tageseinrichtungen für Kinder

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.080.730,30	963.000	1.126.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.080.730,30	963.000	1.126.000
17	- Transferaufwendungen	2.110.613,24	2.089.800	2.358.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	2.110.613,24	2.089.800	2.358.500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 1.029.882,94	- 1.126.800	- 1.232.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	5.513,60	11.300	5.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 5.513,60	- 11.300	- 5.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 1.035.396,54	- 1.138.100	- 1.238.000

36500101 Tageseinrichtungen für Kinder - Zeile Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
Notiz	Zuschüsse vom Land (169,1 "gewichtete Kinder" x 3.398,63 € für Ü3-Kinder 33,5 "gewichtete Kinder" x 15.589,01 € für U3-Kinder) Es gilt der Stichtag 1.3.2019	1.097.000 €
	Zuweisungen von anderen Gemeinden für deren Kinder, die einen Bühlertaler Kindergarten besuchen	29.000 €

Teilergebnishaushalt

36500101 Tageseinrichtungen für Kinder - Zeile Nr. 17 Transferaufwendungen		
Notiz	Betriebskostenzuschüsse an Kirchengemeinden (seit 2019: 90 % vom Defizit)	2.272.500 €
	davon St. Michel (Untertal)	949.800 €
	davon St. Marien (Obertal)	1.322.700 €
	Zweitkinderzuschuss	10.000 €
	Tagesmütterzuschuss	5.000 €
	Zuschüsse für laufende Maßnahmen am Gebäude Auszahlung in 2021 deshalb erst dort eingeplant:	
	St. Michael: Fußboden erneuern im Bewegungsraum 10.000 €	7.000 €
	St. Marien: Umgestaltung Bankanlage und Erhöhung Geländer 3.600 €	2.500 €
	neue Dachfenster 24.000 €	16.800 €
	Versiegelung Holzboden 7.500 €	5.300 €
Zuweisungen für den Besuch Bühlertäler Kinder in Kindergärten anderer Gemeinden	71.000 €	

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Tageseinrichtungen für Kinder												
Maßnahme: 002-Kindergarten St. Marien (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	- 69.363,85	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0	- 69.363,85	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	12.200	0	18.881	0,00	57.200	0	0	12.200	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	12.200	0	18.881	0,00	57.200	0	0	12.200	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-12.200	0	-18.881	- 69.363,85	- 57.200	0	0	-12.200	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	12.200	0	18.881	0,00	57.200	0	0	12.200	0	0	0

36500101 Tageseinrichtungen für Kinder 002 Kindergarten St. Marien	
Notiz	Vorhaben 2020 - jedoch Planung in 2021 da die Maßnahmen voraussichtlich dort abgerechnet werden
	Doppelstabmattenzaun zum Bach hinter Hauptgebäude 6.000 € 70 % 4.200 €
	Sonnenschutz Außengelände Ü3 über Sandkasten, Klettergerät mit Rutsche 5.000 € 90 % 4.500 €
	Sonnenschutz Außengelände Ü3 über Schaukel und Sandfläche/Spielturm 5.000 € 70 % 3.500 €
	Summe 12.200 €

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 36.50.0101-Tageseinrichtungen für Kinder												
Maßnahme: 003-Kindergarten St. Michael (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0,00	133.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	0,00	133.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	0,00	- 133.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	0,00	133.000	0	0	0	0	0	0

36500101 Tageseinrichtungen für Kinder 003 Kindergarten St. Michael	
Notiz	Übertrag der Mittel für Brandschutzmaßnahmen und Treppen auf die Empore in Bauwelt und Lernwerkstatt aus 2019

Teilergebnishaushalt

42.10 Förderung des Sports

Produktgruppe

42.10 Förderung des Sports

Produktbereich

42 Sport und Bäder

Enthaltene Produkte	42.10.0000 Förderung des Sports
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiter Tino Rettig Haupt- und Baurechtsamt, stellv. Hauptamtsleiterin Ulla Meier (Sportlerehrung)
Kurzbeschreibung / Ziele	Die Produktgruppe 42.10 beinhaltet Leistungen zur ideellen, materiellen und finanziellen Förderung des organisierten und nichtorganisierten Sports. Maßnahmen der Gemeinde Bühlertal in diesem Bereich sind z.B. die Kontaktpflege zum Sportausschuss und zu den Sportvereinen sowie die Sportlerehrung. Darüber hinaus werden die örtlichen Vereine, wie z.B. der Sportverein, Turnverein, Tischtennisverein, Budo-Kai, das DLRG, der Radsportverein, Schachclub, Schützenverein und das Tai-Chi-Zentrum von der Gemeinde Bühlertal mit der Gewährung eines Zuschusses gefördert. Ziel ist die Bereitstellung eines vielfältigen, bedarfsgerechten und attraktiven Sportangebots.
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

42.10 Förderung des Sports

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	919,40	3.000	3.000
17	- Transferaufwendungen	33.334,50	30.000	30.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	34.253,90	33.000	33.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 34.253,90	- 33.000	-33.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	5.235,65	8.000	5.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 5.235,65	- 8.000	-5.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 39.489,55	- 41.000	-38.200

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 42.10.0000-Förderung des Sports												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	5.179	5.179	0	5.178,74	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	5.179	5.179	0	5.178,74	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-5.179	-5.179	0	- 5.178,74	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	5.179	5.179	0	5.178,74	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

42.40 Bühlot-Bad

Produktgruppe 42.40 Bühlot-Bad
Produktbereich 42 Sport und Bäder

Enthaltene Produkte	42.40.0100 Bühlot-Bad
Verantwortung	Kämmerei, stellv. Amtsleiter Sergej Schmidt
Kurzbeschreibung / Ziele	Zur Schaffung eines umfassenden Freizeitangebots und zur Gesundheitsfür- und Gesundheitsvorsorge (auch für Touristen) betreibt die Gemeinde Bühlertal ein Freibad. Bereitgestellt werden Schwimmflächen mit Nebenanlagen sowie Liegeflächen. Zudem wird ein Kiosk mit einer Minigolfanlage verpachtet. Der Kiosk kann auch geöffnet sein, wenn der Schwimmbadbetrieb nicht stattfindet, da er auch von außerhalb besucht werden kann. Eine optimale Auslastung der vorhandenen Kapazitäten des Freibades, eine umfassende Versorgung der Schulen und der Betrieb eines attraktiven, hygienischen und sicheren Bades sind Ziele dieser Produktgruppe. Auch die Erstellung der Gebührensatzung und Vereinnahmung der Eintrittsgebühren gehört zum Aufgabenspektrum dieses Produktes.
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung. Ertrags- und

42.40 Bühlot-Bad

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	3.200	3.100
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	43.901,48	0	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.543,97	0	100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.508,76	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	56.954,21	3.200	3.200
12	- Personalaufwendungen	76.944,05	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.786,76	2.900	4.800
15	- Abschreibungen	0,00	21.700	21.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.784,80	4.100	5.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	170.515,61	28.700	31.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 113.561,40	- 25.500	-28.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	41.607,57	31.600	15.000
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	10.300	8.600
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 41.607,57	- 41.900	-23.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 155.168,97	- 67.400	-52.200

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 42.40.0100-Bühlot-Bad (Freibad)												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.500.000	300.000	0	0,00	300.000	0	0	900.000	300.000	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	1.500.000	300.000	0	0,00	300.000	0	0	900.000	300.000	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.830.000	3.275.000	5.477	24.950,39	3.200.000	0	3.525.000	2.730.000	825.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	6.830.000	3.275.000	5.477	24.950,39	3.200.000	0	3.525.000	2.730.000	825.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-5.330.000	-2.975.000	-5.477	- 24.950,39	- 2.900.000	0	-3.525.000	-1.830.000	-525.000	0	0
15	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	6.000,00	0	30.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	6.830.000	3.275.000	5.477	30.950,39	3.200.000	30.000	3.525.000	2.730.000	825.000	0	0

42400100 Bühlot-Bad (Freibad) 001 Allgemein	
Notiz	300.000 € per Übertragungsvermerk aus 2019
Notiz	Mittel per Übertragungsvermerk aus 2019
Notiz	aktivierte Eigenleistungen (Leistungen Verwaltung) je 30.000 € in 2020/2021

Teilergebnishaushalt

42.41 Sportstätten

Produktgruppe

42.41 Sportstätten

Produktbereich

42 Sport und Bäder

Enthaltene Produkte	42.41.0100 Mittelberghalle 42.41.0200 Mittelbergstadion 42.41.0400 Sportanlage Dr.-Josef-Schofer-Schule
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Amtsleiter Frank Bühler
Kurzbeschreibung / Ziele	Die Bereitstellung und der Betrieb von Hallen und Freisportanlagen durch die Gemeinde Bühlertal sind in der Produktgruppe 42.41 abgebildet. Sie besteht u.a. aus der Bereitstellung der Flächen, für den Schulsport und die Vermietung bzw. Überlassung, für sportliche und sonstige Zwecke. Auch die Unterhaltung der Gebäude und Pflege der Freisportanlagen ist darin enthalten. Zudem werden die örtlichen Vereine bezuschusst. Das Ziel ist es, den Sport durch die Bereitstellung der Sportanlagen zu fördern und zu sichern.
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

42.41 Sportstätten

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	81.000	30.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	35.200	35.200
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	25.274,55	24.500	24.700
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	59.590,27	12.100	12.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	84.864,82	152.800	101.900
12	- Personalaufwendungen	20.623,22	31.600	24.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	131.872,05	544.800	192.000
15	- Abschreibungen	0,00	114.200	122.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.861,73	3.800	3.800
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	156.357,00	694.400	342.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 71.492,18	- 541.600	-240.300
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	76.485,36	70.200	85.500
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	85.100	81.900
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 76.485,36	- 155.300	-167.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 147.977,54	- 696.900	-407.700

42410200 Mittelbergstadion - Zeile Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

Notiz	Zuschuss Sportstättenförderprogramm Sanierung Tartanbahn 80.000 € nicht neu eingeplant, da ansonsten doppelt in der mittelfristigen Planung enthalten (Mittelübertrag Einnahmen ist im Erfolgshaushalt nicht möglich). Mittel für Sanierung werden hingegen werden aus Vorjahr übertragen.
-------	--

42410400 Sportanlage Dr.-Josef-Schofer-Schule - Zeile Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

Notiz	erneut zu beantragender Zuschuss Sportstättenaufförderung für Belagsanierung Tennenplatz, Erneuerung Ballfangzaun, Umbau Kugelstoßanlage, Boule-Anlage
-------	--

42410100 Mittelberghalle - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Notiz	Mittelberghalle: Wartung u. Unterhaltung 15.000 € und Wandschutzplatten im Flurbereich bei den Umkleiden anbringen 15.000 €
Notiz	u.a. 10 Leichtturnmatten

Teilergebnishaushalt

42410200 Mittelbergstadion - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
Notiz	Sanierung Tartanbahn 305.000 € per Mittelübertragung (abzüglich bereits im Jahr 2019 angefallene Planungsleistungen) Mittel in 2020 aufgrund Ausschreibungsergebnis um 10.000 € erhöht
Notiz	mobile Tauchpumpe 200 €, Motorsense 800 €

42410400 Sportanlage Dr.-Josef-Schofer-Schule - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
Notiz	Sanierung/Teiltrückbau Laufbahn, Belagsanierung Tennensplatz, Erneuerung Ballfangzaun, Umbau Kugelstoßanlage, Boule-Anlage 100.000 € per Übertragungsvermerk, zusätzlich weitere 35.000 €

Teilergebnishaushalt

Teilhaushalt 4 Bauen, Infrastruktur und Natur

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	98.469,79	102.800	106.800
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	269.000	246.400
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.109.036,43	1.026.200	943.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	359.197,01	327.800	224.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	66.525,09	39.500	44.300
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	48.800,00	31.600	42.000
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	197.690,58	193.500	277.700
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.879.718,90	1.990.400	1.884.300
12	- Personalaufwendungen	401.141,16	388.100	405.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	32.300	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.228.320,08	1.339.400	1.199.600
15	- Abschreibungen	0,00	460.200	450.600
17	- Transferaufwendungen	538.452,52	437.900	527.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	115.826,91	153.100	145.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	2.283.740,67	2.811.000	2.728.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 404.021,77	- 820.600	-844.000
21	+ Erträge aus internen Leistungen	172.229,49	305.700	307.600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	889.811,66	1.028.700	1.117.600
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	99.800	114.600
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 717.582,17	- 822.800	-924.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 1.121.603,94	- 1.643.400	-1.768.600

Teilfinanzhaushalt

Teilhaushalt 4 Bauen, Infrastruktur und Natur

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.774.361,24	1.689.800	1.508.200
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.230.879,18	2.350.800	2.277.700
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)	- 456.517,94	- 661.000	-769.500
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.250,00	125.500	100.000
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	22.873,75	7.000	10.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	28.123,75	132.500	110.000
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.566,05	24.000	225.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	512.837,07	566.100	607.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	98.252,64	21.400	53.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.088,74	38.000	3.000
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	624.744,50	649.500	888.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	- 596.620,75	- 517.000	-778.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	- 1.053.138,69	- 1.178.000	-1.547.500

Teilergebnishaushalt

51.10 Städtebauliche Planung und Entwicklung

Produktgruppe

51.10 Städtebauliche Planung und Entwicklung

Produktbereich

51 Räumliche Planung und Entwicklung

Enthaltene Produkte	51.10.0010 Bauleitplanung (Flächennutzungsplan und Bebauungspläne) 51.10.0020 Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen 51.10.0030 Sonstige Maßnahmen
Verantwortung	Bauleitplanung (Flächennutzungsplan und Bebauungspläne): Haupt- und Baurechtsamt, Amtsleiter Frank Bühler Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen: Bauamt, Sachgebietsleiter Karsten Huber Sonstige Maßnahmen (Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum): Kämmerei, Amtsleiterin Bettina Kist
Kurzbeschreibung / Ziele	Zur Sicherung einer ausgewogenen sozialen, ökonomischen, ökologischen und städtebaulichen Entwicklung der Gemeinde Bühlertal werden Strategien, Konzepte und Stellungnahmen erarbeitet sowie alle Felder der Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur, Versorgung, Freiraumplanung, u.a.) prozessorientiert gesteuert. Im Rahmen der vorbereitenden Bauleitplanung wird der Flächennutzungsplan zur Ausweisung von Wohnbau-, Gewerbe- und sonstigen Flächen aufgestellt. Die verbindliche Bauleitplanung findet im Rahmen der Erstellung von Bebauungs-, Vorhabens- und Erschließungsplänen statt, um die Ausweisung von Wohnbauland, Gewerbeflächen usw. vorzunehmen. Hierbei werden auch gemeindegestalterische Vorgaben definiert. Ferner werden Sanierungsmaßnahmen durchgeführt, um gemeindebauliche Missstände und Mängel zu beseitigen. Im Vorfeld von Baugenehmigungsverfahren erfolgen gemeindebauliche Planungs- und Gestaltungsberatungen sowie Lärmaktionsplanungen. Bei überörtlichen und nachbargemeindlichen Planungen wirkt die Gemeinde zur Wahrung ihrer Interessen mit. Seit dem Jahr 2017 beantragt die Gemeinde Mittel aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum für öffentliche und private Vorhaben. Auch dieses Programm dient ähnlich wie das derzeit laufende Städtebauliche Erneuerungsprogramm für den Bereich Hauptstraße insbesondere der Beseitigung von gemeindebaulichen Missständen im Ortskern.
Auftragsgrundlagen	Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, Landesbauordnung, Straßen- und Wegegesetz, Bundesfernstraßengesetz, Landesplanungsgesetz, Landesenteignungsgesetz- und Entschädigungsgesetz, Förderrichtlinien Stadterneuerung, Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum und andere Förderprogramme, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

51.10 Städtebauliche Planung und Entwicklung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	41.292,16	9.000	29.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	200	200
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.100,00	18.400	18.200
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	41.800,00	24.500	42.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	101.192,16	52.100	89.400
12	- Personalaufwendungen	77.279,59	77.600	81.300
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	10.400	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	311,62	7.800	21.500
17	- Transferaufwendungen	34.317,54	0	35.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.501,88	22.000	20.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	123.410,63	117.800	158.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 22.218,47	- 65.700	-68.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	38.200,00	49.600	38.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	34.700,00	40.200	34.700
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	3.500,00	9.400	3.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 18.718,47	- 56.300	-65.400

Teilergebnishaushalt

51100020 Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Zeile Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
Notiz	Zuschuss für Leistungen Beratungs- und Abwicklungsfirma	9.000 €
	Teilersatz Zuschüsse an Private (bis 2019 im FH geplant) (Quote jeweils 60 %)	20.000 €

51100010 Bauleitplanung - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
Notiz	u.a. Bauleitplanung Untertal 20.000 €

51100020 Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen - Zeile Nr. 17 Transferaufwendungen	
Notiz	Zuschüsse an Private (bis 2019 im Finanzhaushalt geplant)

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 51.10.0020-Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen												
Maßnahme: 002-Sanierungsgebiet Hauptstraße (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	20.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0	0,00	20.000	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0,00	35.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	0,00	35.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	0,00	- 15.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	0,00	35.000	0	0	0	0	0	0

51100020 Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen 002 Sanierungsgebiet Hauptstraße

Notiz | Abbildung der Zuschüsse zukünftig im Erfolgshaushalt

Teilergebnishaushalt

51.11 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen

Produktgruppe	51.11 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung

Enthaltene Produkte	Einzelprodukte / Enthaltene Produkte 51.11.0000 Geoinformationssystem, Gutachterausschuss, Umlegung, Vermessung
Verantwortung	Bauamt, Amtsleiter Norbert Graf Geoinformationssystem: Bauamt, Sachgebietsleiter Karsten Huber
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>In der Produktgruppe 51.11 sind die Grundlagen und Daten von Flächen und Grundstücken angesiedelt. Hierzu gehören u.a. die grundstücksbezogenen Basisinformationen wie z.B. Straßenbenennungen (Widmungen) und die Festlegung der Hausnummerierungen. Auch die Bereitstellung von raumbezogenen Informationssystemen und Karten sowie Geo-Daten ist hier zugeordnet.</p> <p>Wenn bei Grundstücksgeschäften oder Bauvorhaben die Durchführung einer Liegenschaftsvermessung erforderlich wird, beantragt die Gemeindeverwaltung diese bei einem öffentlich bestellten Vermesser.</p> <p>Um baurechtswidrige Zustände zu beseitigen und die Sicherstellung städtebaulicher und sonstiger öffentlich-rechtlicher Vorgaben zu gewährleisten, werden Neuordnungen von Grundstücken vorgenommen.</p> <p>Der Gutachterausschuss der Gemeinde Bühlertal erstellt auf Antrag unter anderem Gutachten über den Verkehrswert von bebauten/unbebauten Grundstücken und von Rechten an Grundstücken.</p>
Auftragsgrundlagen	Baugesetzbuch, Vermessungsgesetz, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung durch Verwaltungsführung

51.11 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.145,05	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	1.145,05	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.319,62	5.000	3.900
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.242,20	27.000	31.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	11.561,82	32.000	34.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 10.416,77	- 32.000	-34.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	8.900,00	9.000	8.900
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 8.900,00	- 9.000	-8.900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 19.316,77	- 41.000	-43.800

51110000 Geoinformationssystem, Gutachterausschuss, Umlegung, Vermessung - Zeile Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	
Notiz	u.a. Kostenumlage gemeinsamer Gutachterausschuss 20.000 € und zusätzlicher Erwerb von Luftbildern 3.000 €

Teilergebnishaushalt

52.10 Bauordnung

Produktgruppe

52.10 Bauordnung

Produktbereich

52 Bauen und Wohnen

Enthaltene Produkte	52.10.0000 Bauordnung und Denkmalschutz
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Amtsleiter Frank Bühler Bauamt, Amtsleiter Norbert Graf
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Zur Produktgruppe 52.10 gehört die Erteilung von Bescheiden über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvoranfragen im Vorfeld des Bauantrags sowie die Klärung weiterer einzelner Fragen zu dem Vorhaben.</p> <p>Im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens werden Anträge angenommen, auf Vollständigkeit geprüft, die Nachbarbeteiligung durchgeführt, Fachbehörden und Träger öffentlicher Belange verfahrenstechnisch beteiligt und genehmigungspflichtige bauliche Anlagen bauplanungs- und bauordnungsrechtlich geprüft und darüber entschieden. In diesen Rahmen fallen insbesondere auch die Bearbeitung von bzw. Entscheidungen über:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilbaugenehmigung - Baugenehmigung, Abbruchgenehmigung - Erteilung von Aufträgen an besondere Sachverständige - Erteilung von Prüfaufträgen und Entgegennahme/ Prüfung von Prüfberichten - Baufreigabe, Teilbaufreigabe - Verlängerung von Baugenehmigungen - Änderungs- und Ergänzungsgenehmigungen - Zustimmungsverfahren bei Vorhaben des Bundes, des Landes, einer Gebietskörperschaft oder Kirchen - Entscheidungen nach örtlichen Satzungen (Veränderungssperren usw.) - Erlaubnisverfahren nach VfF - Stellplatzablösung - Prüfung und Entscheidung über Nachbareinwendungen bzw. -bedenken - Mitwirkung in anderen Bereichen/ Verfahren, u.a. vorbeugender Brandschutz, als Fachbehörde (Baurecht) usw. <p>Ziel dieser Maßnahmen ist die Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen und sonstigen von der Baurechtsbehörde zu prüfenden öffentlich-rechtlichen Bestimmungen, Abwehr von Gefahren für Leib und Leben sowie Schaffung von Rechtssicherheit für den Bauherrn. Zur Beschleunigung von Bauvorhaben wird - sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen - auf entsprechenden Antrag das vereinfachte Baugenehmigungsverfahren oder das Kenntnissgabeverfahren durchgeführt.</p> <p>Die Baurechtsbehörde stellt zudem Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach WEG aus und erteilt auf Antrag selbstständige Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen bei verfahrensfreien Vorhaben und entscheidet über die Behandlung von Nachbareinwendungen.</p> <p>Zudem werden Kontrollen und Prüfungen an bestehenden Gebäuden und Prüfungen bzw. Abnahmen während und nach Ende der Bauausführung des Bauvorhabens durchgeführt (Übereinstimmung mit Baugenehmigung; bautechnische Prüfungen - Standsicherheitsnachweise unter Berücksichtigung der Anforderungen des Brandschutzes an tragenden Bauteilen; Wärmeschutznachweis, Schallschutznachweis). In bestimmten Zeitabständen werden auch Sicherheitskontrollen von baulichen Anlagen gemäß Sonderbauverordnungen und Verwaltungsvorschriften z.B. VwV Brandverhütung, VersammlungsstättenVO durchgeführt, nebst Mängelmitteilung und Nachschau.</p> <p>Die Baurechtsbehörde nimmt auch die Aufgabe des Vollzugs über die Erbringung der Nachweise der erneuerbaren Energien- bzw. Wärmegesetze im Neubaubereich als auch im Bestandsbau wahr. Ferner ist die Verfolgung der Behebung von Beanstandungen an Feuerungsanlagen nach Feuerschau durch den Bezirksschornsteinfegermeister sowie Einhaltung der 1. BImSchV bei Nachbarschaftsbeschwerden einschließlich der einzuleitenden förmlichen Vollstreckungsmaßnahmen und OwiG-Verfahren Aufgabe der unteren Baurechtsbehörde.</p> <p>Neben dem Erlass förmlicher Entscheidungen zur Wahrung und Durchsetzung rechtmäßiger Zustände (Baueinstellung, Abbruchverfügung, Nutzungsuntersagung etc.) und Einleitung sowie Durchführung von OwiG-Verfahren, übernimmt die Gemeinde die Führung des Baulastenbuchs und die Beantwortung von Anfragen zu allgemeinen bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Problemen außerhalb von Verfahren.</p> <p>Außerdem werden in dieser Produktgruppe die Aufgaben des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege abgebildet.</p> <p>Hierzu gehören der Schutz und die Pflege von Kulturdenkmälern, die Überwachung des Zustandes der Kulturdenkmäler, sowie die Abwendung von Gefährdungen und das Hinwirken zur Bewahrung von Kulturdenkmälern.</p> <p>Kulturdenkmäler sind Sachen, an deren Erhaltung aus wissenschaftlichen, künstlerischen oder heimatgeschichtlichen Gründen ein öffentliches Interesse besteht.</p> <p>Im Rahmen der Unterschutzstellung werden Gebäude auf Kulturdenkmaleigenschaften, im Einvernehmen mit dem Konservator des Referates Denkmalpflege bei der höheren Denkmalschutzbehörde, überprüft und erfasst.</p> <p>Ferner entscheidet die Gemeinde, als untere Denkmalschutzbehörde, über denkmalschutzrechtliche Genehmigungen und wirkt bei der Antragsprüfung von Fördermitteln mit und erteilt Auskünfte und berät über z.B. Art und Umfang der Denkmaleigenschaft.</p>

Teilergebnishaushalt

52.10 Bauordnung

Auftragsgrundlagen	Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Bebauungspläne, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung, örtliche Bauvorschriften, Baunutzungsverordnung, 1. BImSchV, EEWärmeG, EwärmeG, EnEV, Landesdenkmalschutzgesetz Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften im Umfeld des Baurechts
---------------------------	---

52.10 Bauordnung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	967,13	1.000	1.000
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	50.484,56	40.000	40.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.586,15	3.000	1.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	53.037,84	44.000	42.000
12	- Personalaufwendungen	59.991,55	38.900	46.000
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	4.500	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	638,70	1.600	1.700
15	- Abschreibungen	0,00	0	100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.576,97	9.000	10.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	70.207,22	54.000	57.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 17.169,38	- 10.000	-15.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	59.800,00	64.500	59.800
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 59.800,00	- 64.500	-59.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 76.969,38	- 74.500	-75.600

Teilergebnishaushalt

52.20 Wohnungsversorgung

Produktgruppe 52.20 Wohnungsversorgung
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen

Enthaltene Produkte	52.20.0000 Mietwohnhäuser
Verantwortung	Kämmerei, stellv. Amtsleiter Sergej Schmidt
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Die Gemeinde Bühlertal besitzt folgende (teilweise zukünftige) Mietwohnhäuser:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Hauptstraße 145 -Liehenbachstraße 5 -Hauptstraße 131 -Liehenbachstraße 7 <p>Die Mietwohnhäuser Liehenbachstraße 5 und 7 wurden erworben, um mittelfristig eine positive städtebauliche Entwicklung im Untertal sicherzustellen. Gleichzeitig ist hier die Sicherung und Ausweitung des Wohnungsangebotes das Nebenziel. Das Gebäude Hauptstraße 145 beinhaltet die Vereinsräume des Budo Kai e.V., den Jugendtreff und zwei Wohnungen. Neben der Jugend- und Vereinsförderung ist hier ebenfalls die Bereitstellung von Wohnraum das Ziel. Hauptstraße 131 diente bis März 2019 als Rathausnebengebäude. Zukünftig solle es der Wohnnutzung dienen.</p> <p>Die Wohnraumversorgung für einkommensschwächere, am Wohnungsmarkt benachteiligte Personengruppen soll sich durch die Wohnungsbereitstellung verbessern. Außerdem sollen die Mietwohnhäuser der Dämpfung des Mietanstieges zugutekommen.</p>

52.20 Wohnungsversorgung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	200	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	30.052,09	33.700	29.100
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	30.052,09	33.900	29.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.349,82	18.300	23.000
15	- Abschreibungen	0,00	700	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.237,25	0	1.200
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	24.587,07	19.000	24.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	5.465,02	14.900	4.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	11.398,14	0	11.400
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	1.400	9.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 11.398,14	- 1.400	-20.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 5.933,12	13.500	-15.600

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 52.20.0000-Mietwohnhäuser												
Maßnahme: 002-Hauptstr. 131 (ehemaliges Rathaus II) (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	100.000	0	0	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	100.000	0	0	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	300.000	20.000	0	0,00	20.000	280.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	300.000	20.000	0	0,00	20.000	280.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-200.000	-20.000	0	0,00	- 20.000	-180.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	300.000	20.000	0	0,00	20.000	280.000	0	0	0	0	0

52200000 Mietwohnhäuser 002 Hauptstr. 131 (ehemaliges Rathaus II)

Notiz	Zuschuss städtebauliches Erneuerungsprogramm
-------	--

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 52.20.0000-Mietwohnhäuser												
Maßnahme: 003-Hauptstr. 145 (ehem. Postgebäude) (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	220.000	0	0	0,00	0	0	0	110.000	110.000	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	220.000	0	0	0,00	0	0	0	110.000	110.000	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	530.000	0	0	0,00	0	20.000	0	250.000	260.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	530.000	0	0	0,00	0	20.000	0	250.000	260.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-310.000	0	0	0,00	0	-20.000	0	-140.000	-150.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	530.000	0	0	0,00	0	20.000	0	250.000	260.000	0	0

52200000 Mietwohnhäuser 003 Hauptstr. 145 (ehem. Postgebäude)

Notiz | 190.000 € städtebauliches Erneuerungsprogramm, 30.000 € Ausgleichstock

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 52.20.0000-Mietwohnhäuser												
Maßnahme: 004-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	582.298	2.298	0	0,00	0	0	580.000	580.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	582.298	2.298	0	0,00	0	0	580.000	580.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-582.298	-2.298	0	0,00	0	0	-580.000	-580.000	0	0	0

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	582.298	2.298	0	0,00	0	0	580.000	580.000	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12

Produkt: 52.20.0000-Mietwohnhäuser

Maßnahme: 005-Liehenbachstr. 7 (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)

8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	330.000	0	0	0,00	0	20.000	0	310.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	330.000	0	0	0,00	0	20.000	0	310.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-330.000	0	0	0,00	0	-20.000	0	-310.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	330.000	0	0	0,00	0	20.000	0	310.000	0	0	0

52200000 Mietwohnhäuser 005 Liehenbachstr. 7

Notiz Einbau von Trennwänden zur Herstellung von Schlafzimmern/Bad im EG Liehenbachstr. 7 Planung 20.000 € - Ausführung 2021 laut Planung 250.000 €

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 52.20.0000-Mietwohnhäuser												
Maßnahme: 006-Grundstück (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	210.000	0	0	0	0	-210.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	0,00	0	210.000	0	0	0	0	-210.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	0,00	0	-210.000	0	0	0	0	210.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	0,00	0	210.000	0	0	0	0	-210.000

Teilergebnishaushalt

53.50 Strom-, Gas- und Wasserversorgung

Produktgruppe

53.50 Strom-, Gas- und Wasserversorgung

Produktbereich

53 Ver- und Entsorgung

Enthaltene Produkte	53.50.0000 Bereitstellung von Strom, Gas und Wasser
Verantwortung	Kämmerei, Amtsleiterin Bettina Kist
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>In dieser Produktgruppe werden die Konzessionsabgaben im Bereich der Versorgung mit Strom und Gas sowie eine evtl. weitere Beteiligung am Eigenbetrieb Gemeindewerke abgebildet. Die Konzessionsabgaben für die Benutzung und die Verlegung sowie für den Betrieb von Strom- und Gasleitungen auf öffentlichen Verkehrswegen werden vom Pächter des Stromnetzes (Süwag Energie AG) an die Gemeinde entrichtet. Dieses Entgelt berechnet sich nach den Vorschriften der Konzessionsabgabenverordnung (KAV) und den jeweiligen Konzessionsverträgen zwischen dem Pächter des Netzes und der Gemeinde.</p> <p>In der Gemeinde Bühlertal ist die Versorgung mit frischem Trinkwasser im Eigenbetrieb Gemeindewerke als wirtschaftliches Unternehmen ausgegliedert. Wirtschaftliche Unternehmen sollen gemäß § 102 III GemO einen Ertrag für den Haushalt erwirtschaftet. Beim Eigenbetrieb Gemeindewerke - Sparte Wasserversorgung ist jedoch eine Gewinnerzielungsabsicht bisher nicht gegeben. In Abstimmung mit dem Gemeinderat ist hier lediglich eine 100%-Kostendeckung ohne Erhebung eine Konzessionsabgabe vorgesehen. Bei der Sparte Strom/Gas hingegen ist nach Tilgung der Kredite für die Beteiligung an der Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co.KG mittelfristig eine Gewinnabführung geplant.</p>
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Vertragliche Regelung, GemO, KAV

53.50 Strom-, Gas- und Wasserversorgung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	197.690,58	193.500	190.000
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	197.690,58	193.500	190.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	197.690,58	193.500	190.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	197.690,58	193.500	190.000

Teilergebnishaushalt

53.60 Telekommunikationseinrichtungen

Produktgruppe

53.60 Telekommunikationseinrichtungen

Produktbereich

53 Ver- und Entsorgung

Enthaltene Produkte	53.60.0000 Bereitstellung und Versorgung mit Telekommunikationseinrichtungen
Verantwortung	Bauamt, Sachgebietsleiter Karsten Huber
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>In dieser Produktgruppe sind die Planung, die Herstellung und der Betrieb von Netzen, Leitungen, Leerrohren u. ä. zur Breitbandversorgung von Einwohnern und Firmen abgebildet.</p> <p>Der Landkreis baut derzeit ein kreisweites überörtliches Netz zur Anbindung aller Kommunen Landkreises Rastatt an Glasfaserleitungen - das Backbone Netz - auf. Zur Schaffung und Sicherstellung eines möglichst flächendeckenden und allgemeinen Zugangs zur Breitbandtechnologie für alle Einwohner und Firmen innerhalb der Kommune hat die Gemeinde Bühlertal sich dem Breitbandprojekt des Landkreises angeschlossen. Die Entscheidung, wann welche Gebiete ausgebaut werden sollen obliegt den jeweiligen Kommunen. Beim Ausbau wird der Kreis die Kosten für das Backbone-Netz tragen, die nicht von einer Förderung abgedeckt sind. Die Kosten für den Ausbau des Netzes innerhalb der Gemeinde, die nicht von einer Förderung oder der Kostenbeteiligung der Anschließenden gedeckt sind, muss die Gemeinde tragen.</p>

53.60 Telekommunikationseinrichtungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	500
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	83,30	100	100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	83,30	1.100	600
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 83,30	- 1.100	-600
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	6.600,00	10.400	6.600
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 6.600,00	- 10.400	-6.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 6.683,30	- 11.500	-7.200

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.60.0000-Bereitstellung und Versorgung mit Telekommunikationseinrichtungen												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	24.500	0,00	25.500	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	24.500	0,00	25.500	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	355.000	0	50.000	0,00	0	205.000	0	150.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	355.000	0	50.000	0,00	0	205.000	0	150.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-355.000	0	-25.500	0,00	25.500	-205.000	0	-150.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	355.000	0	50.000	0,00	0	205.000	0	150.000	0	0	0

53600000 Bereitstellung und Versorgung mit Telekommunikationseinrichtungen 001 Allgemein

Notiz	2020: Haaberg BA I Leerrohrverlegung (30.000 €), Anbindung Schulen (22.500 €)+Gewerbegebiete (6.000 €) und Mitverlegung Gemeinnetz in der L 83 (Planung 25.000 € und hälftige Ausführungskosten 120.000 €) 2021: andere Hälfte der Kosten Anbindung Schulen, Gewerbegebiete und Mitverlegung L83 jeweils auf volle 5.000 € gerundet
-------	--

Teilergebnishaushalt

53.80 Abwasserbeseitigung

Produktgruppe

53.80 Abwasserbeseitigung

Produktbereich

53 Ver- und Entsorgung

Enthaltene Produkte	53.80.0000 Abwasserbeseitigung 53.80.0800 Abwasserbeseitigung von Kleinkläranlagen
Verantwortung	Bauamt, Sachgebietsleiter Karsten Huber Globalberechnung und Gebührenveranlagung: Kämmerei, stellv. Amtsleiter Sergej Schmidt
Kurzbeschreibung / Ziele	Hier erfolgt die Bereitstellung, der Betrieb und die Unterhaltung von Kanälen, Regenbecken und Pumpwerken, einschließlich Führung des Kanalkatasters, sowie Globalberechnungen und Gebührenveranlagung. Außerdem die Bereitstellung, der Betrieb und die Unterhaltung von Abwasserreinigungsanlagen (über Abwasserzweckverband Bühl u. Umgebung), die Entnahme von Abwasserproben bei den Indirekteinleitern sowie die Kontrolle der betrieblichen Abwasserbehandlungsanlagen. Es erfolgt die Überprüfung der betrieblichen Eigenkontrolle, Kanalnetzüberprüfungen und Überprüfung des Regenwassernetzes auf Fehlanlüsse anhand von Abwasseruntersuchungen. Zum Bereich gehören ferner Bau- und Unterhaltungsleistungen an Abwasseranlagen Dritter, Bau- und Unterhaltungsleistungen an privaten Hauskontrollschächten, fachtechnische Prüfungen und Genehmigungen von Entwässerungsgesuchen sowie Beratungen bei Fragen der Grundstücksentwässerung, Genehmigung von Hausanschlüssen und Abnahmen
Auftragsgrundlagen	Wassergesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Abwassersatzung, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

53.80 Abwasserbeseitigung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	147.500	137.400
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	934.244,52	892.300	809.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.838,58	500	500
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	87.700
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	953.083,10	1.040.300	1.034.700
12	- Personalaufwendungen	76.623,86	76.300	80.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	294.234,66	243.700	243.800
15	- Abschreibungen	0,00	234.000	233.200
17	- Transferaufwendungen	497.066,59	431.700	485.600
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.521,60	16.000	16.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	882.446,71	1.001.700	1.059.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	70.636,39	38.600	-24.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	63.000,00	195.400	186.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	34.085,98	30.200	34.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	76.600	77.800
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	28.914,02	88.600	75.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	99.550,41	127.200	50.300

53800000 Abwasserbeseitigung - Zeile Nr. 21 Erträge aus internen Leistungen

Notiz beinhaltet Straßenentwässerungsanteil mit 123.700 €

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0000-Abwasserbeseitigung												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	0	0	0	618.600	0	0	-618.600
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	40.000	0	0	22.873,75	7.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	40.000	0	0	22.873,75	7.000	10.000	0	628.600	10.000	10.000	-618.600
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	12.000	0	0	3.088,74	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	12.000	0	0	3.088,74	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	28.000	0	0	19.785,01	4.000	7.000	0	625.600	7.000	7.000	-618.600
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	12.000	0	0	3.088,74	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0

53800000 Abwasserbeseitigung 001 Allgemein	
Notiz	Weitergabe Zuschussanteil 4. Reinigungsstufe vom Abwasserzweckverband
Notiz	Vermögensumlage Abwasserzweckverband

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0000-Abwasserbeseitigung												
Maßnahme: 003-Denniweg (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	200.008,78	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	200.008,78	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	- 200.008,78	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	200.008,78	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 53.80.0000-Abwasserbeseitigung												
Maßnahme: 140-Hausanschlüsse (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	0,00	- 3.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	0,00	3.000	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

54.10 Gemeindestraßen

Produktgruppe

54.10 Gemeindestraßen

Produktbereich

54 Verkehrsflächen und -anlagen

Enthaltene Produkte	54.10.0100 Gemeindestraßen, Wege, Plätze 54.10.0200 Straßenbeleuchtung
Verantwortung	Gemeindestraßen, Wege und Plätze: Bauamt, stellv. Amtsleiter Thomas Heitzmann Straßenbeleuchtung: Bauamt, Sachgebietsleiter Karsten Huber
Kurzbeschreibung / Ziele	Zur Schaffung und Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur und zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit stellt die Gemeinde Bühlertal öffentliche Straßen, Wege, Plätze und Brunnen bereit (inkl. Kosten für Grund und Boden). Sie betreibt, unterhält und setzt diese instand. Zudem erfolgt die Abrechnung der Erschließungsbeiträge für diese Anlagen über die Gemeinde. Zusätzlich wird die Verkehrsausstattung öffentlicher Verkehrsflächen bereitgestellt, betrieben und unterhalten. Zur Verkehrsausstattung gehören u.a. die Straßenbeleuchtung, Signalanlagen und Verkehrszeichen. Sie dienen der Steuerung der verschiedenen Verkehrsströme unter Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit. Der Produktgruppe 54.10 sind weitergehend die Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und der Betrieb öffentlicher Ingenieurbauwerke wie z.B. Brücken und Stützwände sowie deren Ausstattung zugeordnet. In der Vergangenheit wurde ein Großteil der Straßenbeleuchtung auf energieeffiziente LED- Lampen umgestellt.
Auftragsgrundlagen	Straßengesetz, Baugesetzbuch, Straßenverkehrsordnung, Bebauungspläne, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

54.10 Gemeindestraßen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	43.610,30	60.400	42.400
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	101.100	87.900
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	200	200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.609,52	300	300
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	7.000,00	7.100	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	54.219,82	169.100	130.800
12	- Personalaufwendungen	22.121,08	23.500	24.100
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	330.098,70	503.400	410.800
15	- Abschreibungen	0,00	156.300	147.400
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.367,51	34.400	16.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	374.587,29	717.600	598.700
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 320.367,47	- 548.500	-467.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	17.200,00	17.200	17.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	282.621,95	391.300	429.300
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 265.421,95	- 374.100	-412.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 585.789,42	- 922.600	-880.000

54100100 Gemeindestraßen, Wege und Plätze - Zeile Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

Notiz	u.a. Verkehrslastenausgleich vom Land 42.400 €: 11 km x 2.500 € und 1.769 ha x 8,40 €
-------	---

54100100 Gemeindestraßen, Wege und Plätze - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Notiz	Sanierung Denniwegbrücke 100.000 €, Straßensanierungen 240.000 € u.a. Eugen-Seelos-Weg unterer Abschnitt 90.000 € und Denniweg bei Bühlot-Brücke 50.000 € weitere Mittel per Haushaltsübertragung aus 2019 (voraussichtlich 100.000 €)
-------	--

Teilergebnishaushalt

54100200 Straßenbeleuchtung - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
Notiz	evtl. Entflechtung und Erneuerung alter Kabel der Straßenbeleuchtung Bereich Untertal z.B. Laubenstraße 20.000 € sowie Pauschale 10.000 €

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	20.000	0	0	4.439,07	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.000	0	0	0,00	10.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	28.000	0	0	4.439,07	15.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-28.000	0	0	- 4.439,07	- 15.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	28.000	0	0	4.439,07	15.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0

54100100 Gemeindestraßen, Wege und Plätze 001 Allgemein												
Notiz		Verkehrsspiegel										

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze												
Maßnahme: 003-Denniweg (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	154.500,07	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	154.500,07	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	- 154.500,07	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	154.500,07	0	0	0	0	0	0	0

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze												
Maßnahme: 005-Haabergstraße (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	30.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	30.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	30.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	30.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	674.100	327.100	46.198	3.802,19	277.100	0	0	0	20.000	327.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	674.100	327.100	46.198	3.802,19	277.100	0	0	0	20.000	327.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-644.100	-327.100	-46.198	- 3.802,19	- 277.100	0	0	0	-20.000	-297.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	674.100	327.100	46.198	3.802,19	277.100	0	0	0	20.000	327.000	0

54100100 Gemeindestraßen, Wege und Plätze 005 Haabergstraße

Notiz	2022: Planung 2. Bauabschnitt 20.000 € 2023: Ausführung 2. Bauabschnitt 300.000 €, Planung 3. Bauabschnitt 20.000 €
Notiz	aktivierte Eigenleistungen (Leistungen Bauamt) 7.000 € in 2023

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze												
Maßnahme: 006-Hindenburgstraße (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	40.000	0	0	5.250,00	0	0	0	40.000	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	40.000	0	0	5.250,00	0	0	0	40.000	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	477.000	0	0	0,00	0	20.000	0	457.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	477.000	0	0	0,00	0	20.000	0	457.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-437.000	0	0	5.250,00	0	-20.000	0	-417.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	477.000	0	0	0,00	0	20.000	0	457.000	0	0	0

54100100 Gemeindestraßen, Wege und Plätze 006 Hindenburgstraße

Notiz	3. Bauabschnitt von der Hauptstraße bis zur evang. Kirche
-------	---

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0100-Gemeindestraßen, Wege und Plätze												
Maßnahme: 009-Brücke Albert-Bäuerle-Weg (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0,00	80.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0	0,00	80.000	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	14.548,50	240.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	14.548,50	240.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	- 14.548,50	- 160.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	14.548,50	240.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.10.0200-Straßenbeleuchtung												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	25.000	0	0	0,00	5.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	25.000	0	0	0,00	5.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-25.000	0	0	0,00	- 5.000	-10.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	25.000	0	0	0,00	5.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

54100200 Straßenbeleuchtung 001 Allgemein	
Notiz	Straßenlampe an Bushaltestelle L83 und Pauschale 5.000 €

Teilergebnishaushalt

54.50 Straßenreinigung Winterdienst

Produktgruppe

54.50 Straßenreinigung Winterdienst

Produktbereich

54 Verkehrsflächen und -anlagen

Enthaltene Produkte	54.50.0100 Straßenreinigung 54.50.0200 Winterdienst
Verantwortung	Bauamt, stellv. Amtsleiter Thomas Heitzmann
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Um die Straßen der Gesamtgemeinde sauber und frei zu halten, sind in dieser Produktgruppe die Straßenreinigung und der Winterdienst angesiedelt.</p> <p>Die Aufgaben der Straßenreinigung umfassen die manuelle und maschinelle Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs auf allen als „Fahrbahn“ gewidmeten Verkehrsflächen, Geh- und Radwegen, öffentlichen und privaten Plätzen nach eigenverantwortlich erstellten Reinigungsplänen, welche speziell auf die örtlichen Gegebenheiten angepasst sind.</p> <p>Auch die Beseitigung von Laub, das Aufstellen und Leeren von Papierkörben sowie lokale Sonderleistungen, z.B. Reinigung nach Gemeindeveranstaltungen und nach dem Rosenmontagsumzug (Kostenbeteiligung durch Fastnachtsvereine) fallen in diesen Bereich.</p> <p>Der Winterdienst sorgt durch manuelles und maschinelles Räumen und Streuen für die Verkehrssicherheit auf den Straßen. Zudem wird hierdurch ein sauberes Gemeindebild gewährleistet.</p>
Auftragsgrundlagen	Straßengesetz, Streupflichtsatzung, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

54.50 Straßenreinigung Winterdienst

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	99,96	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	99,96	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.406,23	50.000	50.000
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	45.406,23	50.000	50.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 45.306,27	- 50.000	-50.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	92.101,84	108.500	108.000
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 92.101,84	- 108.500	-108.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 137.408,11	- 158.500	-158.000

Teilergebnishaushalt

54.60 Parkierungseinrichtungen

Produktgruppe 54.60 Parkierungseinrichtungen
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen

Enthaltene Produkte	54.60.00000 Bereitstellung und Betrieb von Parkierungseinrichtungen
Verantwortung	Bauamt, Sachgebietsleiter Karsten Huber
Kurzbeschreibung / Ziele	In dieser Produktgruppe ist die Bereitstellung von öffentlichen Parkplätzen und Parkraumbewirtschaftung angesiedelt. Es werden die Parkierungsbauwerke (z.B. Parkdeck im Obertal) einschließlich deren bauwerkspezifischen Ausstattung bereitgestellt. Hierzu gehören auch die Parkflächen, sofern sie nicht anderweitig z.B. als Bestandteil der öffentlichen Straßen, zugeordnet sind. Ziel ist die Bereitstellung ausreichender Kurzzeitparkplätze in der Gesamtgemeinde Bühlertal.
Auftragsgrundlagen	Straßenverkehrsgesetz u.a., Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

54.60 Parkierungseinrichtungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	7.700	7.400
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.050,00	3.000	3.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	21.719,16	22.000	21.800
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	24.769,16	32.700	32.200
12	- Personalaufwendungen	638,95	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.858,72	6.700	5.400
15	- Abschreibungen	0,00	12.400	12.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	298,55	600	600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	7.796,22	19.700	18.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	16.972,94	13.000	14.200
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	9.071,33	21.400	9.100
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	4.700	4.500
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 9.071,33	- 26.100	-13.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	7.901,61	- 13.100	600

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 54.60.0000-Bereitstellung und Betrieb von Parkierungseinrichtungen												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	327	327	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	327	327	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-327	-327	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	327	327	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

54.80 Buswartehäuschen

Produktgruppe 54.80 Buswartehäuschen
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen

Enthaltene Produkte	54.80.0000 Buswartehäuschen
Verantwortung	Bauamt, stellv. Amtsleiter Thomas Heitzmann
Kurzbeschreibung / Ziele	Unterhaltung der Buswartehäuschen Ziel ist eine bürgerfreundliche und attraktive Hilfe für die Nutzer des ÖPNV zur Verfügung zu stellen.
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

54.80 Buswartehäuschen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46,27	1.000	100
15	- Abschreibungen	0,00	400	400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	46,27	1.400	500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 46,27	- 1.400	-500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	939,16	10.100	900
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 939,16	- 10.100	-900
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 985,43	- 11.500	-1.400

Teilergebnishaushalt

54.90 Öffentliche Toilettenanlagen

Produktgruppe 54.90 Öffentliche Toilettenanlagen
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen

Enthaltene Produkte	54.90.0000 Bereitstellung und Betrieb öffentlicher Toilettenanlagen
Verantwortung	Bauamt, stellv. Amtsleiter Thomas Heitzmann
Kurzbeschreibung / Ziele	Aufgabe der Produktgruppe 54.90 ist die Bereitstellung, die Unterhaltung, die Instandhaltung, der Betrieb und auch die Reinigung der öffentlichen Toilettenanlagen. Öffentliche Toilettenanlagen befinden sich derzeit im Gewölbekellergeschoss der Grundschule Untertal, im Kellergeschoss der Tourist-Info und im Parkdeck im Obertal. Ziel ist es, eine ausreichende Anzahl an öffentlichen Toilettenanlagen, die sauber und hygienisch einwandfrei sind, an geeigneten Standorten vorzuhalten.
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat

54.90 Öffentliche Toilettenanlagen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
12	- Personalaufwendungen	3.341,76	3.600	3.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500	500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	3.341,76	4.100	3.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 3.341,76	- 4.100	-3.900
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	4.100,00	4.000	4.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 4.100,00	- 4.000	-4.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 7.441,76	- 8.100	-8.000

Teilergebnishaushalt

55.10 Park- und Gartenanlagen

Produktgruppe

55.10 Park- und Gartenanlagen

Produktbereich

55 Natur- und Landschaftspflege Friedhofswesen

Enthaltene Produkte	55.10.0100 Park- und Gartenanlagen 55.10.0200 Spielplätze und Freizeitanlagen
Verantwortung	Bauamt, stellv. Amtsleiter Thomas Heitzmann
Kurzbeschreibung / Ziele	Die Gemeinde Bühlertal stellt für ihre Einwohner Grün- und Parkanlagen bereit und unterhält diese. Im Bereich der Freizeitanlagen und Spielflächen wird ein vielfältiges Spielangebot geschaffen und unterhalten. Das Angebot der Spielflächen dient der familiengerechten Wohnumfeldgestaltung und soll die körperliche, geistige und soziale Entwicklung von verschiedenen Altersgruppen fördern. Zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität gibt es in der Gemeinde zahlreiche Kinderspielplätze. Ziel ist u.a. die Gemeindebildpflege, die Förderung der Artenvielfalt in den Bereichen Flora und Fauna, die Erhöhung der Standortqualität und die Erholung im Wohn- und Arbeitsumfeld.
Auftragsgrundlagen	Natur- und Umweltschutzgesetze des Bundes und Landes, Regionale Gesetzgebung, Sicherheitsvorschriften, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

55.10 Park- und Gartenanlagen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	600	600
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	30,32	0	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	688,69	0	0
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	719,01	600	600
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.057,19	80.700	82.700
15	- Abschreibungen	0,00	18.500	18.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	816,12	900	900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	58.873,31	100.100	102.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 58.154,30	- 99.500	-101.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	24.397,55	0	24.500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	208.554,75	217.000	268.800
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	6.900	11.400
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 184.157,20	- 223.900	-255.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 242.311,50	- 323.400	-357.400

55100200 Spielplätze und Freizeitanlagen - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Notiz	u.a. 5.000 € für Baumpflege an Spielplätzen
-------	---

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.10.0100-Park- und Gartenanlagen												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	82.000	0	0	98.252,64	15.200	52.000	0	10.000	10.000	10.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	82.000	0	0	98.252,64	15.200	52.000	0	10.000	10.000	10.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-82.000	0	0	- 98.252,64	- 15.200	-52.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	82.000	0	0	98.252,64	15.200	52.000	0	10.000	10.000	10.000	0

55100100 Park- und Gartenanlagen 001 Allgemein

Notiz	Ersatz Kombi für Gärtner 32.000 €, Ersatz Rasen-Traktor 15.000 €, 2 Akku-Laubbläser und 1 Akku-Freischneider 5.000 €
-------	--

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.10.0100-Park- und Gartenanlagen												
Maßnahme: 003-Park am Haus des Gastes (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	250.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	250.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	250.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	250.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	475.000	25.000	19.674	386,75	5.000	0	0	10.000	30.000	410.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	475.000	25.000	19.674	386,75	5.000	0	0	10.000	30.000	410.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-225.000	-25.000	-19.674	- 386,75	- 5.000	0	0	-10.000	-30.000	-160.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	475.000	25.000	19.674	386,75	5.000	0	0	10.000	30.000	410.000	0

55100100 Park- und Gartenanlagen 003 Park am Haus des Gastes

Notiz	2023: Zuschuss städtebauliches Erneuerungsprogramm
Notiz	Planungskosten 25.000 € per Übertragungsvermerk aus 2018/2019

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.10.0200-Spielplätze und Freizeitanlagen												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	3.359,69	3.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	3.359,69	3.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	- 3.359,69	- 3.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	3.359,69	3.000	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

55.20 Öffentliche Gewässer

Produktgruppe

55.20 Öffentliche Gewässer

Produktbereich

55 Natur- und Landschaftspflege Friedhofswesen

Enthaltene Produkte	55.20.0000 Wasserbauliche Anlagen und kommunale Gewässer
Verantwortung	Bauamt, stellv. Amtsleiter Thomas Heitzmann
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>In dieser Produktgruppe sind alle Maßnahmen zum Schutz der oberirdischen Gewässer und des Grundwassers sowie des Hochwasserschutzes abgebildet.</p> <p>Die Maßnahmen dienen der Erhaltung eines ordnungsgemäßen Wasserabflusses. Hierbei werden die Belange des Naturschutzes berücksichtigt.</p> <p>Mit der Erarbeitung und Fortschreibung von Gewässerentwicklungsplänen, Schutzkonzepten für Grundwasser und Konzepten zur Gewässerpflege soll die Retentionswirkung der Gewässer und die Erholungsfunktion der Landschaft verbessert werden.</p>
Auftragsgrundlagen	Wasser-, Natur- und Umweltschutzgesetzen des Bundes und Landes, Regionale Gesetzgebung, Wasserrahmenrichtlinie, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung lfd.

55.20 Öffentliche Gewässer

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	11.700	11.700
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	0,00	11.700	11.700
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	172.654,80	100.000	103.200
15	- Abschreibungen	0,00	19.100	19.100
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.073,62	7.100	7.100
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	174.728,42	126.200	129.400
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 174.728,42	- 114.500	-117.700
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	23.609,28	18.000	28.600
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 23.609,28	- 18.000	-28.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 198.337,70	- 132.500	-146.300

55200000 Wasserbauliche Anlagen und kommunale Gewässer - Zeile Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Notiz	u.a. Anteil Gemeinde Bühlertal Starkregenrisikomanagement 5.000 € (8.100 x 0,52 €)
-------	--

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.20.0000-Wasserbauliche Anlagen und kommunale Gewässer												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	4.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	0,00	4.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	0,00	- 4.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	0,00	4.000	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

55.30 Friedhofs- und Bestattungswesen

Produktgruppe

55.30 Friedhofs- und Bestattungswesen

Produktbereich

55 Natur- und Landschaftspflege Friedhofswesen

Enthaltene Produkte	55.30.0000 Friedhofs- und Bestattungswesen
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiterin Svetlana Schindler
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Die Gemeinde stellt zwei Friedhöfe und Einsegnungshallen - jeweils im Obertal und im Untertal für Bestattungen zur Verfügung.</p> <p>Neben der Bereitstellung der Grabstätten liegen auch der Bau und die Unterhaltung von erforderlichen Erschließungsanlagen und des Vorratsgeländes in der Zuständigkeit der Gemeinde. Durch die Erhebung von Gebühren sollen die Kosten für diese Maßnahmen überwiegend gedeckt werden.</p> <p>Um die Friedhofsanlagen zu gliedern und zu strukturieren, werden gestalterische Grünflächen angelegt und gepflegt.</p> <p>Des Weiteren werden die Erdbestattung der Verstorbenen sowie die Beisetzung der Aschen, entsprechend den gesetzlichen Vorschriften, in einer würdigen, ortsüblichen und pietätvollen Art und Weise, der Produktgruppe zugeordnet.</p>
Auftragsgrundlagen	Bestattungsgesetz, Privatrechtliche Verträge, Friedhofssatzung, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

55.30 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	120.112,30	90.700	90.700
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.240,00	2.000	2.000
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.825,60	1.500	1.500
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	125.177,90	94.200	94.200
12	- Personalaufwendungen	65.822,88	61.500	65.500
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.358,63	137.300	81.400
15	- Abschreibungen	0,00	15.700	15.700
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.322,29	1.900	1.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	192.503,80	216.400	164.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 67.325,90	- 122.200	-69.800
21	+ Erträge aus internen Leistungen	2.225,54	1.200	2.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	75.282,04	63.700	75.300
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	9.500	8.900
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 73.056,50	- 72.000	-82.200
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 140.382,40	- 194.200	-152.000

55300000 Friedhofs- und Bestattungswesen - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Notiz	u.a. Erneuerung Elektroverteilung Einsegnungshallen Ober- und Untertal 20.000 €
-------	---

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.30.0000-Friedhofs- und Bestattungswesen												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	9.000	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000	0	0	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.000	0	0	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	54.000	0	0	0,00	10.000	51.000	0	1.000	1.000	1.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-54.000	0	0	0,00	- 10.000	-51.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	54.000	0	0	0,00	10.000	51.000	0	1.000	1.000	1.000	0

55300000 Friedhofs- und Bestattungswesen 001 Allgemein

Notiz	Schaffung neue Parkfläche beim Friedhof Obertal 30.000 € Schaffung je eines Urnen-Baum-Feldes Friedhof Ober- und Untertal 20.000 €
-------	---

Teilergebnishaushalt

55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Produktgruppe

55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Produktbereich

55 Natur- und Landschaftspflege Friedhofswesen

Enthaltene Produkte	55.40.0000 Naturschutz und Landschaftspflege
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Amtsleiter Frank Bühler
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>In der Produktgruppe 55.40 dreht sich alles um den Naturschutz und die Landschaftspflege. Im Rahmen dessen ist der Gemeinde u.a. der Schutz von den Landschaftsschutzgebieten auf der Gemarkung Bühlertal auferlegt. Die Gemeinde Bühlertal beteiligt sich z.B. mit Zuschüssen für Tierhalter, deren Tiere für Freihaltung der Landschaft sorgen. Zudem sind in dieser Produktgruppe die Maßnahmen für Biotopschutz und Biotoppflege (z.B. Trockenmauerkomplexe nach § 32 NatSchG) abgebildet.</p> <p>Dies soll durch Schaffung von zusammenhängenden Freiraumsystemen im Rahmen des Naturschutzes erfolgen. Ziele dieser Maßnahmen sind der Schutz, die Sicherung, Pflege und Gestaltung von Natur und Landschaft sowie der Erhaltung und die Förderung der Arten- und Biotopvielfalt.</p>
Auftragsgrundlagen	Natur- und Umweltschutzgesetze des Bundes und Landes, Regionale Gesetzgebung, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung, Pflege des Öko-Kontos und Ersatzmaßnahme BIOTOP.

55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	12.280,20	29.400	29.400
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	12.280,20	29.400	29.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.767,31	62.200	66.800
17	- Transferaufwendungen	7.068,39	6.200	7.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	375,73	3.400	1.400
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	46.211,43	71.800	75.200
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 33.931,23	- 42.400	-45.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	12.133,99	15.200	12.100
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 12.133,99	- 15.200	-12.100
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 46.065,22	- 57.600	-57.900

Teilergebnishaushalt

55.50 Forstwirtschaft

Produktgruppe

55.50 Forstwirtschaft

Produktbereich

55 Natur- und Landschaftspflege Friedhofswesen

Enthaltene Produkte	55.50.0000 Forstwirtschaft
Verantwortung	Kämmerei, stellv. Amtsleiter Sergej Schmidt Revierleiter Klaus Vollmer
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Zur Aufgabe der Gemeinde gehört die Pflege und Bewirtschaftung des gemeindeeigenen Waldes, z.B. zur Produktion von Holz und anderen Waldprodukten. Hierzu zählen insbesondere die Stamm-, Industrie- und Brennholzproduktion. Auch der Waldschutz, die Bestandspflege und Walderschließung sind hier angesiedelt.</p> <p>Die Erhaltung und Förderung der natürlichen Abläufe sowie der natürlichen Struktur und Artenvielfalt im „Ökosystem Wald“, werden durch den Biotop- und Artenschutz, die Sicherung von Schutzwald und den ökologisch angepassten Wildbeständen abgebildet.</p> <p>Auch die Maßnahmen zur Förderung der Nutzung des Waldes als Naherholungsgebiet sowie zur Schaffung und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen, wie z.B. Gertelbachwasserfälle, Hütten und weitere Erholungswege, sind dieser Produktgruppe zugeordnet.</p> <p>Weiterhin zugeordnet sind hier die Einnahmen aus der Jagdpacht sowie aus der Verpachtung bzw. Erbpacht des Hundseck-Skihangs. Weiterhin wird auch die Pflege des stillgelegten Rotenberg-Steinbruchgeländes hier abgewickelt.</p>
Auftragsgrundlagen	Bundeswaldgesetz, Landeswaldgesetz, Landschaftsschutzgesetz, Landschaftsplan, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

55.50 Forstwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	320,00	3.000	5.000
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	1.200
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	300.445,96	269.800	170.900
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.486,07	16.100	23.100
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	326.252,03	288.900	200.200
12	- Personalaufwendungen	95.321,49	106.700	103.900
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	17.400	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	127.217,81	120.200	104.300
15	- Abschreibungen	0,00	3.100	4.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.409,89	30.700	38.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	267.949,19	278.100	251.100
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	58.302,84	10.800	-50.900
21	+ Erträge aus internen Leistungen	27.206,40	42.300	38.800
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	25.913,20	25.200	25.900
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	700	2.900
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	1.293,20	16.400	10.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	59.596,04	27.200	-40.900

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 55.50.0000-Forstwirtschaft												
Maßnahme: 001-Allgemein (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	40.000	0	0	6.126,98	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.000	0	0	0,00	3.000	0	0	4.000	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	1.200	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	44.000	0	0	6.126,98	14.200	10.000	0	14.000	10.000	10.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	-44.000	0	0	- 6.126,98	- 14.200	-10.000	0	-14.000	-10.000	-10.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	44.000	0	0	6.126,98	14.200	10.000	0	14.000	10.000	10.000	0

55500000 Forstwirtschaft 001 Allgemein

Notiz | 2021: Maschinenweg am Katzenellenbogenweg

Teilergebnishaushalt

Teilhaushalt 5 Wirtschaft, Tourismus und Freizeit

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	50.118,15	86.400	107.900
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	11.600	18.600
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	28.971,16	16.800	20.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	69.989,80	69.700	59.100
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	149.079,11	184.500	205.600
12	- Personalaufwendungen	197.469,21	203.500	209.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	165.067,97	191.300	160.400
15	- Abschreibungen	0,00	33.000	32.400
17	- Transferaufwendungen	3.637,91	300	2.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.723,25	12.800	20.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	375.898,34	440.900	426.300
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 226.819,23	- 256.400	-220.700
21	+ Erträge aus internen Leistungen	225.800,00	232.500	226.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	243.341,96	229.300	247.300
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	21.900	18.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 17.541,96	- 18.700	-39.500
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 244.361,19	- 275.100	-260.200

Teilfinanzhaushalt

Teilhaushalt 5 Wirtschaft, Tourismus und Freizeit

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	140.584,50	172.900	187.000
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	346.685,89	407.900	393.900
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)	- 206.101,39	- 235.000	-206.900
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	123.868,57	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 4 bis 8)	123.868,57	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.267,01	2.500	27.500
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.119,87	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	19.386,88	2.500	27.500
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	104.481,69	- 2.500	-27.500
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	- 101.619,70	- 237.500	-234.400

Teilergebnishaushalt

57.10 Wirtschaftsförderung

Produktgruppe 57.10 Wirtschaftsförderung
Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus

Enthaltene Produkte	57.10.0000 Wirtschaftsförderung
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiter Tino Rettig
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Die Wirtschaftsförderung baut Brücken zwischen Unternehmen, Kooperationspartnern, Investoren und der Kommune.</p> <p>Unterstützungsmöglichkeiten für Unternehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Unterstützung bei der Standortsuche · Erhaltung und Verbesserung der Infrastruktur und Standortattraktivität <p>Ziel ist es, den Wirtschaftsstandort Bühlertal attraktiv und wettbewerbsfähig zu machen, um ihn nachhaltig zu stärken und dauerhaft Arbeitsplätze zu gewährleisten. Ein weiteres Ziel ist die Unterstützung einer zielgerichteten und nachhaltigen Entwicklung der Infrastruktur des Gemeindegebiets.</p>
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

57.10 Wirtschaftsförderung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150,00	200	200
17	- Transferaufwendungen	1.877,91	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	250,00	300	300
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	2.277,91	500	500
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 2.277,91	- 500	-500
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	1.800,00	3.600	1.800
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 1.800,00	- 3.600	-1.800
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 4.077,91	- 4.100	-2.300

Teilergebnishaushalt

57.50 Tourismus und Freizeit

Produktgruppe

57.50 Tourismus und Freizeit

Produktbereich

57 Wirtschaft und Tourismus

Enthaltene Produkte	57.50.0000 Tourismus und Freizeit
Verantwortung	Haupt- und Baurechtsamt, Sachgebietsleiter Tino Rettig
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Aufgrund ihrer Landschaftlichen Reize und der Lage zwischen Rheintal und der Schwarzwaldhochstraße mit der Naturpark-Infostelle vor Ort und dem Nationalpark in unmittelbarer Nachbarschaft ist Bühlertal für Besucher und Gäste attraktiv.</p> <p>Ziel der Gemeinde ist es, den Tourismus in Bühlertal nachhaltig zu fördern, zu unterstützen und langfristig wettbewerbsfähig zu halten und weiter zu entwickeln.</p> <p>Im Bereich Service und Dienstleistungen liegt der Schwerpunkt auf der allgemeinen touristischen Information, dem Vorverkauf von Veranstaltungen sowie dem Verkauf der einheimischen Weine und begleitende Artikel. Daneben sind Meldescheinverwaltung und die Übernachtungsstatistik hier angesiedelt. Im Rahmen der touristischen Information liegen die Zuständigkeit für Wander-, Rad- und Mountainbikewege und deren Beschilderung sowie grundsätzliche strategische Überlegungen bei der Tourist-Information. Als zentrale Veranstaltungen und Projekte werden u.a. die Veranstaltungsreihe „Live im Gewölbekeller“, das Brunnenplatz-Open-Air, die Bühlertäler Weinwochen mit kulinarischem Weinwandertag, Im Tal der 1.000 Lichter sowie ab 2018 neu die Bühlertäler Weintage organisiert. Gemeinsam mit dem Naturpark werden Wanderungen auf dem Engelsberg sowie Sonderveranstaltungen wie das Opening oder die Genussmesse arrangiert. Dazu gehört hier wie bei der Infrastruktur auch die Beantragung von Fördergeldern über den Naturpark. Die Marketingmaßnahmen reichen von der Herausgabe eines Gastgeberverzeichnisses über Themenbroschüren und Faltblätter wie Wanderbroschüre, Wanderkarte, Bühlertäler Weinwochen, Tal der 1.000 Lichter u.a. sowie Anzeigewerbung und Pressereisen bis hin zu Messeauftritten und Präsentationen im Rahmen von Veranstaltungen. Einen stetig großen Raum nehmen dabei die Pflege der Homepage sowie die Social Media Kanäle ein.</p> <p>Zur Bündelung der Marketingaktivitäten hält die Tourist-Information engen Kontakt u. a. zur Schwarzwald Tourismus GmbH, zur Tourismus Marketing Baden-Württemberg, zum Deutschen Tourismusverband, zum Nationalpark Schwarzwald und zur Nationalparkregion, zum Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord sowie zum Landratsamt Rastatt. Weitere Gremien sind die Arbeitsgruppen im Rahmen der Schwarzwald Tourismus GmbH, Vis-à-Vis, der Loipenförderkreis sowie die Arbeitskreise zum Ortenauer Weinpfad, zum Westweg, zu den Naturpark-Augenblicken und projektbezogen bei Leader.</p>
Auftragsgrundlagen	Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

57.50 Tourismus und Freizeit

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	50.118,15	86.400	107.900
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	11.600	18.600
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	28.971,16	16.800	20.000
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	69.989,80	69.700	59.100
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	149.079,11	184.500	205.600
12	- Personalaufwendungen	197.469,21	203.500	209.800
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	164.917,97	191.100	160.200
15	- Abschreibungen	0,00	33.000	32.400
17	- Transferaufwendungen	1.760,00	300	2.800
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.473,25	12.500	20.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	373.620,43	440.400	425.800
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 224.541,32	- 255.900	-220.200
21	+ Erträge aus internen Leistungen	225.800,00	232.500	226.000
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	241.541,96	225.700	245.500
23	- kalkulatorische Kosten	0,00	21.900	18.200
24	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummern 21 bis 23)	- 15.741,96	- 15.100	-37.700
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 240.283,28	- 271.000	-257.900

Teilergebnishaushalt

57500000 Tourismus und Freizeit - Zeile Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen		
Notiz	Kostenbeteiligung Stadt Bühl Unterhaltung Gertelbachsteig	5.500 €
	Kostenersatz Stadt Bühl Sachgebietsleitung Tourismus	47.900 €
	Kostenanteile Stadt Bühl und Gemeinde Ottersweier Wanderwegkonzeption (insgesamt 65.000 € bis 2022)	13.000 €
	Summe	66.400 €
Notiz	Spenden und Sponsoring Firmen für Tal der 1.000 Lichter, Live im Gewölbekeller und Open Air	13.100 €
Notiz	Spenden, Sponsoring Tal der 1.000 Lichter, Live im Gewölbekeller, Open Air	2.200 €
	Naturpark-Zuschuss Wanderweg- und MTB-Konzeption (insgesamt 130.000 € bis 2022)	26.200 €
	Summe	28.400 €

57500000 Tourismus und Freizeit - Zeile Nr. 5 Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	
Notiz	Kurtaxe - ab 2020 Mehreinnahmen durch gesetzeskonforme Satzungsänderung

57500000 Tourismus und Freizeit - Zeile Nr. 14 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
Notiz	Marketing	22.800 € zusätzlich 15.000 € per Übertrag aus 2019
	Tal der 1000 Lichter	26.900 € (weitere Kosten bei anderen Konten in Höhe von 4.300 €)
	Sonstiges	18.000 €
	Live im Gewölbekeller	6.000 €
	Open-Air	10.800 €
	Engelsberg-Wanderungen	600 €
	Weinwandertag, Novemberlicht, Wein-/Wandertag	4.600 €
	Touristische Wege, Wanderwege- + MTB-Konzeption	5.000 €
	Toiletten Gertelbachsteig	3.200 €
	Einkauf Wein mit Zusatzartikel und touristische Artikel	32.000 €
	KONUS	12.600 €
	Summe	124.500 €
	weitere Mittel Wanderwege- und MTB Konzeption per Übertragungsvermerk aus 2018/2019 insgesamt Kosten in Höhe von voraussichtlich netto 217.000 € bis 2022 (Berechtigung Vorsteuerabzug noch ungeklärt)	
	Zuschüsse in Höhe von 60% vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e.V. restliche Kosten teilen sich die Stadt Bühl (70 %), Gemeinde Ottersweier (5%), Gemeinde Bühlertal (25 %)	

57500000 Tourismus und Freizeit - Zeile Nr. 17 Transferaufwendungen	
Notiz	u.a. Beteiligung an Möblierung Ortenauer Weinpfad 2.500 €

57500000 Tourismus und Freizeit - Zeile Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	
Notiz	u.a. Prädikatisierung Luftkurort (alle 10 Jahre) 10.000 €

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 57.50.0000-Tourismus und Freizeit												
Maßnahme: 003-Wanderweg Gertelbachsteig (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	114.601,49	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0	114.601,49	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	27.500	0	0	0	0	-27.500
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	0,00	0	27.500	0	0	0	0	-27.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	114.601,49	0	-27.500	0	0	0	0	27.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	0,00	0	27.500	0	0	0	0	-27.500

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme	Bisher finanziert	Ermächt. - Übertr. aus Vorvorjahr	Ergebnis Vorvorjahr	Ansatz	Ansatz	Verpfl.- Ermächt.	Planung	Planung	Planung	Finanzbedarf weitere Jahre
		EUR	EUR	2018 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	10	11	12
Produkt: 57.50.0000-Tourismus und Freizeit												
Maßnahme: 004-Wanderwegenetz (gemäß § 4 Abs. 4 GemHVO)												
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	3.097,25	2.500	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	3.097,25	2.500	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	- 3.097,25	- 2.500	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	3.097,25	2.500	0	0	0	0	0	0

Teilergebnishaushalt

Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	7.887.943,40	8.105.900	8.136.400
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.538.358,30	5.040.500	4.994.500
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	7.415,12	5.000	4.800
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	937,66	1.000	600
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	12.434.654,48	13.152.400	13.136.300
15	- Abschreibungen	3.438,36	0	400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	92.612,13	78.300	68.600
17	- Transferaufwendungen	5.359.782,95	5.393.400	5.638.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	5.455.833,44	5.471.700	5.707.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	6.978.821,04	7.680.700	7.428.400
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	6.978.821,04	7.680.700	7.428.400

Teilfinanzhaushalt

Teilhaushalt 6 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	13.068.493,20	13.152.400	13.136.300
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.752.317,52	5.471.700	5.707.500
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 1 und 2)	7.316.175,68	7.680.700	7.428.800
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 3 und 17)	7.316.175,68	7.680.700	7.428.800

Teilergebnishaushalt

61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produktgruppe

61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produktbereich

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Enthaltene Produkte	61.10.0000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Verantwortung	Kämmerei, Amtsleiterin Bettina Kist
Kurzbeschreibung / Ziele	<p>Alle, der Gesamtdeckung des Kernhaushalts dienenden, Zuweisungen, Umlagen und Steuern werden in dieser Produktgruppe zentral ausgewiesen.</p> <p>Zudem werden hier die Vergnügungssteuer sowie die Hundesteuer abgebildet. Auch die Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer sowie Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich werden in dieser Produktgruppe verbucht.</p> <p>Eine weitere bedeutsame Einnahmeposition sind die Mittel des Landes im Rahmen des Finanzausgleichs (FAG; u.a. Schlüsselzuweisungen, nach mangelnder Steuerkraft und kommunale Investitionspauschalen). Auf der Aufwandseite werden hier die Kreisumlage, die FAG-Umlage sowie die Gewerbesteuerumlage verbucht.</p>
Auftragsgrundlagen	Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, KAG, Abgabenordnung, Hauptsatzung, Finanzausgleichsgesetz

61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018	2019	2020
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	7.887.943,40	8.105.900	8.136.400
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.538.358,30	5.040.500	4.994.500
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	12.426.301,70	13.146.400	13.130.900
17	- Transferaufwendungen	5.359.782,95	5.393.400	5.638.900
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	5.359.782,95	5.393.400	5.638.900
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	7.066.518,75	7.753.000	7.492.000
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	7.066.518,75	7.753.000	7.492.000

61100000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen - Zeile Nr. 17 Transferaufwendungen	
Notiz	85.000 € Nachzahlung aus Gewerbesteuereinnahme Ende 2019 enthalten

Teilergebnishaushalt

61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktgruppe 61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Enthaltene Produkte	61.20.0000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Verantwortung	Kämmerei, Amtsleiterin Bettina Kist
Kurzbeschreibung / Ziele	In der Produktgruppe 61.20 werden alle Vorgänge im Bereich der Darlehensaufnahme und der Darlehensabwicklung für kurz-, mittel- und langfristige Kredite sowie alle Vorgänge der Geldanlage abgebildet. Es werden die Zinsen, der aufgenommenen Kassenkredite, als auch die Habenzinsen der Termingeldanlagen, verbucht.
Auftragsgrundlagen	Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, KAG, Abgabenordnung, Hauptsatzung, Einzelbeschlussfassung Gemeinderat, Einzelbeauftragung Verwaltungsführung

61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	7.415,12	5.000	4.800
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	937,66	1.000	600
11	= Anteilige ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	8.352,78	6.000	5.400
15	- Abschreibungen	3.438,36	0	400
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	92.612,13	78.300	68.600
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	96.050,49	78.300	69.000
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	- 87.697,71	- 72.300	-63.600
25	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ -überschuss (Summe aus Nummern 20 und 24)	- 87.697,71	- 72.300	-63.600

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2020

TEIL A: BEAMTE

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besol- dungs- gruppe	Zahl der Stellen 2020				Stellen 2019	nachrichtlich	
		ins- gesamt	darunter				Zahl der tats. bes. Stellen am 30.06.2019	Vermerke, Erläuterungen
			mit Zu- lage	Son- der- Schlüs- sel	Leer- stel- len			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung -								
Bürgermeister	B 2	1,00				1,00	1,00	
G e h o b e n e r D i e n s t								
Gde. Oberamtsrat	A 13	1,40				2,00	2,00	*
Gde. Amtsrat	A 12	1,00				0,00	0,00	*
Gde. Amtmann/-frau	A 11	1,00				1,00	1,00	
Gde. Oberinspektor	A 10							
Gde. Inspektor	A 9							
insgesamt		4,40				4,00	4,00	
* Stellenüberschneidung bis April 2020 aufgrund Eintritt des Stelleninhabers in den Ruhestand								
II. Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetrieb Seniorenzentrum)								
G e h o b e n e r D i e n s t								
Gde. Amtsrat	A 12	1,00				1,00	1,00	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2020

TEIL B: BESCHÄFTIGTE

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2020				Stellen 2019	nachrichtlich	
		ins- gesamt	darunter				Zahl der tats. bes. Stellen am 30.06.2019	Vermerke, Erläuterungen zur Stellenanzahl 2020
			mit Zu- lage	Son- der- Schlüs- sel	Leer- stel- len			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
TVöD	E12	1,00				1,00	1,00	
	E11	0,00				1,00	0,00	
	E10	5,00				4,00	4,00	
	E9	0,47				0,80	2,00	
	E8	3,57				3,93	2,51	
	E7	0,58				0,58	0,00	
	E6	7,91				8,41	6,73	
	E5	18,88				19,50	22,84	
	E4	1,00				1,00	1,00	
	E3	0,23				0,00	0,00	
	E2	7,79				7,75	7,77	
	E1	0,00				0,23	0,23	
Wald-TV	W3	1,00				0,00	1,00	
	W5	1,00				2,00	1,00	
insgesamt (B)		48,43				50,20	50,08	
Beschäftigte insgesamt (A+B)								
ohne A.II		52,83				54,20	54,08	
mit A.II		53,83				55,20	55,08	

**Teil C: -nachrichtlich-
Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans**

I. B E A M T E

Teil- haushalt	Produkt	Bezeichnung	Bürger- meister	höh. Dienst	gehobener Dienst					mittlerer Dienst				Summe
					A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
			B 2		A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	
1	11100100	Steuerung	1,00											
1	11220000	Allgemeine Finanzverwaltung			1,00									
2	12200000	Ordnungswesen			0,35	0,84								*
4	52100000	Bauordnung und Denkmalschutz			0,05	0,16								*
4	53800000	Abwasserbeseitigung					1,00							
	insgesamt		1,00		1,40	1,00	1,00							4,40

* Stellenüberschneidung bis April 2020 aufgrund Eintritt des Stelleninhabers in den Ruhestand

Teil C: -nachrichtlich-

Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans

II. B E S C H Ä F T I G T E

Teil- haushalt	Produkt	Bezeichnung	TVöD Entgeltgruppe											WaldTV		Summe		
			12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	W3		W5	
1	11100100	Steuerung							1,00				0,65					1,65
1	11220000	Allgemeine Finanzverwaltung			1,00				0,54									1,54
1	11220500	Gemeindekasse			1,00				1,00									2,00
1	11250000	Bauhof			1,00		1,00		2,00	7,00	1,00		0,10					12,10
1	11260000	Zentrale Dienstleistungen								0,98								0,98
1	11300000	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit			1,00					0,77								1,77
1	11320000	Abgabewesen							0,59									0,59
2	12200000	Ordnungswesen							0,58									0,58
2	12210000	Verkehrswesen							0,62									0,62
2	12220000	Einwohnerwesen und Bürgerservice								1,00								1,00
2	12230000	Personenstandswesen					1,00		0,50									1,50
2	12250000	Sozialamt				0,47	1,00		0,50									1,97
3	21100100	Grundschulen								1,41		0,23	3,46					5,10
3	21100400	Realschule								1,52			1,61					3,13
3	25210000	Archiv								0,64								0,64
3	25200000	Museum Geiserschmiede					0,51						0,10					0,61
3	28100400	Haus des Gastes								1,80			0,79					2,59
3	31400700	Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge					0,06		1,00									1,06
3	42410100	Mittelberghalle											0,62					0,62
4	51100010	Bauleitplanung	0,83															0,83
4	52100000	Bauordnung und Denkmalschutz	0,17						0,16									0,33
4	54100100	Gemeindestraßen, Wege und Plätze							0,51									0,51
4	54900000	Bereitstellung/Betrieb öffentlicher Toilettenanlagen											0,10					0,10
4	55300000	Friedhofs- und Bestattungswesen							1,00				0,10					1,10
4	55500000	Forstwirtschaft												1,00	1,00			2,00
5	57500000	Tourismus und Freizeit			1,00				2,00	0,25			0,26					3,51
	insgesamt		1,00		5,00	0,47	3,57	0,58	7,91	18,88	1,00	0,23	7,79	1,00	1,00			48,43

Anmerkung: Die Beschäftigten werden bei den Produkten verbucht, wo sie den höchsten Zeitanteil Ihrer Arbeitszeit zugeordnet sind.

Per Innere Verrechnung werden die Kosten der Beschäftigten auf weitere Produkte verteilt.

Teil D: -nachrichtlich-

Beschäftigte in der Probe- und Ausbildungszeit

III. NACHWUCHSKRÄFTE UND INFORMATORISCH BESCHÄFTIGTE

Bezeichnung	Art der Vergütung	Stellen		besetzt am 30.06.2019	Erläuterungen
		2020	2019		
Inspektorenanwärter	Anwärterbezüge				
Dienstanfänger	Unterhaltsbeihilfe				geh. Verwaltungsdienst
Assistentenanwärter	Anwärterbezüge				
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	1	1	1	Verw.Fachangestellte/r
Praktikanten	fester Satz				
insgesamt		1	1	1	

Übersicht über den Schuldenstand und Nachweis der Zins- und Tilgungsausgaben (ohne geplante Neuverschuldung)

Seite 1

Nr.	Gläubiger	ursprüngliche Darlehenshöhe	Stand der Schuld	
			01.01.2020	31.12.2020
B18	Komm. Versorgungsverband ZVK	204.516,75 €	10.225,79 €	0,00 €
C33	Landesbank Baden-Württemberg	511.291,88 €	66.816,52 €	40.089,90 €
C35	DG Hyp	511.291,88 €	29.399,27 €	0,00 €
C36	Kreditanstalt für Wiederaufbau	511.291,88 €	25.564,49 €	0,00 €
C41	Landesbank Baden-Württemberg	1.200.000,00 €	403.000,00 €	341.000,00 €
C42	Spar- u. Kreditbank Bühlertal	1.000.000,00 €	500.000,00 €	450.000,00 €
C43	DG Hyp	500.000,00 €	225.000,00 €	200.000,00 €
C44	DG Hyp	190.000,00 €	71.250,00 €	61.750,00 €
C45	L-Bank	676.500,00 €	258.600,00 €	218.800,00 €
C46	L-Bank	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €
	Gesamtsummen		2.589.856,07 €	2.311.639,90 €

Übersicht über den Schuldenstand und Nachweis der Zins- und Tilgungsausgaben (ohne geplante Neuverschuldung)

Seite 2

Nr.	Im Haushaltsplan 2020 sind vorgesehen		Vertrags- beginn ab	Zins- satz in %	Zinsfest- schreibung bis	Vertrags- laufzeit bis
	Zinsen	Tilgung				
B18	55,60 €	10.225,79 €	1999	1,49	30.12.2020	30.12.2020
C33	1.359,72 €	26.726,62 €	1999	1,85	30.03.2022	30.03.2022
C35	870,95 €	29.399,27 €	2000	3,95	30.09.2020	30.09.2020
C36	523,43 €	25.564,49 €	2000	2,73	15.08.2020	15.08.2020
C41	17.592,50 €	62.000,00 €	2003	4,54	30.09.2023	30.03.2026
C42	17.208,75 €	50.000,00 €	2005	3,53	30.09.2026	30.09.2029
C43	7.328,13 €	25.000,00 €	2005	3,35	30.09.2025	mind. 2027
C44	2.582,81 €	9.500,00 €	2005	3,75	30.11.2025	mind. 2025
C45	8.205,45 €	39.800,00 €	2006	3,20	15.02.2026	15.02.2026
C46	0,00 €	0,00 €	2019	0,00	15.11.2029	15.08.2029
	55.727,34 €	278.216,17 €				

Übersicht über den Schuldenstand und Nachweis der Zins- und Tilgungsausgaben

GESAMTÜBERSICHT (inklusive Eigenbetriebe)

Gläubiger	Stand der Schuld		Im Haushaltsplan 2020 sind vorgesehen	
	01.01.2020	31.12.2020	Zinsen	Tilgung
Kredite vom Kreditmarkt	2.589.856,07 €	2.311.639,90 €	55.727,34 €	278.216,17 €
Innere Darlehen	250.000,00 €	250.000,00 €	12.000,00 €	0,00 €
<i>Zwischensumme 1</i>	<i>2.839.856,07 €</i>	<i>2.561.639,90 €</i>	<i>67.727,34 €</i>	<i>278.216,17 €</i>
Kredite Eigenbetriebe				
Gemeindewerke Bühlertal	2.966.163,74 €	2.738.735,00 €	28.897,67 €	227.428,74 €
Seniorenzentrum	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<i>Zwischensumme 2</i>	<i>2.966.163,74 €</i>	<i>2.738.735,00 €</i>	<i>28.897,67 €</i>	<i>227.428,74 €</i>
Gesamtsumme	5.806.019,81 €	5.300.374,90 €	96.625,01 €	505.644,91 €

Fortschreibung des Schuldenstandes

	2020	2021	2022	2023
Gemeindehaushalt (ohne Eigenbetriebe)				
Schuldenstand zum 01.01.	2.839.900 €	3.561.700 €	4.317.400 €	3.992.700 €
./ Tilgung	278.200 €	244.300 €	324.700 €	311.300 €
+ Neuverschuldung	1.000.000 €	1.000.000 €	0 €	0 €
Schuldenstand zum 31.12.	3.561.700 €	4.317.400 €	3.992.700 €	3.681.400 €
Eigenbetrieb Gemeindewerke Bühlertal				
Schuldenstand zum 01.01.	2.966.200 €	3.026.500 €	3.124.100 €	3.107.800 €
./ Tilgung	227.400 €	207.400 €	223.900 €	179.700 €
+ Neuverschuldung	287.700 €	305.000 €	207.600 €	217.200 €
Schuldenstand zum 31.12.	3.026.500 €	3.124.100 €	3.107.800 €	3.145.300 €
Eigenbetrieb Seniorenzentrum				
Schuldenstand zum 01.01.	0 €	111.900 €	194.700 €	148.400 €
./ Tilgung	0 €	0 €	46.300 €	28.800 €
+ Neuverschuldung	111.900 €	82.800 €	0 €	0 €
Schuldenstand zum 31.12.	111.900 €	194.700 €	148.400 €	119.600 €
Gesamtsummen				
Schuldenstand zum 31.12.	6.700.100 €	7.636.200 €	7.248.900 €	6.946.300 €

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen					
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Jahr	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7
2020	4.665.000	3.840.000	825.000	0	0	0	0
2019	0	0	0	0	0	0	0
2018	0	0	0	0	0	0	0
2017	0	0	0	0	0	0	0
2016	0	0	0	0	0	0	0
Summe:		3.840.000	825.000	0	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		1.000.000	0	0			

[1] In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

[2] In Spalte 2 sind das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

[3] Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren aus der besonderen Darstellung nach § 1 Abs. 3 Nr. 4 Halbs. 2 GemHVO zu übernehmen.

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
		2019	2020	2021	2022	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn [2]	1.007.692,38				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn [3]	1.929.550,82				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen	384.980,90				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn [4]	0,00				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen,	0,00				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	3.322.224,10				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	1.454.192,21				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr [5]	0,00				
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	612.077,88				
8	+/- Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes (§ 3 Nr. 36 GemHVO) [6]	- 596.000,00	768.600	-1.685.200	289.700	788.400
9	= Voraussichtliche Liquidität zum Jahresende	1.884.109,77	2.237.710	552.510	842.210	1.630.610
10	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	415.000,00	0	0	0	0
11	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0,00	0	0	0	0
12	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	1.469.109,77	2.237.710	552.510	842.210	1.630.610
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO) [7]	295.111,62	301.389	301.389	310.008	321.612

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Nr.	Art	voraussichtlicher Stand	
		zu Beginn des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres
		2020	2020
1.	Ergebnisrücklagen		
1.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.147.400 €	1.926.700 €
1.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses		
2.	Zweckgebundene Rücklagen		
	Rücklagen gesamt	1.147.400 €	1.926.700 €

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Die Höhe der Rückstellungen wird im Rahmen der derzeit laufenden Erstellung der Eröffnungsbilanz ermittelt.

Rückstellungen für die Lohn- und Gehaltszahlung für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen wurden für das Jahr 2020 in Höhe 53.600 € gebildet. Umgekehrt sollen 31.300 € aufgelöst werden, so dass per Saldo zusätzlich 22.300 € an Rückstellungen gebildet werden.

Weitere Rückstellungen sind für das Haushaltsjahr 2020 nach derzeitigem Stand nicht vorgesehen.

Haushaltsvermerke

Haushaltsvermerke sind einschränkende oder erweiternde Bestimmungen zu Ansätzen des Haushaltsplans wie zum Beispiel Vermerke über Deckungsfähigkeit, Übertragbarkeit, Zweckbindung, Sperrvermerke (§ 61 Nr. 19 GemHVO).

Deckungsfähigkeit

Nach § 4 GemHVO ist der Gesamthaushalt in Teilhaushalte zu gliedern. Die Teilhaushalte enthalten einen Ergebnis- und einen Finanzhaushalt. Jeder Teilhaushalt bildet mindestens eine Bewirtschaftungseinheit (Budget).

Als Budget gelten im Haushaltsplan für einen abgegrenzten Aufgabenbereich veranschlagte Personal- und Sachmittel (Ermächtigungen) und Haushaltsübertragungen, die dem zuständigen Verantwortungsbereich zur Bewirtschaftung im Rahmen vorgegebener Leistungsziele zugewiesen sind (§ 61 Nr. 9 GemHVO).

Alle Aufwendungen und übertragene Ermächtigungen im Ergebnishaushalt, die zu einem Teilhaushalt bzw. Budget gehören, sind grundsätzlich nach § 20 Abs. 1 GemHVO gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt wird.

Nach § 20 Abs. 2 GemHVO können im Ergebnishaushalt weitere Positionen für deckungsfähig erklärt werden, wenn diese sachlich zusammenhängen. Die Personal- und Sachaufwendungen können beispielsweise mit sonstigen ordentlichen Aufwendungen für einseitig oder gegenseitig deckungsfähig erklärt werden.

Unter der Voraussetzung des sachlichen Zusammenhangs können auch Aufwendungen des Ergebnishaushalts zwischen verschiedenen Teilhaushalten für deckungsfähig erklärt werden. Ein sachlicher Zusammenhang besteht beispielsweise zwischen den Personalkosten der einzelnen Teilhaushalte.

Die Regelungen in § 20 Abs. 2 GemHVO gelten für Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionstätigkeit entsprechend (§ 20 Abs. 3 GemHVO).

Des Weiteren können gemäß § 20 Abs. 4 GemHVO zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets zu Gunsten von Auszahlungen im Finanzhaushalt für einseitig deckungsfähig erklärt werden, sofern sie in § 3 Nr. 10 bis 15 aufgeführt sind. Dies können investive Auszahlungen für Grundstücke und Gebäude, Baumaßnahmen, bewegliches Vermögen, Finanzvermögen, Investitionsförderungsmaßnahmen oder für sonstige Investitionen sein.

Letztlich kann nach § 19 Abs. 2 GemHVO im Haushaltsplan bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Aufwendungsansätze des Ergebnishaushalts erhöhen oder Mindererträge bestimmte Aufwendungsansätze vermindern (Zuschussbudgetierung). Ausgenommen sind hiervon Erträge aus Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen. Entsprechende Mehraufwendungen nach § 19 Abs. 2 GemHVO gelten dann nicht als überplanmäßige Aufwendungen (§ 19 Abs. 3 GemHVO). Die Regelungen gelten für den Finanzhaushalt entsprechend (§ 19 Abs. 4 GemHVO).

Deckungsfähigkeit bei der Gemeinde Bühlertal

Die Gemeinde Bühlertal hat ihren Gesamthaushalt produktorientiert in 6 Teilhaushalte gegliedert:

- 1 Innere Verwaltung**
- 2 Bürgerservice und öffentliche Sicherheit**
- 3 Bildung, Kultur, Sport und Soziales**
- 4 Bauen, Infrastruktur und Natur**
- 5 Wirtschaft, Tourismus und Freizeit**
- 6 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Die Deckungsfähigkeit wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 28.01.2020 wie folgt beschlossen:

Jedes Produkt bildet jeweils ein Teilbudget im Ergebnis- und Finanzhaushalt.

Davon ausgenommen wird jeweils ein Budget der Franziska-Höll-Schule und der Dr.-Josef-Schofer-Schule, die aus den Sachkostenbeiträgen des Landes errechnet werden. Darin enthalten ist außerdem jeweils eine Pauschale für Auszahlungen der Kontenart 783 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen) im Finanzhaushalt.

Diese Budgetabgrenzung kann nicht durch Produktbudgets oder die Inanspruchnahme von übergreifenden Deckungsvermerken unterlaufen werden.

Außerdem werden folgende Aufwendungen gemäß § 20 Abs. 2 GemHVO produktübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Bezeichnung des Sachkontos	Konten
Personal- und Versorgungsaufwendungen	4000 0000-4100 0000
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4211 0000
Unterhaltung des beweglichen Vermögens und Erwerb GWGs	4221 0000-4222 0000
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4241 0000
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	4261 0000
EDV-Aufwand	4271 1000
Geschäftsaufwendungen	4431 0000
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	4441 0000
Erstattungen an Eigenbetriebe	4455 0000
Abschreibungen	4711 0000
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4811 0000
Kalkulatorische Zinsen	4999 9999

Ausgenommen von dieser Regelung bleiben die Konten 4221 0000, 4422 0000, 4261 0000, 4271 1000 und 4431 0000 beim Produkt 1260 0000 Brandschutz.

Baumaßnahmen und sonstige Investitionen

Auszahlungen der Kontenart 782 (Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden) werden teilhaushaltsübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Auszahlungen für sämtliche Investitionsmaßnahmen innerhalb eines Produkts werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Investitionen für Straßen und Kanal werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Übertragbarkeit

Nach § 21 GemHVO bleiben die Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann.

Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen eines Budgets können ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden. Sie bleiben bis längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.

Voraussetzungen für die Übertragbarkeit sind, dass das geplante Gesamtergebnis nicht gefährdet ist und die Kreditaufnahmevorschriften beachtet werden (§ 18 Abs. 2 GemHVO).

Die Übertragbarkeit von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen richtet sich nach § 21 Abs. 1 GemHVO, wonach Ansätze für Auszahlungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar bleiben, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen jedoch längstens 2 Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Entsprechendes gilt auch hier für über- und außerplanmäßige Auszahlungen (§ 21 Abs. 3 GemHVO).

Übertragbarkeit bei der Gemeinde Bühlertal

Vorschlag der Verwaltung:

Alle Haushaltsansätze, die nach § 21 GemHVO übertragbar sind, werden grundsätzlich für übertragbar erklärt.

Die Übertragung von Mitteln, die sich nach § 21 Abs. 1 GemHVO ergeben, werden wie bisher dem Gemeinderat Rahmen des Jahresabschlusses zur Beschlussfassung vorgelegt.

Berechnung der Finanzzuweisungen 2020 nach dem Gesetz über den kommunalen Finanzausgleich (FAG)

I. Berechnung der Bemessungsgrundlagen für Finanzzuweisungen

Steuerkraftmesszahl

Berechnungsformel	Istaufkommen des zweitvorangeg. Rechnungsjahres (2018)	x	Hebesatz nach FAG	=	Ergebnis
			Hebesatz Bühlertal des zweitvorangeg. RJ (2018)		
1. Grundsteuer A	16.836 €	x	195	=	9.120 €
			360		
2. Grundsteuer B	1.099.602 €	x	185	=	565.073 €
			360		
3. Gewerbesteuer	964.008 €	x	290	=	776.562 €
			360		
abzügl. Gewerbesteuerumlage	964.008 €	x	68,3	=	-182.894 €
			360		
4. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer					
Schlüsselzahl der Gemeinde für das laufende Finanzausgl.jahr	x	Gesamtbetrag des Gemeindeanteils des zweitvorangeg. RJ (2018)		=	
= 0,0007735	x	6.600.844.495 €		=	5.105.753 €
5. Zuweisungen nach § 29a FAG					
= 0,0007735	x	490.864.199 €		=	379.683 €
6. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer					
= 80%	des Gemeindeanteils von		311.647 €	=	249.318 €
Summe Steuerkraftmesszahl				=	6.902.615 €

II. Bedarfsmesszahl

1. Einwohnerzahl zum 30. Juni 2019		=	8.116
2. Zahl der Aussiedler und Internatsschüler	0	davon 75%	= 0
3. Erhöhte Einwohnerzahl		=	8.116
4. Kopfbetrag nach § 7 Abs. 3 FAG (wird jährlich durch gemeinsame Rechtsverordnung des IM und des Finanzministeriums festgesetzt)		=	1.556,00 €
Bedarfsmesszahl (II.3 x II.4)		=	<u>12.628.496 €</u>

III. Schlüsselzahl

Bedarfsmesszahl nach II.		=	12.628.496 €
./ Steuerkraftmesszahl nach I.		=	6.902.615 €
Schlüsselzahl nach § 5 FAG		=	<u>5.725.881 €</u>

IV. Mehrzuweisung (Sockelgarantie) nach § 5 Abs. 3 FAG

Voraussetzung ist, dass im vorangegangenen Haushaltsjahr die Hebesätze mindestens bei der Grundsteuer A 195 %, bei der Grundsteuer B 185 % und bei der Gewerbesteuer 290 % betragen haben.

60 % der Bedarfsmesszahl nach Abschnitt II.		=	7.577.098 €
Steuerkraftmesszahl nach Abschnitt I.		=	6.902.615 €
Eine Mehrzuweisung wird nur gewährt, wenn die Steuerkraftmesszahl unter 60 % der Bedarfsmesszahl liegt, somit		=	= 54,66% 674.483 €

V. Steuerkraftsumme

(maßgebend für FAG-Umlage und Kreisumlage)

1. Steuerkraftmesszahl nach Abschnitt I.		=	6.902.615 €		
2. Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft im zweitvorangeg. Rechnungsjahr (2018)					
=	5.177.866 €	x	70,03%	=	3.626.060 €
=	563.323 €	x	29,97%	=	168.828 €
Steuerkraftsumme		=	<u>10.697.502 €</u>		

VI. Berechnung der Finanzausweisungen

1. Schlüsselzuweisung nach der mangelnden Steuerkraft

Ausschüttungsquote auf die Schlüsselzahl

5.725.881 €	x	70%	=	4.008.117 €
Mehrzuweisung nach § 5 Abs. 3 FAG				202.345 €
				<u>4.210.462 €</u>

2. Kommunale Investitionszuschüsse

Steuerkraftsumme je Einwohner 8.116 Ew 1.318,08 €
im Verhältnis zum Landesdurchschnitt von 1.668,36 € = 79,00%
(75 v.H. bis unter 85 v.H. liegend, bedeutet Ansatz
der erhöhten Einwohnerzahl mit 115 %)

8.116 Ew				
115% =	9.333 Ew	x	84,00 €	= <u>784.006 €</u>

5. Familienleistungsausgleich

529.700.000 €	x	0,0007735	=	<u>409.723 €</u>
---------------	---	-----------	---	-------------------------

6. Verkehrslastenausgleich

11 km	x	2.500,00 € =	27.500,00 €	
1.769 ha	x	8,40 € =	14.859,60 €	= <u>42.360 €</u>

Summe der Finanzausweisungen = **5.446.550 €**

VII. Berechnung von weiteren Zuweisungen und Umlagen

1. Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer

voraussichtlicher Anteil der Gemeinden am Steueraufkommen des Landes	x	Schlüsselzahl der Gemeinde	
6.900.000.000 €	x	0,0007735	= <u><u>5.337.150 €</u></u>

2. Anteil an der Umsatzsteuer

Anteil der Gemeinde am Umsatzsteueranteil des Landes			
1.035.000.000 €	x	0,0003024	= <u><u>312.984 €</u></u>

3. Gewerbesteuerumlage

Istaufkommen an Gewst. 2020 :	Umlagehebesatz		
900.000 €	35,0%	360%	= <u><u>87.500 €</u></u>

4. Finanzausgleichsumlage § 1a FAG

Steuerkraftquote =	Steuerkraftmesszahl (aus Abschnitt I.) x 100		
	Bedarfsmesszahl (aus Abschnitt II.)		
	<u>6.902.615 €</u>	x 100	= 54,659%
	12.628.496 €		<u><u>54,659%</u></u>

FAG- Umlagesatz = Steuerkraftquote auf volle % gerundet, abzüglich 60 %

54,00%	-60,00%		
=	-6,00%	x	0,060
		zuzüglich	22,10%
			22,100%

Steuerkraftsumme

10.697.502 €	x	22,100%	= <u><u>2.364.148 €</u></u>
--------------	---	---------	-----------------------------

5. Kreisumlage

Steuerkraftsumme	x	Hebesatz Kreisumlage	
10.697.502 €	x	29,0%	= <u><u>3.102.276 €</u></u>

Übersicht über die wesentlichen Steuern-, Beitrags- und Gebührensätze 2020

I. S T E U E R N

1. Grundsteuer A	lt. HH-Satzung	360 v.H.
2. Grundsteuer B	lt. HH-Satzung	360 v.H.
3. Gewerbesteuer	lt. HH-Satzung	360 v.H.
4. Hundesteuer	Ersthund	72 €/Jahr
3. Änderungssatzung v. 08.12.09	je weitere(r) Hund(e)	144 €/Jahr
5. Vergnügungssteuer	Geräte m. Gewinnmögl.	600€/Jahr
Satzung vom 13.12.05	Geräte o. Gewinnmögl.	360€/Jahr

II. B E I T R Ä G E

1. Erschließungsbeitrag	nach Nutzungsfläche	95%
Satzung i.d.F. vom 27.03.07		
2. Entwässerungsbeitrag	je m ² Nutzungsfläche	Schmutzwasser 2,60 €
Satzung vom 08.04.2008		Regenwasser 1,61 €
		Klärwerk 1,01 €
3. Wasserversorgungsbeitrag	je m ² Nutzungsfläche	4,58 €
Satzung vom 08.04.2008		

III. G E B Ü H R E N

1. Verwaltungsgebühren	nach Rahmensätzen	
€-Anpassungssatzung vom 13.11.01		
2. Entwässerungsgebühren		
4. Änderungssatzung vom 17.12.2019		
a) Schmutzwassergebühr		1,77 €/m ³
b) Niederschlagswassergebühr		0,46 €/m ²
3. Wassergebühr		
3. Änderungssatzung vom 08.12.2015		2,29 €/m ³
a) Verbrauchsgebühr		5,20 €/Monat
b) Grundgebühr		+ 7% MWSt.
4. Friedhofsgebühren		
1. Änderungssatzung vom 18.01.2011	Bestattungsgebühr Normallage Erw.	800,00 €
	Bestattungsgebühr Tieflage Erw.	1.200,00 €
	Urnenbestattung	300,00 €
	Einzelwahlgrab Normallage	1.400,00 €
	Einzelwahlgrab Tieflage	2.500,00 €
	Urnenwahlgrab	1.200,00 €
	Reihengrab Erdbestattung	900,00 €
	Urnenreihengrab	600,00 €
	Benutzung Aussegnungshalle	250,00 €
	Benutzung Klimaraum je Tag	30,00 €



Bühlertal
Die Gemeinde

Wirtschaftsplan 2020

Eigenbetrieb

Gemeindewerke Bühlertal

1. Wirtschaftsplan 2020
2. Vorbericht
3. Erfolgsplan 2020 mit Finanzplanung 2021-2023
4. Vermögensplan 2020 mit Finanzplanung 2021-2023
5. Stellenplan
6. Übersicht Schuldenstand, Nachweis Zins und Tilgung
7. Erfolgsplan –Sparte Wasserversorgung
8. Erfolgsplan –Sparte Strom/Gas

*Aktiv und erholsam leben
zwischen Wald und Reben*



WIRTSCHAFTSPLAN

des Eigenbetriebs „Gemeindewerke Bühlertal“ für das Wirtschaftsjahr 2020

Der Gemeinderat hat am 28.01.2020 aufgrund der §§ 8 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgestellt:

§ 1 WIRTSCHAFTSPLAN

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wird
im **Erfolgsplan** mit einem Jahresgewinn **57.100 Euro**
im **Vermögensplan** in den Einnahmen und Ausgaben auf **510.500 Euro**
festgesetzt.

§ 2 KREDITE

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen beträgt..... **287.700 Euro**

§ 3 KASSENKREDITE

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf..... **500.000 Euro**

Bühlertal, 28.01.2020

Hans-Peter Braun, Bürgermeister

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020

für den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Bühlertal“

Allgemeines

Die Gemeinde Bühlertal betreibt die „Gemeindewerke Bühlertal“ als Eigenbetrieb. Der ursprünglich bestehende Eigenbetrieb „Gemeindewerke Wasserversorgung Bühlertal“ wurde aufgrund der Entscheidungen der Gemeinde Bühlertal zur Rekommunalisierung der Strom- und Gasnetze um ein weiteres Aufgabenfeld bzw. Sparte erweitert. Zusätzlich zum bestehenden Bereich der Wasserversorgung wird ab 2012 auch das

Halten und Verwalten von Beteiligungen an Versorgungsunternehmen
(z. B. der Strom- und Gasversorgung)

im Eigenbetrieb geführt.

Hintergrund ist die Gründung der Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co. KG sowie der Komplementärgesellschaft Energie BOL GmbH (mit den Gemeinden Bühlertal, Ottersweier und Lauf) als Verwaltungsgesellschaft der drei Netzgesellschaften. Die Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co.KG finanziert und bilanziert die Strom- und Gasnetze in der Gemeinde Bühlertal. In beiden Gesellschaften ist zwischenzeitlich die Süwag AG als Minderheitsgesellschafter (49,9 %) beteiligt. Das Stromnetz ging zum 01.04.2013, von der Süwag Energie AG an die Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co. KG über. Zum 01.06.2014 wurde das Gasnetz von der Badenova AG und Co.KG übernommen.

Bei der Finanzierung der Beteiligungen an der Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co. KG und an der Energie BOL GmbH können steuerliche Vorteile entstehen, d.h. eine gegenseitige Verrechnung von Gewinnen oder Verlusten. Deshalb wurde die Regelung des § 1 Nr. 4 der ursprünglichen Betriebssatzung, wonach der Betrieb keine Gewinne erzielt, aufgehoben. Beide Betriebssparten werden jedoch getrennt dargestellt.

Im Zuge dieser Veränderungen wurde der Name des Eigenbetriebs geändert. Seit 2012 führt der Eigenbetrieb die Bezeichnung

„Gemeindewerke Bühlertal“.

Für die Wirtschaftsführung sind die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) sowie der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) anzuwenden.

Der Eigenbetrieb „Gemeindewerke Bühlertal“ wurde zum 01.01.2018 von der sogenannten „Betriebskammeralistik“ technisch auf das NKHR umgestellt. Schon zuvor wurde zur Ergebnisverabschiedung eine kaufmännische G+V und eine Bilanz vorgelegt. Dies wird auch zukünftig so bleiben.

Lediglich für die Planung hat sich die Erscheinungsweise des Haushalts geringfügig geändert. Die Vorgänge, die sich im Hintergrund der Buchhaltung abspielen, haben jedoch ähnlich dem Kernhaushalt eine umfangreiche Erneuerung erfahren. Alle Konten mussten den neuen Gegebenheiten angepasst und die Buchungssystematik musste grundlegend umgestellt werden. Es wurde die sogenannte 3-Komponenten-Rechnung eingeführt, bei der wie im Kernhaushalt die Finanzvorgänge neben der Ergebnisrechnung und der Vermögensrechnung in einer eigenen Rechnung dargestellt werden.

Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 2018

Der Gemeinderat hat am 23.01.2018 unter Vorsitz von Bürgermeister Hans-Peter Braun den Wirtschaftsplan 2018 mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan mit einem Jahresgewinn von	41.500 €
Vermögensplan in Einnahmen und Ausgaben mit	613.200 €
vorgesehene Kreditaufnahmen	212.600 €

Im Wirtschaftsplanansatz der Sparte Wasserversorgung war ein Verlust in Höhe von 25.400 € prognostiziert. Die Sparte Wasserversorgung schloss das Jahr 2018 mit einem Jahresverlust in Höhe von 4.620 € ab. Der Wasserverkauf fiel mit 342.723 m³ um 23.213 m³ höher als im Vorjahr aus.

Der Gewinnvortrag der Sparte Wasserversorgung aus 2018 wurde durch den Verlust auf 225 € reduziert.

Die Sparte Strom/Gas schloss mit einem Jahresgewinn von 68.390 € ab. Der bestehende Gewinnvortrag in Höhe von 147.494 € wurde dadurch auf 215.884 € erhöht. Den sonstigen betrieblichen Erträgen von 5.000 € standen sonstige betriebliche Aufwendungen von 4.081 € sowie Zinsausgaben in Höhe von 10.081 € gegenüber. Eine Gewinnausschüttung in Höhe von 88.052 € ergab sich aus dem Jahresabschluss 2017 der Netzgesellschaft Bühlertal.

Per Saldo (der beiden Sparten) ergab sich ein Jahresgewinn von 63.770 €. Dieser wurde auf neue Rechnung vorgetragen, so dass der Gewinnvortrag per 31.12.2018 auf 216.109 € erhöht werden konnte.

Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 2019

Der vom Gemeinderat am 22.01.2019 verabschiedete Wirtschaftsplan prognostizierte einen Jahresgewinn von insgesamt 6.600 €.

Davon sollten 60.000 € Verlust auf die Sparte Wasserversorgung und 66.600 € Gewinn auf die Sparte Strom/Gas entfallen.

Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplanes wurden mit 698.000 € prognostiziert. An Kreditaufnahmen wurden 463.200 € eingeplant. Die Rechtsaufsichtsbehörde teilte uns mit Schreiben vom 19.02.2019 mit, dass die Kreditaufnahme auf die Höhe der Investitionen, somit auf 197.000 € zu beschränken ist. Zusammen mit der bestehenden noch verfügbaren Ermächtigung aus dem Jahr 2018 konnte ein Kredit in Höhe

von notwendigen 409.600 € aufgenommen werden. Nach bisherigem Stand wird der prognostizierte Verlust in der Sparte Wasserversorgung nicht anfallen, da Unterhaltungsmaßnahmen verschoben wurden.

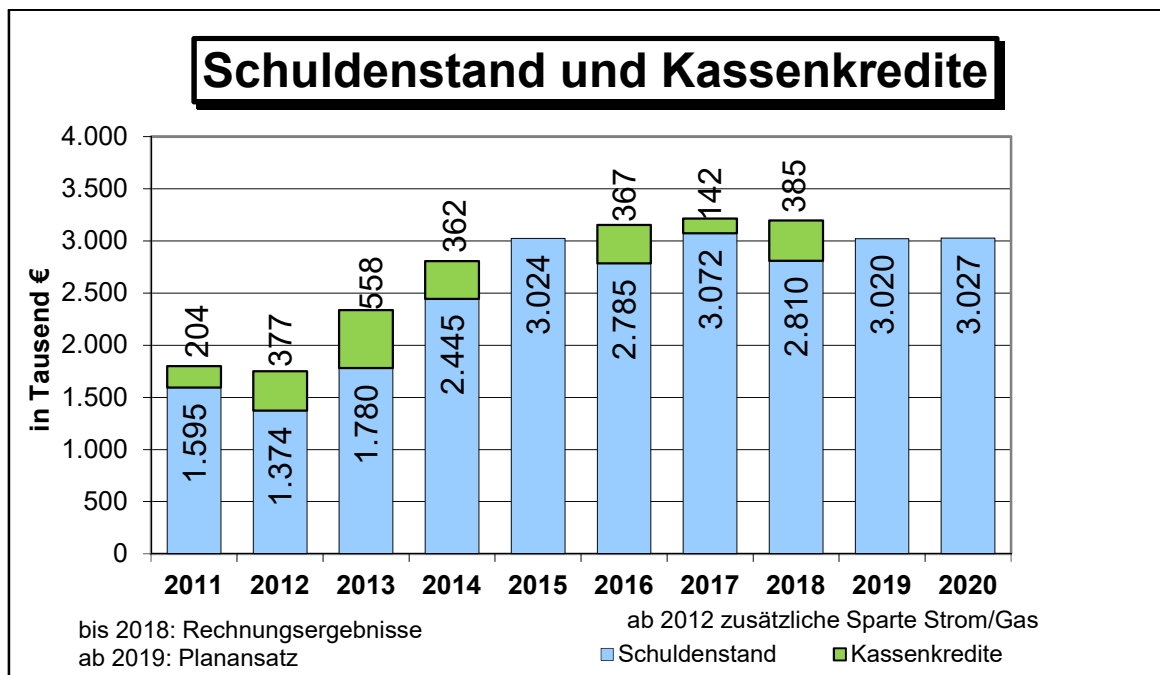
Das endgültige Ergebnis wird letztendlich durch die noch nicht bekannte Wasserverkaufsmenge bestimmt.

Das Wirtschaftsjahr 2020

Der Wirtschaftsplan 2020 sieht folgende Festsetzungen vor:

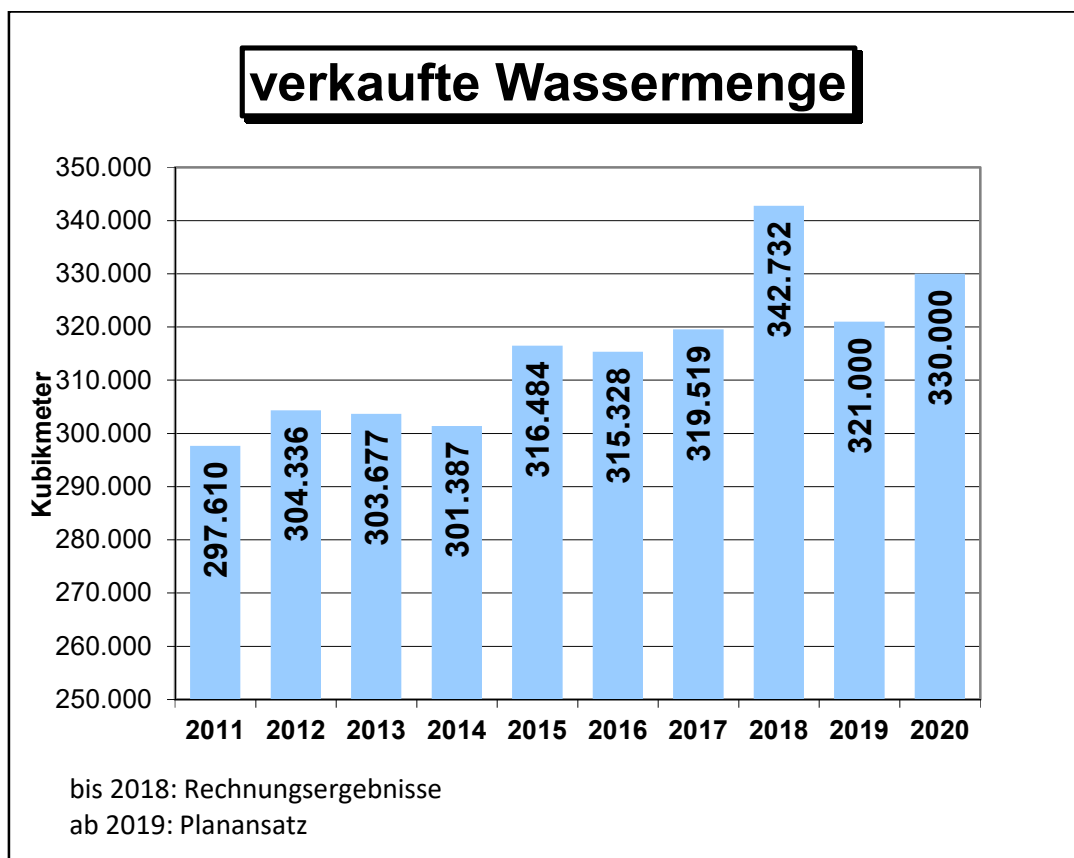
Betriebszweig	Erträge	Aufwendungen	Gewinn/Verlust	Vermögensplan E/A
Wasserversorgung	929.500 €	925.800 €	3.700 €	
Strom/Gas	75.200 €	21.800 €	53.400 €	
	1.004.700 €	947.600 €	57.100 €	510.500 €

An Kreditaufnahmen ist ein Gesamtbetrag in Höhe von **287.700 €** vorgesehen. Der Schuldenstand beläuft sich per 31.12.2020 voraussichtlich auf insgesamt **3.026.500 €**.



Sparte Wasserversorgung

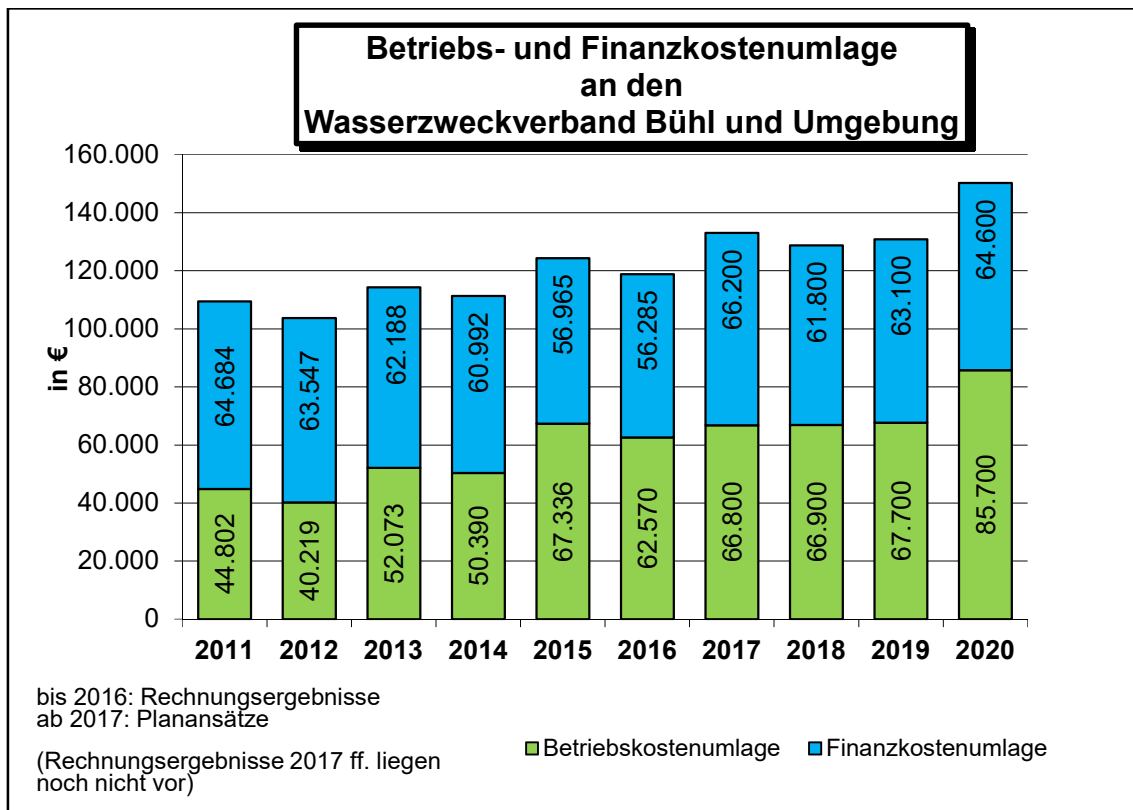
Hier wird in 2020 plangemäß ein Jahresgewinn in Höhe von 3.700 € erwartet. Für den Wasserverkaufserlös wurde eine Wasserverkaufsmenge von 330.000 m³ prognostiziert.



Die Wassergebühren wurden für die Jahre 2020-2023 neu kalkuliert und festgesetzt und bleiben bis auf Weiteres bei 2,29 € je m³. Die Grundgebühren für den Standardzähler bleiben ebenfalls mit 5,20 € je Monat gleich.

Die Wasser-Umsatzerlöse wurden mit 899.400 € prognostiziert (2019: 879 T€).

Die Betriebs- und Finanzkostenumlage des Wasserzweckverbands Bühl und Umgebung wurde mit 150.300 € eingeplant. Inwieweit dieser Ansatz zutrifft hängt unter anderem von der bezogenen Wassermenge ab, die in den letzten 5 Jahren im Durchschnitt bei 56 % unserer verkauften Wassermenge lag. Außerdem liegt bisher nur ein vorläufiger Wirtschaftsplan vor. Ein kürzlich fertig gestelltes Strukturgutachten wird in den Folgejahren zu hohen Investitionen führen, die Auswirkung auf die Finanzkostenumlage haben werden.



Ob die geplanten Zahlen im Erfolgsplan so eintreten hängt zum einen von der verkauften Wassermenge aber auch von der Anzahl und Qualität der zu verzeichnenden Rohrbrüche ab.

Im Vermögensplan 2020 soll die Planung der vollumfänglichen Sanierung des Wasserbehälters Haaberg (20 T€) begonnen werden. Außerdem steht eine Druckkesselerneuerung im Pumpwerk Laubenstraße an (73 T€).

Sparte Strom/Gas

Unter der Voraussetzung, dass die zuständigen Gremien einen entsprechenden Beschluss fassen, soll im Jahr 2019 eine Gewinnausschüttung aus der Netzgesellschaft Bühlertal GmbH & Co.KG in Höhe von voraussichtlich 70.200 € erfolgen. Zinszahlungen werden für die bereits aufgenommenen Darlehen für die Beteiligung bezüglich des Stromnetzerwerbes bzw. Gasnetzerwerbes in Höhe von 7.800 € erwartet. Nach Abführung von Steuern soll die Sparte Strom/Gas einen Gewinn von 53.400 € erwirtschaften.

Der Vermögensplan bildet insbesondere die eingeplanten Tilgungen für die beiden aufgenommenen Kredite ab, die der Finanzierung der Beteiligung an der Netzgesellschaft zum Erwerb des Strom- bzw. Gasnetzes dienen.

Aufgrund der neuen Zinsregulierungsperiode 2019/2020 ist eine niedrigere Verzinsung der Investitionen im Strom- und Gasnetzbereich vorgesehen. Dies führt zu niedrigeren Pachteinahmen und somit zu einem Rückgang der Gewinnausschüttungen aus der Netzgesellschaft. Außerdem zeichnet sich ab, dass zum Erhalt der Eigenkapitalquote mittelfristig nur noch ein Teil des Gewinns von der Netzgesellschaft ausgeschüttet werden kann.

Erfolgsplan mit Finanzplanung

Eigenbetrieb "Gemeindewerke Bühlertal" 2020-2023

	Ergebnis 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR	Plan 2022 EUR	Plan 2023 EUR
1. Umsatzerlöse						
a) Wasserverkauf	913.174	878.800	899.400	919.600	919.600	919.600
b) Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	9.098	11.000	11.100	11.600	12.100	12.600
c) Installationen, sonstige Leistungen	15.847	16.200	16.000	16.000	16.000	16.000
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	18.030	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	17.600	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	973.748	918.500	934.500	955.200	955.700	956.200
4. Aufwand für Material und Fremdleistung, Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren und Dienstleistungen						
a) Umlagen ZV Wasserversorgung Bühl u. Umgebung	128.700	130.800	150.300	153.000	156.000	159.000
b) Kosten der Gewinnung	35.359	51.800	51.000	51.700	52.200	52.600
c) Kosten der Speicherung	17.957	25.000	9.000	9.000	9.000	9.000
d) Kosten der Verteilung	269.542	250.000	211.000	215.200	219.400	223.700
e) Gemeinsamer Aufwand	8.252	26.100	24.000	24.500	25.000	25.500
5. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	205.655	201.900	207.900	212.000	216.300	220.600
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung						
6. Abschreibungen						
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlageverm.	182.127	160.200	155.700	160.200	157.700	155.600
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens						
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	100.077	96.700	92.700	94.500	96.300	98.100
	26.079	- 24.000	32.900	35.100	23.800	12.100
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (Gewinnausschüttung NG)	88.052	79.600	70.200	67.200	68.100	70.900
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39.264	37.000	35.700	32.500	29.600	23.500
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	74.867	18.600	67.400	69.800	62.300	59.500
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	11.097	11.700	10.000	10.000	10.500	10.500
12. Sonstige Steuern		300	300	300	300	300
13. Jahresgewinn / Jahresverlust (-)	63.770	6.600	57.100	59.500	51.500	48.700

Vermögensplan mit Finanzplanung

Eigenbetrieb "Gemeindewerke Bühlertal" 2020-2023

Konto	Maßnahme	Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Ergebnis 2018 in €	Wplan 2019 in €	Wplan 2020 in €	Wplan 2021 in €	Wplan 2022 in €	Wplan 2023 in €
		Gewinn Wasserversorgung			3.700	7.700		
		Gewinn Strom/Gas	68.390	66.600	53.400	51.800	53.700	57.900
		Abschreibungen	179.616	160.200	155.700	160.200	157.700	155.600
68910000		Beiträge und ähnliche Entgelte	76.943	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
69273000		Kreditaufnahmen		463.200	287.700	305.000	207.600	217.200
		erübrigte Mittel aus Vorjahren	21.655					
		Gesamtsummen	346.604	698.000	510.500	534.700	429.000	440.700

Konto	Maßnahme	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Ergebnis 2018 in €	Wplan 2019 in €	Wplan 2020 in €	Wplan 2021 in €	Wplan 2022 in €	Wplan 2023 in €
78311000	001 Allgemein	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Vermögensgegenständen	1.425	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
78710000	100 Pumpwerke	Hochbaumaßnahmen	26.124		73.000			
78710000	200 Speicheranlagen	Hochbaumaßnahmen	44.896	14.000	20.000	50.000	55.000	
78710000	250 Aufbereitungsanlagen	Hochbaumaßnahmen	620					
78710000	300 Fernwirk-Steueranlagen	Hochbaumaßnahmen	30.297		16.000	16.300		
78710000	400 Gewinnungsanlagen	Hochbaumaßnahmen	28.197					
78720000	001 Allgemein	Tiefbaumaßnahmen	76.869	55.000	55.000	56.100	57.200	58.300
78720000	002 Gartenstraße	Tiefbaumaßnahmen	501					
78720000	003 Denniweg	Tiefbaumaßnahmen	42.310					
78720000	005 Haabergstraße	Tiefbaumaßnahmen		116.000				162.000
78720000	006 Hindenburgstraße	Tiefbaumaßnahmen				175.000		
78720000	012 Jeichelweg	Tiefbaumaßnahmen					60.000	
78720000	026 Boosweg	Tiefbaumaßnahmen						
78720000	400 Quellfassungen	Tiefbaumaßnahmen						
78720000	500 Wasserzähler	Tiefbaumaßnahmen	1.477	10.000	16.000	16.300	16.600	16.900
78720000	Hindenburgstraße	Tiefbaumaßnahmen	0					
	Sonstige		4.013					
		Zwischensumme Sachanlagen	256.729	197.000	182.000	315.700	190.800	239.200
		Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	177.000	90.000			
		Jahresverlust Wasserversorgung	4.620	60.000			2.200	9.200
79273000		Tilgung von Krediten	261.993	253.000	227.400	207.400	223.900	179.700
		Auflösung Ertragszuschüsse	9.092	11.000	11.100	11.600	12.100	12.600
		Auflösung Staatszuschüsse	5					
		Gesamtsummen	532.439	698.000	510.500	534.700	429.000	440.700

Erläuterung der Investitionen 2020

Konto	Bezeichnung	Erläuterung	Betrag
78710000	100 Pumpwerke	Druckkesselerneuerung Pumpwerk Laubenstraße	73.000 €
78710000	200 Speicheranlagen	Planung Sanierung Wasserbehälter Haaberg	20.000 €
78710000	300 Fernwirk-Steueranlagen	Ersatz speicherprogrammierbare Steuerung Hochbehälter Haaberg	16.000 €
78720000	001 Allgemein	15 Hausanschlüsse	5.000 €
		kleinere Netzerweiterungen, zusätzliche Hydranten, Schieber (auch im Zuge von Kanalsanierungsmaßnahmen)	50.000 €
		Summe	55.000 €
78720000	010 Haabergstraße	Netzneuerlegung im öffentlichen Bereich	116.000 €
78720000	500 Wasserzähler	30 Patronen-Hauswasserzähler	1.000 €
		2 Wasserzähler zur Netzüberwachung	9.000 €
		Summe	10.000 €

Stellenplan 2020

Eigenbetrieb "Gemeindewerke Bühlertal" - Sparte Wasserversorgung -

Beschäftigte	Entgeltgruppe	9	7	5	Zahl der Stellen
Stellen 2020		1,21	1,00	1,00	3,21
Stellen 2019		1,21	1,00	1,00	3,21

Eigenbetrieb "Gemeindewerke Bühlertal" - Sparte Strom/Gas -

Beschäftigte	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen
Stellen 2020		0,00
Stellen 2019		0,00

**Übersicht
über den Schuldenstand
und Nachweis
der Zins- und Tilgungsausgaben
(ohne geplante Neuverschuldung)**

Eigenbetrieb "Gemeindewerke"

Nr.	Gläubiger	ursprüngliche Darlehenshöhe	Stand der Schuld	
			01.01.2020	31.12.2020
W10	Landesbank BW	1.022.583,76 €	76.500,00 €	51.000,00 €
W11	DG Hyp	1.022.583,76 €	25.564,74 €	0,00 €
W13	DG Hyp	400.000,00 €	120.000,00 €	100.000,00 €
W14	Spar- u. Kreditbank	360.000,00 €	180.000,00 €	180.000,00 €
SG 1	KfW	600.000,00 €	281.250,00 €	206.250,00 €
SG 2	KfW	400.000,00 €	212.500,00 €	162.500,00 €
W 15	Trägerdarlehen	460.000,00 €	319.000,00 €	319.000,00 €
W16	KfW	878.000,00 €	791.749,00 €	760.385,00 €
W17	L-Bank	550.000,00 €	550.000,00 €	550.000,00 €
W18	L-Bank	409.600,00 €	409.600,00 €	409.600,00 €
	Summen		2.966.163,74 €	2.738.735,00 €

Nr.	Im Erfolgsplan 2020 sind vorgesehen		Vertrag- beginn ab	Zins- satz in %	Zinsfest- schreibung bis	Vertrags- laufzeit bis
	Zinsen	Tilgung				
W10	1.185,11 €	25.500,00 €	1997	1,69	30.09.2022	30.09.2022
W11	382,19 €	25.564,74 €	2000	2,99	30.03.2020	30.03.2020
W13	4.312,50 €	20.000,00 €	2005	3,75	30.09.2025	30.09.2025
W14	2.160,00 €	0,00 €	2008	1,20	30.03.2028	30.03.2028
SG1	3.796,88 €	75.000,00 €	2013	1,50	15.08.2023	15.08.2023
SG2	2.034,38 €	50.000,00 €	2014	1,05	15.02.2024	15.02.2024
W15	4.785,00 €	0,00 €	2014	1,50	15.02.2034	15.02.2034
W16	6.785,89 €	31.364,00 €	2015	0,87	15.05.2025	15.02.2045
W17	2.145,00 €	0,00 €	2016	0,39	15.08.2026	15.08.2046
W18	1.310,72 €	0,00 €	2019	0,32	15.08.2029	15.08.2049
	28.897,67 €	227.428,74 €				

Erfolgsplan mit Finanzplanung

Eigenbetrieb "Gemeindewerke Bühlertal" - Sparte Wasserversorgung 2020-2023

	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse						
33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	929.174	878.800	899.400	919.600	919.600	919.600
33211000 Verbrauchsabgrenzung	- 16.000					
31620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	5					
31610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen	9.092	11.000	11.100	11.600	12.100	12.600
34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	14.047	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	1.799	2.200	2.000	2.000	2.000	2.000
2. Andere aktivierte Eigenleistungen						
37110000 Aktivierte Eigenleistungen	18.030	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
3. Sonstige betriebliche Erträge						
35831000 Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen	12.600					
35910000 andere sonstige ordentliche Erträge						
	968.748	908.500	929.500	950.200	950.700	951.200
4. Aufwand für Material und Fremdleistung, Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren und Dienstleistungen						
43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	128.700	130.800	150.300	153.000	156.000	159.000
Kosten der Wassergewinnung						
42110000 Unterhaltung Grundstücke und baul. Anlagen	25.172	40.800	40.000	40.500	40.800	41.000
42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	8.379	11.000	11.000	11.200	11.400	11.600
Kosten der Wasserpeicherung						
42110000 Unterhaltung Grundstücke und baul. Anlagen	1.659	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
42120000 Unterhaltung des sonstigen unbewegl. Vermögens	15.527					
42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und baul. Anlagen	2.528	20.000	3.000	3.000	3.000	3.000
42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Wasserspeicherung	662	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Kosten der Wasserverteilung						
42120000 Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen Wasserverteilung	91.279	101.000	70.000	71.400	72.800	74.300
42120000 Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen Hausanschlüsse	113.813	63.000	60.000	61.200	62.400	63.600
42120000 Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen Zähler	13.618	14.000	14.000	14.300	14.600	14.900
42120000 Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen Steuereinrichtung	11.278	29.000	30.000	30.600	31.200	31.800
42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Wasserverteilung	35.449	32.000	35.000	35.700	36.400	37.100
42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Steuereinrichtung	3.250	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Sonstige	720	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Gemeinsamer Aufwand						
42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens Werkstatt	3.830	3.000	3.000	3.100	3.200	3.300
42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	1.532					
42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und baul. Anlage	1.157	1.100				
42510000 Haltung von Fahrzeugen	4.956	5.500	5.500	5.600	5.700	5.800
42910000 Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen	211	1.000				
44290000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	12.902	15.500	15.500	15.800	16.100	16.400
5. Personalaufwand						
40000000 Personalaufwand	205.655	201.900	207.900	212.000	216.300	220.600
6. Abschreibungen						
47110000 auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	182.127	160.200	155.700	160.200	157.700	155.600
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen						
42310000 Mieten und Pachten	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
42320000 Leasing	659	200	1.000	1.000	1.000	1.000
42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.664	8.200	3.000	3.000	3.000	3.000
42711000 Aufwendungen für EDV	14.625		12.700	13.000	13.300	13.600
44310000 Geschäftsaufwendungen	5.861	28.500	15.000	15.300	15.600	15.900
44410000 Steuern, Schadensfälle, Versicherungen	1.456	2.700	2.700	2.800	2.900	3.000
44550000 Erstattungen an verbundene Unternehmen	52.565	51.600	52.600	53.700	54.800	55.900
47220000 Abschreibungen auf Forderungen						
	943.932	938.700	897.600	916.100	927.900	940.100
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	29.183	29.500	27.900	26.100	24.700	20.000
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 4.367	- 59.700	4.000	8.000	- 1.900	- 8.900
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
12. Sonstige Steuern						
42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und baul. Anlagen	253	300	300	300	300	300
13. Jahresgewinn / Jahresverlust (-)	- 4.620	- 60.000	3.700	7.700	- 2.200	- 9.200

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2020

Sparte Wasserversorgung

E I N N A H M E N

Konto	Bezeichnung	Erläuterung	Betrag
33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	Wasserverkauf an Haushalte, Gewerbe, Gemeinde: 330.000 m ³ x 2,29 €/m ³ (Wasserpreiserhöhung lt. voraussichtlicher Kalkulation ab 2020 von 2,29 €/m ³ auf 2,37 €/m ³) Grundgebühren für Wasserzähler Bereitstellungsgebühren	755.700 € 137.000 € 6.700 €
		Summe	899.400 €
Gesamte Wasserverkaufsmenge		330.000 m³	
davon Haushalte, Gewerbe, Gemeinde		317.200 m ³	
Industrie		12.500 m ³	
Bauwasser		300 m ³	
34850000	Erstattungen von verbundenen Unternehmen	Entschädigung für Erhebung Schmutzwassergebühr ab 2010 lt. GPA ohne Kostenanteil Wasserzähler u. EDV-Verbrauchsabrechnungskosten Entschädigung für Erhebung Niederschlagswassergebühr Aufträge im Nebengeschäft	7.200 € 5.800 € 1.000 €
		Summe	14.000 €

A U S G A B E N

43130000	Zuweisungen an Zweckverbände	laut vorläufigem Wirtschaftsplan des Zweckverbands Wasserversorgung Bühl und Umgebung	
42110000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Kostenstelle Wassergewinnung	Wasserentnahmeentgelt (Wasserpfeffing) Wasseranalysen laut Trinkwasserverordnung Kalkfiltermaterial für Quellwasserentsäuerung Abmähen Quellschutzgebiete durch Fremdfirma Wartung UV-Anlage Hof und Sonstiges	17.600 € 4.800 € 4.000 € 7.600 € 6.000 €
		Summe	40.000 €
42120000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Kostenstelle Wasserverteilung	Wartung Pumpwerke, Hydranten, Schieber, Druckminderungsschächte Rohrbruchreparaturen Rohrnetzüberprüfung durch Fachfirma mit rechnergestützter Wasserschall-Korrelation	45.000 € 15.000 € 10.000 €
		Summe	70.000 €
42120000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Kostenstelle Steuereinrichtung	Erneuerung Steuerkabel Verteilerschränke neben Gasthaus Rebstock und in der Liehenbachstraße Durchmessung Steuerkabel und Schadstellenreparatur	20.000 € 10.000 €
		Summe	30.000 €
44290000	Sonstigen Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	Einsatz- und Bereitschaftsdienst Stadtwerke Bühl DRK-Störmeldestelle Pauschale Kundenselbstablesung über Firma Comet Fremdfirmen Montagehilfe Mitgliedsbeiträge DVGW und SchwarzwaldWasser Betriebs- u. Organisationshandbuch (Aktualisierung)	6.900 € 3.200 € 3.000 € 1.600 € 600 € 200 €
		Summe	15.500 €
44310000	Geschäftsaufwendungen	Bürobedarf, Porto, Telefon, Beratung hydraulische Rohrnetzberechnung	5.000 € 10.000 €
		Summe	15.000 €
44550000	Erstattungen an verbundene Unternehmen	Obere Gemeindeorgane Personalamt Kämmerei Bauamt Kosten eines Arbeitsplatzes im Rathaus	4.000 € 3.200 € 31.200 € 7.600 € 6.600 €
		Summe	52.600 €



Bühlertal
Seniorenzentrum

Wirtschaftsplan 2020

Eigenbetrieb Seniorenzentrum

1. Wirtschaftsplan 2020
2. Vorbericht
3. Erfolgsplan 2020 mit Finanzplanung 2021-2023
4. Vermögensplan 2020 mit Finanzplanung 2021-2023
5. Stellenplan und Aufschlüsselung Personalkosten
6. Übersicht Schuldenstand, Nachweis Zins und Tilgung



WIRTSCHAFTSPLAN

des Eigenbetriebs „Seniorenzentrum“ für das Wirtschaftsjahr 2020

Der Gemeinderat hat am 28.01.2020 aufgrund der §§ 8 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgestellt:

§ 1 WIRTSCHAFTSPLAN

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wird
im **Erfolgsplan** mit einem Jahresverlust **10.700 Euro**
im **Vermögensplan** in den Einnahmen und Ausgaben auf **198.400 Euro**
festgesetzt.

§ 2 KREDITE

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen beträgt **111.900 Euro**

§ 3 KASSENKREDITE

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **300.000 Euro**

Bühlertal, 28.01.2020

Hans-Peter Braun, Bürgermeister

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020

für den Eigenbetrieb „Seniorenzentrum“

Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 2018

Der Gemeinderat hat am 23.01.2018 unter Vorsitz von Bürgermeister Hans-Peter Braun den Wirtschaftsplan 2018 mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan mit einem Jahresverlust von	32.100 €
Vermögensplan in Einnahmen und Ausgaben mit	160.400 €
vorgesehene Kreditaufnahmen	75.400 €

Der Eigenbetrieb Seniorenzentrum schloss das Jahr 2018 mit einem Verlust in Höhe von 37.172 € ab.

Die anteilige, noch nicht ausgegebene Instandhaltungsrücklage bei der Wohnungseigentümergeinschaft betrug 134.132 €.

Der Verlustvortrag betrug zum 31.12.2018 zuzüglich des neuen Verlustes 609.447,34 €.

Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 2019

Der vom Gemeinderat am 22.01.2019 verabschiedete Wirtschaftsplan 2019 prognostizierte einen Jahresverlust von 2.300 €.

Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplanes wurden mit 192.700 € angesetzt. An Kreditaufnahmen wurden 109.700 € eingeplant. Auf diese konnte verzichtet werden. Dadurch bleibt der Eigenbetrieb weiterhin schuldenfrei.

Das Wirtschaftsjahr 2020

Der Wirtschaftsplan 2020 sieht folgende Festsetzungen vor:

Erfolgsplan mit einem Jahresverlust von	10.700 €
Vermögensplan in Einnahmen und Ausgaben mit	198.400 €
vorgesehene Kreditaufnahmen	111.900 €

Der Erfolgsplan des Seniorenzentrums sieht für 2020 einen Verlust in Höhe von 10.700 € vor. Risiken sind jedoch dabei bei den Pflegesatzerlösen und den Personalkosten zu sehen.

Für die 47 Dauerpflege- und eingestreuten Kurzzeitpflegeplätze ist eine 97 %ige Auslastung eingeplant.

Der Personalkostenaufwand steigt gegenüber der Planung 2019 um 4,2 % auf 2.041.400 €. Zur Steigerung der Personalkosten tragen eingerechnete Tarifierhöhungen in Höhe von jahresdurchschnittlich 2,5 % bei.

Neben kleinen Anschaffungen und Maßnahmen sind im Vermögensplan Mittel für ein Fahrzeug für den ambulanten Dienst eingeplant.

Es wird eine nochmalige Verlängerung der Übergangsfrist der Landesheimbauverordnung angestrebt. Dennoch werden für die Jahre 2020 und 2021 vorsorglich je 100 T€ für kleinere Umbaumaßnahmen eingeplant.

Getrennt nach Sparten betrachtet wird im stationären Bereich mit einem Verlust in Höhe von 100 €, beim ambulanten Dienst mit einem ausgeglichenen Ergebnis, beim Betreuten Wohnen mit einem Verlust in Höhe von 13.100 € und bei der neuen Sparte Vermietung (einer Wohnung beim Betreuten Wohnen, die die Gemeinde erworben hat) mit einem Gewinn in Höhe von 2.500 € gerechnet.

Der Schuldenstand des Seniorenzentrums wird zum Ende des Jahres 2020 laut Planung auf 112 T€ ansteigen. Dieser soll sich bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf 120 T€ belaufen.

Gesamtergebnishaushalt einschließlich Finanzplanung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	2.413.537,81	2.440.300	2.533.100	2.569.300	2.601.300	2.636.100
2.	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	33.811,92	25.200	0	0	0	0
3.	Sonstige betriebliche Erträge	237.734,58	220.300	244.900	238.700	242.600	246.600
	Summe betriebliche Erträge	2.685.084,31	2.685.800	2.778.000	2.808.000	2.843.900	2.882.700
4.	Personalkosten						
a)	Löhne und Gehälter	1.485.616,64	1.505.200	1.575.900	1.587.900	1.591.800	1.636.000
b)	Soziale Aufwendungen	458.512,51	454.000	465.500	472.000	476.900	486.300
	Zwischensumme Personalaufwand	1.944.129,15	1.959.200	2.041.400	2.059.900	2.068.700	2.122.300
5.	Materialaufwand						
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	179.324,40	178.500	187.000	188.500	192.000	195.300
b)	Aufwand für bezogene Leistungen	292.048,10	215.600	207.600	211.100	214.700	218.300
	Zwischensumme Materialaufwand	471.372,50	394.100	394.600	399.600	406.700	413.600
	Zwischenergebnis	269.582,66	332.500	342.000	348.500	368.500	346.800
6.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	35.531,87	35.400	38.000	38.000	38.000	38.000
7.	Aufwendungen aus der Zuführung von Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
	Zwischensumme Erträge/Aufwendungen aus Sonderposten	35.531,87	35.400	38.000	38.000	38.000	38.000
8.	Abschreibungen	85.942,00	83.000	86.500	86.600	86.600	86.600
9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen						
a)	Leistungen der Gemeinde	120.112,11	103.900	123.500	126.300	129.200	132.200
b)	Sonstige	136.224,39	183.300	180.700	174.000	175.500	177.800
	Zwischensumme Sonstige betriebliche Aufwendungen	256.336,50	287.200	304.200	300.300	304.700	310.000
	Summe Abschreibungen und sonstige betriebliche Aufwendungen	342.278,50	370.200	390.700	386.900	391.300	396.600
	Zwischenergebnis	- 37.163,97	- 2.300	-10.700	-400	15.200	-11.800
10.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	53,00	0	0	0	0	0
11.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	61,00	0	0	0	0	0
	Zwischensumme Zinsen	- 8,00	0	0	0	0	0
12.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 37.171,97	- 2.300	-10.700	-400	15.200	-11.800
13.	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
14.	Außerordentlicher Aufwand	0,00	0	0	0	0	0
15.	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
16.	Steuern	0,00	0	0	0	0	0
17.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)	- 37.171,97	- 2.300	-10.700	-400	15.200	-11.800

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Eigenbetrieb "Seniorenzentrum" Wirtschaftsjahr 2020

Pos.

- 1) Bei der Ermittlung der Pflegesatzerlöse wird von einer durchschnittlichen Belegung in der Dauerpflege (45 Plätze) und in der eingestreuten Kurzzeitpflege (2 Plätze) von 97% ausgegangen. In der Tagespflege werden 150 Belegungstage angesetzt. Beim Ambulanten Dienst werden 58 Behandlungsfälle angenommen.

- 2) Erstattungen Arbeitsamt

- 3) Erträge aus der Abgabe von Speisen und Getränken für betreute Wohnungen und Cafeteria
fiktiver Zinsertrag der Mühlenschlegel-Stiftung (von der Gemeinde)
Erträge aus Betreuungskostenpauschale der betreuten Wohnungen

Personalkostenersatz der Gemeinde - insbesondere für Leistungen im Personalbereich
Ersatz der Personalkosten für Auszubildende, Ersatz der Krankenkassen für Beschäftigungsverbot Schwangere

- 4) Sämtliche Personalkosten für Pflege, Hauswirtschaft und Verwaltung, Rückstellungen für Urlaub und Überstunden

- 5) a) Kosten für Verpflegung (soweit selbst hergestellt), Energiekosten, medizinischer und pflegerischer Sachaufwand, Leasing Berufskleidung, Wirtschaftsbedarf
b) Kosten für fremdvergebene Leistungen wie Verpflegungslieferung, Wäschereinigung, Hygienefachkraft, Fremdleistungen für die Pflege

- 9) a) Verrechnete Personalkosten für Verwaltungsleistungen und technische Leistungen der Gemeinde
b) Unterhaltung Außenanlagen und Vermögen, Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen, Ausbildungsumlage, Aufwendungen für EDV, Beratungskosten, Telefon, Versicherungen, Sonstiges

Geplantes Ergebnis nach Sparten:

Ambulanter Dienst	0 €
Stationärer Dienst	-100 €
Betreutes Wohnen	-13.100 €
Vermietung	2.500 €
Summe	-10.700 €

Vermögensplan mit Finanzplanung

Eigenbetrieb "Seniorenzentrum" 2020 -2023

Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Ergebnis 2018 in €	Plan 2019 in €	Plan 2020 in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
Jahresgewinn					15.200	
Erlös aus Veräußerung bewegl. Vermögen						
Abschreibungen	86.742	83.000	86.500	86.600	86.600	86.600
Kreditaufnahme		109.700	111.900	82.800		
Gesamtsummen	86.742	192.700	198.400	169.400	101.800	86.600

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Ergebnis 2018 in €	Plan 2019 in €	Plan 2020 in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
Investitionen						
Bewegl. Vermögen	7.230	14.000	34.700	23.000	9.500	8.000
Unbewegl. Vermögen	1.906	141.000	115.000	108.000	8.000	
Jahresverlust	37.172	2.300	10.700	400		11.800
Tilgung von Krediten					46.300	28.800
Auflösung von Zuschüssen	35.532	35.400	38.000	38.000	38.000	38.000
Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	4.902					
Gesamtsummen	86.742	192.700	198.400	169.400	101.800	86.600

Bewegl. Vermögen 2020:

Waschmaschine, Rollstuhlwaage, Lifter, Pflegebetten,
Fahrzeug Ambulanter Dienst

Unbewegl. Vermögen 2020:

evtl. Umbauten neue Landesheimbauverordnung 100.000 €,
Telefonanlage 15.000 €

Stellenplan 2020

Eigenbetrieb "Seniorenzentrum"

Beamte	Besoldungsgr.	A 12	P 11	P 10	P 9	P 7				P 6	P 5		Anzahl der Stellen
Beschäftigte	Entgeltgr.						E 7	E 6	E 5			Zü/2/1	
I. Verwaltung		1,00					0,75		0,53				2,28
II. Pflegedienst			0,75	1,00	1,00	13,56				3,64	6,74		26,69
III. Hauswirtschaft								0,50	0,75			4,73	5,98
Stellen 2020		1,00	0,75	1,00	1,00	13,56	0,75	0,50	1,28	3,64	6,74	4,73	34,95
<i>davon Altersteilzeit</i>													<i>0,00</i>
Stellen 2019		1,00	0,75	1,00	1,00	11,26	0,75	0,75	0,53	3,40	6,73	5,44	32,61
IV. Nachwuchskräfte u. informativ Beschäftigte													
Altenpflegeschüler/innen		2,00											

Aufschlüsselung Personalkosten

Eigenbetrieb "Seniorenzentrum"

Personal-aufwand	Gehälter Entgelte	SV-Beiträge Vers./Beih.Umlagen KVV/ZVK	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
Verwaltung	117.100 €	41.600 €	157.900 €	148.200 €	151.690 €
Pflegedienst	1.245.700 €	356.900 €	1.653.100 €	1.513.900 €	1.572.560 €
Hauswirtschaft	215.600 €	53.900 €	263.000 €	281.300 €	271.101 €
Leistungsentg.	oben enthalten				
Summe	1.578.400 €	452.400 €	2.030.800 €	1.954.200 €	1.995.351 €
Bildung(+)/Verbrauch (-) Rückstellungen ATZ			8.600 €		-17.523 €
Sonstiger Personalaufw.: Urlaubs-/Überstundenrückstellung			2.000 €	5.000 €	-33.699 €
Summe Personalkostenaufwand			2.041.400 €	1.959.200 €	1.944.129 €
nachrichtlich:					
Verwaltungskostenbeiträge an die Gemeinde (siehe "Fremdbezogene Leistungen") ab 2014 inkl. Personalkostenabrechnung			83.600 €	82.000 €	87.000 €
Ersätze Leistung Hausmeister/Bauhof an die Gemeinde (siehe "Fremdbezogene Leistungen")			30.000 €	21.900 €	33.112 €
Erstattung von Leistungen des SZ von der Gemeinde (siehe "sonstige betriebliche Erträge") ab 2014 inkl. Personalkostenabrechnung			-83.200 €	-81.500 €	82.740 €

**Übersicht
über den Schuldenstand
und Nachweis
der Zins- und Tilgungsausgaben
(ohne geplante Neuverschuldung)**

Eigenbetrieb "Seniorenzentrum"

derzeit keine Schulden vorhanden